

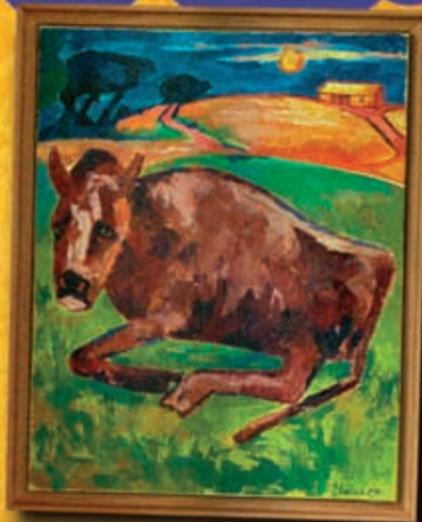
# ultima

**zwei wochen bielefeld**  
programm vom 30.03. bis 12.04. | 08/15

**KONZERTE: SOCIAL DISTORTION**

**FILME: DER MONDFISCH \* BEST EXOTIC MARIGOLD**

**HOTEL 2**



## Zu Ende ist alles erst am Schluss

**Jetzt im Kino**

**VON GLÜCKLICHEN URSACHEN  
UND SELTENEN WIRKUNGEN**

**EINE KOMÖDIE VON  
JEAN-PAUL ROUVE**



# Rudi: Zimmer frei (II)

von Peter Puck



Großes kleines Kino: »Ruined Heart: Another Lovestory Between A Criminal & A Whore«; auf Seite 14



### MIX

Westfälische Atomphysik; Hausschlachtung; Harms Helden; Ultimos Osterschnorrer; Nachruf Terry Pratchett; Unsere finstere Vergangenheit; »Sunset Boulevard« im Stadttheater **4**

### HOBBYS

Jeder darf eine Drohne bedienen. Unser Reporter erzählt, warum das nicht gut ist: »Die Kopter kommen« **8**

### FILME

Der Mondfisch **10**  
 Best Exotic Marigold Hotel 2 **10**  
 Eine neue Freundin **11**  
 Zu Ende ist alles erst am Schluss **12**  
 Every Thing Will Be Fine **12**  
 Verfehlung **12**  
 Alles im Kino **13**  
 Ruined Heart **14**  
 Cake **14**  
 Das andere Rom – Sacra GRA **14**

### DVD

Der große Coup; The Originals (1); These Final Hours; Coherence; Wolves; Revolution (1); Wie in alten Zeiten **15**  
 Villagers; Kendrick Lamar; Azealia Banks; The Eye of Time; Drengé; Rah Rah; Locas in Love; Black Star Riders; Swervedriver; Natalie Prass; Jesper Munk **17**

### INTERVIEW

Ein ex-Punk auf Reisen: Nagel liest »Drive-By Shots« **20**

### KONZERTE

Hausbesuch beim »Social Distortion«-Chef Mike Ness **21**

### SPIELPLATZ

Stadtsimulationen: »Cities: Skyline« zeigt, wie man 's macht »Cities XXL« wie nicht; No Solo: »Evolve« ist die neue Monsterhatz für Teamster **22**

### BÜCHER

Star Trek Reader: »Sternzeit 18 Uhr 12 oder Der letzte macht das Licht aus«; Jan Wagners Gartenlyrik; T.C. Boyle rechnet ab **23**

### TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen **25**  
 Impressum **28**

### PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine vom 30.3. bis 12.4.15 **29**  
 Nachleben **30**  
 Konzert-Vorausblick **40**  
 Festivals **44**

### GALERIEN

Ausstellungsübersicht **46**  
 PR-Ostern Vegetarisch **47**

**Spiegel, Rahmen, Einrahmungen**

**RAPPARD**

Bielefeld | Arndtstr. 19  
 Tel.: 0521 | 13 77 31  
[www.rappard-rahmen.de](http://www.rappard-rahmen.de)

Mit uns auf Wolke sieben schweben ...

**Wolke sieben**  
 Friseur

- Wohlfühl-Atmosphäre
- Traumschöne Farbvarianten
- Top-moderne Schnitte
- Festtagsfrisuren
- Great Lengths Extensions
- Kopfmassage

und vieles mehr ...

**Öffnungszeiten:**  
 Di, Mi, Do 10-19 Uhr  
 Fr 10-20 Uhr  
 Sa 9-14 Uhr

**Christine Nestorovski**  
 Herforder Straße 42  
 33602 Bielefeld  
 Telefon: 0521. 977 97 543  
[info@wolke-sieben-friseur.de](mailto:info@wolke-sieben-friseur.de)

[www.wolke-sieben-friseur.de](http://www.wolke-sieben-friseur.de)



ATOMPHYSIK  
MADE IN WESTFALEN

## Die Jäger des Kryogen-Wimp

Münsters Atomphysiker haben die Koffer gepackt! Nein, nicht wegen des Atomausstiegs, sondern auf der Suche nach der dunklen Materie! Die dunkle Materie ist das große Rätsel des Universums. Bisher sind erst ca. 16% der Materie des Weltraums bekannt. Aus was für Zeugs die übrigen 84% bestehen, weiß niemand. Die Kernphysiker von der Westfälischen Wilhelms-Universität haben jetzt einen Apparat erfunden, der die Sache aufklären soll.

Das Ding heißt „kryogene Destillationssäule“. Prof Weinhaber erklärt: „Das ist wie eine Schnapsdestille!“ Ah, das verstehen wir. Mit dem Teil wird aber kein Korn gebrannt, sondern ultrareines Xenon. Und damit lassen sich WIMPs (*Weakly Interacting Massive Particles*) nachweisen. Und falls das klappt, wissen wir, dass dunkle Materie aus WIMPs besteht. Cool.

Jetzt sitzen die Münsteraner mit der Apparatur 1.500 Meter tief unter dem Fels des San Grasso-Massivs und starten das *Xenon 1T-Experiment*. Ob wir sie jemals wiedersehen?

*mix*



## Hauschlachtung

Ein Ministerium fördert...

Ein Verein „ZDI - Zukunft durch Innovation“ (im Auftrag des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW)

schreibt uns: „In den kommenden Wochen richten sich zahlreiche zdi-Projekte ausschließlich an Mädchen und junge Frauen. Die zdi-Mädchenwochen, die vom 16. März bis 24. April stattfinden, sollen helfen, Schülerinnen frühzeitig mit naturwissenschaftlich-technischen Fächern in Berührung zu bringen und ihnen auf spannende, praktische Weise zu zeigen, wie bedeutsam die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für unsere Gesellschaft sind. (...)

Die Kurse sind thematisch breit gefächert: In Leverkusen beschäftigen sich die Schülerinnen mit Naturkosmetik...“

### Kurze Werbeunterbrechung

Unser langjähriger Hauszeichner Peter „Rudi“ Puck schreibt uns: „Nur ne kleine aktuelle Info ... Vor 30 Jahren ist Rudi zum erstenmal im live/lift erschienen. (Mai 85). Habe gerade die Druckdaten für die RUDI-Jubiläum-Gesamtausgabe abgegeben. Alle 7 Rudialben + neues Material in einem Luxuswälzer für knappe 40 Oiro. Wenn das mal kein Angebot ist! Hat 368 Seiten (incl. einiger neuer Rudiseiten, dem neuen Audiokommentar für Rudi 7 und eine geniale Rudi Hommage-Story führender deutscher Comicitanen wie Ralf König, Uli Oesterle, Sascha Wüstefeld, Nic Klein, Ralph Ruthe, Timo Wuerz usw., die wirklich sehenswert ist!). War geplant für April, verschiebt sich aber jetzt auf Mai. Falls Euch mehr interessiert – Ihr wisst, wo Ihr mich findet! ;) Hoffe, alles klar nördlich von Stuttgart? Viele Grüße vom Peter Puck“

### Harn & Hoden

Journalistenpreise sind ja eher so Gähn-Veranstaltungen, auf denen der eine über den anderen lobhudelt. Doch dieser Wettbewerb hier ist wirklich speziell: Ausgeschrieben ist, entnehmen wir den auch an die Ultimo-Redaktion gesandten Wettbewerbs-Unterlagen, der **Medienpreis Urologie 2015!** 2.500 Euro lässt die Deutsche Gesellschaft für Urologie für den besten Artikel über Hoden-hochstand, Harninkontinenz oder Prostatavergrößerung springen. Bedingung: Der Beitrag muss gut recherchiert und laienverständlich sein – für uns je keine echte Herausforderung.

Na dann, ans Werk! Unser Chefreporter denkt schon über einen Lokalreport über Blasensteine nach. Ha, die Kohle ist uns sicher!

## Harms Helden



ÜBER DEN RAND

## Zum Tod von Terry Pratchett

Am 12. März starb friedlich, nach langer Krankheit, im Kreise der Familie und mit einer schlafenden Katze auf dem Bett, Terence David John Pratchett, der „Dickens des 20. Jahrhunderts“, der „Douglas Adams der Fantasy“. Und das deutsche Feuilleton, das den ebenso albern wie moralischen Großironiker jahrzehntelang als bloß erfolgreichen Unterhalter ignorierte, war endlich ergriffen. Schließlich war Pratchett, seit er 2007 seine Alzheimer-Erkrankung öffentlich machte, auch zu einer einflussreichen Figur jenseits der Literatur geworden. Er wurde zum „Sir“ geadelt, förderte die Hirnforschung und kämpfte für das Recht auf Sterbehilfe. Und er schrieb weiter ungefähr zwei Bücher pro Jahr. An die 80 insgesamt.

Anfangen hat er schon mit 13. Mit 23 begann er, mit mäßigem Erfolg lustige Märchen und beinharte Sciencefiction zu veröffentlichen. Für einen Roman erfand er eine stählerne Flachwelt, die er



1983 zu der völlig verrückten Scheibenwelt umbaute, die ihn berühmt machte. Diese *Discworld* treibt auf dem Rücken einer Riesenschildkröte durchs All, auf ihr leben verliebte Trolle und unfähige Zauberer, gewerkschaftlich organisierte Mörder und basisdemokratische Hexen, mutige Monster und rentnerhafte Ex-Helden. Die Scheibenwelt wurde zu einem skurrilen Spiegel unserer langweiligen Rundwelt und zu seinem größten Erfolg. Terry wurde zu einem satirischen Tolkien, seine platte Gegenerde zu einem überbordenden Spaß, der bald Filme, Computerspiele, Theaterstücke und Fan-Conventions nach sich zog.

Eine der Hauptfiguren in 40 Romanen ist Gevatter TOD, ein freundlicher Geselle, der immer in Großbuchstaben spricht und einmal gar den Weihnachtsmann vertreten muss. Man sieht, nichts war dem Mythenerfinder heilig. Nur das Leben. Und das Geschichtenerzählen.

Eines seiner wichtigsten und unbekanntesten Bücher heißt *Nur du kannst die Menschheit retten*. Es hat nichts mit der Scheibenwelt zu tun, sondern handelt von einem Jugendlichen, der in die Welt hinter dem Computermonitor verschlagen wird. Dort rettet er die im Grunde

netten Aliens aus Hunderten von Computerspielen vor den kriegslüsternten Usern davor. Und damit auf abenteuerlichen Umwegen auch unser „echtes“ Universum.

Der Sinn des Lebens erscheint da als die Befreiung vom Zwang der vorformulierten Geschichte auf dem Weg der Fantasie. Besseres kann man aus der Geschichte und aus Geschichten wohl nicht lernen.

Sogar aus Terrys letztem, vergleichsweise unwitzigem Historienroman *Dunkle Halunken*. Der spielt im viktorianischen London, und zwar tritt der TOD da nicht auf, aber dafür Charles Dickens.



Terry Pratchett

Und Karl Marx.

Terry Pratchetts Welten waren nie flach. Und weder er noch seine Figuren hatten je Angst, über den Rand zu gehen.

Auch seine Fans nicht, die eine Online-Petition zur Herausgabe von Terry ansetzten: TOD, bist du wirklich bereit, deinem Schöpfer zu begegnen? *WING*

# DESIGN GIPFEL

## DER MARKT FÜR DESIGN UND HANDGEMACHTES

### BIELEFELD STADTHALLE

# 25.+26. APRIL

## SA+SO 12-18 UHR

### WWW.DESIGN-GIPFEL.DE

### FOLGE UNS AUF



Zeit für einen Kurzurlaub in der VitaSol Therme

Die VitaSol Therme bietet mit besonderen Aufgüssen im SaunaPark und einem frühlingfrischen Ostermenü im KochWerk alles für ein erholsames Feiertagsprogramm. Die WellnessLounge verwöhnt zudem mit Arrangements aus der Reihe "Zeit für einander". Diese sorgen mit Massagen, Thermenaufenthalt und kulinarischen Genüssen für einen erholsamen Wohlfühltag zu zweit (Terminreservierung telefonisch unter 05222 / 80 75 4-13).  
Noch auf der Suche nach einem Geschenk für die Lieben? Im **Online-Shop** der Vita-

Sol Therme kann man sich inspirieren lassen und Oster-Genießer-Gutscheine bequem von zu Hause ausdrucken. Wohlfühlmomente zum Verschenken unter [www.shop.vitasol.de](http://www.shop.vitasol.de).



Als Highlight erwartet alle Thermengäste am Ostersonntag, den 05. April 2015 eine faszinierende FeuerShow im SaunaPark: jeweils um 18.30, 19.30 und 20.30 Uhr wird ein Feuerkünstler seine atemberaubende Show zu mitreißender Musik präsentieren.

**UNSERE FINSTERE VERGANGENHEIT**



**Ultimo vor 20 Jahren – Ausgabe 8/95 vom 10.4.** – Wiglaf Droste feierte, dass er 33 geworden war. Wir feierten, dass ein Comic-Hype namens „Tank Girl“ nach Deutschland

kam (und sich dort gefühlte 5 Minuten hielt). Im Buchteil feierten wir Bill Gates und seinen Sieg über die IBM-Bande: „Das kann man auch an den verzweifelten Beteuerungen IBMs ablesen, unter OS/2 sei auch das neue Windows 95 lauffähig.“ Den CD-Teil dominieren *Duran Duran*, *The Jayhawks* und *The Boo Radleys*. Das Kino leidet unter *Dumm und Dümmer* (auch wenn der Film unserem Kritiker Jens Steinbrenner gefiel, der dabei war, ein verbissener Jim Carrey Fan zu werden). Im Konzertteil freut sich Mirko Puzic über *Machine Head* („Musik so hart wie ein Leberhaken“). Und dem Chronisten springen die scheußlich gedruckten, wahrscheinlich mit 48er Raster aufbereiteten Fotos ins Auge. Mann, war das hässlich!

**Ultimo vor 10 Jahren – Ausgabe 8/05 vom 4.4.** – „Ein Großereignis steht an in Bielefeld“, verkündete unsere Praktikantin Manuela Sommer in einer Mix-Meldung, „damit wird die Stadt zwar nicht aufregender, aber immerhin sauberer.“: Die Vereinigung „Bielefelder Konsens: Pro Bielefeld e.V.“ hatte die bizarre Idee, zum

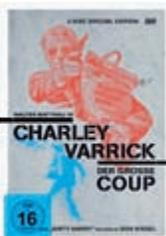


„Putztag“ aufzurufen: „Am 16. April um ab 10 Uhr können Einzelpersonen, Vereine und Gruppen an einem der stadtweit 22 Sammelpunkte staubsaugen, wischen, schrubben...“ hieß es weiter. Wer sich sein Hirn soweit weggesoffen hatte, dabei mitzutun, wurde mit drei Monaten umsonst Stadtbahnfahrten und 700 Kilowattstunden Stadtwerkstrom belohnt (Bielefeld war immer schon bekloppt, das hat nicht erst unter Pit Clausen angefangen). Im Kino starteten vergessene Meisterwerke wie *Be cool oder One Day in Europe* – aber auch *Hotel Ruanda*, zu dem wir ein Interview mit Hauptdarsteller Don Cheadle im Heft brachten. Der erklärte uns: „In Hollywood gibt es selten mehr als zwei schwarze Schauspieler. Einen für die Komödien und einen fürs Dramatische.“ Und wer ist gerade wer?

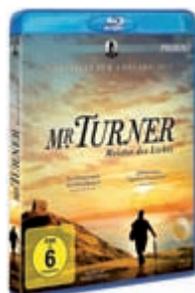
**ULTIMOS KLEINER OSTERCHNORRER**

Jetzt kommen die einsamen Ostertage: Alle sind weg im Urlaub, nur du sitzt zu Hause allein aufm Sofa, für dich hat man nicht mal Eier versteckt – doch Hilfe naht! Ultimo haut jede Menge Guckbares raus für einsame Osterhasen und –häsinnen:

**Charley Varrick – Der große Coup** ist ein eiskalter Klassiker von Don Siegel mit Knautschgesicht Walter Matthau (siehe DVD-Teil); wir haben die Special Edition als Blu-Ray und DVD



**Mr. Turner – Meister des Lichts** ist ein (auch von uns) hochgelobtes Bio.-Pic über den englischen Landschaftsmaler Edward Turner. Wir verschenken die Blu-ray des Films sowie 2x Posterlounge-Gutscheine über 20 Euro (William Turners faszinierende Kunstwerke gibt es dort schon ab 10,90 EU als klassisches Wandbild in verschiedenen Formaten auf [www.posterlounge.de](http://www.posterlounge.de).)



Posterlounge

**Besser als nix** ist die neue Komödie von Ute Wieland (*Freche Mädchen*) mit Francois Goske, Wotan Wilke Möhring



und Nicole Kribitz über Lieben und Leiden eines jungen Sargverkäufers. Wir haben die DVD abzugeben.

**Nordmen – A Viking Saga** ist ein Abenteuerfilm über eine gestrandete Wikingertruppe, die eigentlich ein Kloster plündern wollte und wegen eines Sturms in der falschen Ecke des Landes landet und fortan nur noch flüchtet. Die Blu-Ray, die wir verschenken, hält üppiges Bonus-Material bereit.



**Wolves** ist weniger ein Horrorfilm sondern ein Western, mein unter Rezensent im DVD-Teil. Wir verschenken den netten Schreckensfilm von David Hayter (*X-Men*) trotzdem, als Blu-Ray und DVD.



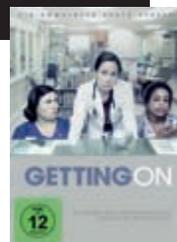
**Wrong Cops** ist eine ziemlich Schräge Polizei-Komödie, irgendwo zwischen „Bad Santa“ und „Police Academy“, von Quentin Dupieux so schrill inszeniert, dass die FSK das komödien-ungewöhnliche „ab 16 Jahren“ verhängte. Wir haben die DVD & Blu-Ray.



**Getting On** ist eine tiefschwarze Krankenhaus-Comedy, mit unmotivierten Ärzten, ätzenden Pflegern und bescheuerten Patienten. Wir haben die komplette

erste Staffel dieser wunderbaren HBO-Komödie als DVD zu verschenken.

Und dann haben wir noch das Osterei schlechthin: **Knallerfrauen** von und mit Martina Hill, in der dicken **Fan-Box**. Mit den kompletten ersten drei Staffeln, jeder Menge Bonusmaterial gibt's 9 ½ Stunden Guckmaterial mit der deutschen Comedy-Queen, dem blonden Zappelphilipp der Apokalypse, dem Jackie Chan des Slapsticks, der kinderhassenden Mama-Komikern, der kein Gag zu schräg und kein Stunt zu schrill ist. Ausgezeichnet mit dem deutschen Fernsehpreis



und dem deutschen Comedypreis. **Knallerfrauen** – alles andere ist bloß Gehampel ... wir haben die Box mit allen 3 Staffeln und ganz viel mehr drauf....

Haben wollen? Mail schreiben an [schnorrer@ultimo-bielefeld.de](mailto:schnorrer@ultimo-bielefeld.de) Gewinnwunsch angeben (auch, ob DVD oder BD gewünscht wird). **Einsendeschluss ist der 31. März 2015.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Trotz Hits nicht kitschig: „Sunset Boulevard“ (Ensemble)

**THEATER**

**Shooting Star**

»Sunset Boulevard« im Stadttheater

Der Erzähler ist tot, der Stoff lebt. Spätestens seit Billy Wilder 1950 einen echten Stummfilmstar in den Comeback-Wahn und zum Mord trieb. Das war großes, sarkastisches Kino. 40 Jahre später vermusikalisierte Andrew Lloyd Webber den Klassiker, zitierte sich ausgiebig selbst und war nie wieder so erfolgreich. Das ist nun auch schon wieder über 20 Jahre her und verleiht jeder Reprise des Boulevards der Dämmerung eine komplizierte Schwermut. Genau die rettet die Inszenierung in Bielefeld vor dem Kitsch, der bei den vielgesungenen Melodien so nahe liegt.

Auf einer sparsam möblierten Drehbühne erzählt der junge, abgebrannte Drehbuchautor Joe, wie er tot in den Pool der alternden Diva Norma Desmond kam. Durch Zufall engagierte sie ihn, um das miserable Buch zu überarbeiten, mit dem sie nach 20 Jahren Drehpause zurück zum Ruhm will. Es gibt viele Verwicklungen um verblasste Größe und falschen Ehrgeiz, Norma verliebt sich in Joe und ihre Unsterblichkeit, Joe verliebt sich ihren Luxus und opfert eine echte Liebe. Norma kauft sich eine Pistole, Joe wird einsichtig, Norma nicht. Bumm.

Das wird weitgehend gut gesungen, ist an vielen Stellen ganz trickreich inszeniert, und erfüllt alle Voraussetzungen für ein nostalgisches Heimweh-Remake. *Wing*

Nächste Vorstellung am 5.4. 2015

**DATENKRANKEN**

**Big Brother Awards**

Rena Tangens und und padeluun vom Bielefelder DigitalCourage Verein bereien gerade die Verleihung der BigBrothers Awards 2015 vor. „Wir recherchieren noch letzte Details zu den Kandidaten, bauen eine neue Website für die BigBrotherAwards und bereiten das Live-Streaming für die gesamte Veranstaltung vor. Wir freuen uns, dass wir Max Schrems von der Initiative ‚Europe versus Facebook‘ für eine Gast-Laudatio gewinnen konnten. Und auch die Musik und der Showact für die Gala sind klar. Am 17. April ist es dann soweit: Die ‚Oscars für Überwachung‘ (Le Monde) werden verliehen.“ Und weil in Bielefeld kein Geld für gar nix mehr da ist, wird auch hier um Spenden gebeten: Von den 35.000 EU, die für die Veranstaltung veranschlagt sind, fehlen noch 15.000 – das kann leicht erledigt werden unter <https://digitalcourage.de/spende>.



Wieder nur Zweiter im Strubbeligkeitswettbewerb: padeluun (mit Rena Tangens)

Freitag, 17. April 2015, 18 Uhr | Bielefeld, Hechelei und im Live-Stream auf [bigbrotherawards.de](http://bigbrotherawards.de)

montags und dienstags Studentenrabatt, montags bis donnerstags von 11:00 - 14:00 happy hour >>> 15% auf den Haarschnitt donnerstags bis 22:00 für Sie da!

**Hauptsache die Haare liegen**

Neues Bahnhofsviertel  
Boulevard 7  
33613 Bielefeld  
T. 0521 5600113  
[www.drumhairum.de](http://www.drumhairum.de)  
Mo - Mi & Fr 10:00 - 19:00  
Do 12:00 - 22:00

Terminvereinbarung

**drumhairum**  
Erste am Boulevard

**TRACTOR-PULLING**

Tractor-Pulling Füchtorf präsentiert:  
**1. Lauf zur Deutschen Meisterschaft 2015**  
**25. und 26. April**

EUROPAS TRACTOR-PULLING ELITE AM START, GARDEN PULLING, SPORTKLASSE, SUPER SPORT U.V.M.

**Das erwartet Sie:**  
Moderne Tribünenanlagen; Viele Kinderattraktionen; Essen und Trinken für das leibliche Wohl; kostenlose Parkmöglichkeiten und vieles mehr!

**GREEN MONSTER TEAM GERMANY**

Vorverkauf unter [www.greenmonster.de](http://www.greenmonster.de) Waterort 5 48336 Sassenberg



# INVASION DER KOPTER

*Sie schwirren vorm Schlafzimmerfenster und crashen im Wald um die Wette:  
Private Mini-Drohnen darf jeder Blödmann fliegen*

**B**eim letzten EM-Qualifikationsspiel Serbien gegen Albanien flog während der brisanten Partie plötzlich eine Drohne ins Belgrader Stadion, an der eine große albanische Nationalflagge hing. Das Erscheinen löste auf dem Platz spontan eine Schlägerei zwischen den Mannschaften der beiden Staaten aus.

Der Siegeszug der kleinen Kopter aus dem Mediamarkt wirbelt den Luftraum auf. Fluggerät plus GoPro plus Tablet, und schon wird jeder Honk zum Piloten. Die Skeptiker werden sich nicht durchsetzen, dafür sind die Dinger zu praktisch: Kame-

radrohnen ersetzen Hubsteiger, Gerüste, Gleis-Kamerafahrten und Hub-schraubereinsätze. Geo-Informatiker der Uni Münster nutzen Drohnen sogar, um Bäume auf Schädlinge zu untersuchen.

## LOOPING IM DOM

Vor allem ermöglichen Drohnen attraktive Perspektiven. Täglich wächst die Zahl der Hobby- und Profi-Fotografen, die kommunalen Marketingstellen Stadtansichten aus der Vogelperspektive für den städtischen Werbeauftritt anbieten.

In vielen Städten erscheinen Bildbände mit erstaunlichen Von-Oben-Motiven, die von einer Kameradrohne geschossen wurden. Eine Werbeagentur ließ selbst im altherwürdigen Dom zu Münster frech eine Drohne über die Köpfe der erstarrten Gläubigen schwirren, um spektakuläre Innenaufnahmen des Kirchenschiffs zu machen. Ein Ausschnitt ist auf YouTube zu sehen.

## LEIDER VERBOTEN...

Sowas geht natürlich nur mit offizieller Genehmigung. Die Regeln dafür sind im Grunde klar: Wird eine

Drohne für gewerbliche Zwecke genutzt oder wiegt mehr als fünf Kilo, muss der Flug beim Ordnungsamt angemeldet werden. Die örtliche Polizei sowie das Luftfahrtamt der Bezirksregierung Münster, die die Genehmigungsbehörde für ganz Westfalen ist, erteilen dann eine Aufsteigerlaubnis. 240 waren es im letzten Jahr (2013 nur 100). Natürlich müssen dabei Sicherheitsabstände zu sensiblen Luftverkehrsarten eingehalten werden, wie etwa zu Krankenhäusern, die über einen Hub-schrauberlandeplatz verfügen. Das Fliegen über Menschengruppen,

# SELTSAME FLUGOBJEKTE

über Unfallstellen, bei Nacht oder das Filmen nicht einsehbarer Grundstücke ist grundsätzlich verboten.

## DIE DROHNEN-PUNKS

Es gibt aber viele Drohnenpiloten, die das einen Scheiß interessiert: Das ist die Szene der Hobbyflieger. Eine Drohne, die zu rein privatem Freizeitvergnügen eingesetzt wird, gilt nämlich als Modellflugzeug und braucht keine Aufstiegs Genehmigung.

Darum gibt es aktuell kein Halten mehr. „Es vergeht neuerdings keine Woche ohne Beschwerden“, klagt ein Mitarbeiter der Münsteraner Luftfahrtbehörde, „vor allem über Verletzungen der Privatsphäre.“ So wie neulich in Rheda-Wiedenbrück, als eine Kameradrohne dreist vor dem Schlafzimmerfenster einer Frau schwebte...

## HAU WEG, DAS DING!

Die Juristen streiten derzeit über die Frage, ob man eine Drohne, von der man belästigt wird - weil sie vor dem Schlafzimmerfenster oder im Garten schwebt - mittels Luftgewehr, Paintball-Markierer oder Zwillie abschießen darf. Grundsätzlich ja, doch solange es in dieser Frage keine eindeutige Entscheidung gibt, raten Anwälte dazu, die Drohnen lieber mit Lasso oder Käse einzufangen.

Rechtlich ist der Bereich eine Grauzone. Aber im Bundesverkehrsministerium ist man jetzt schon so genervt vom Wildwuchs der Outlaw-Drohnen, dass der Gesetzgeber sich schon mal warmläuft. Allerdings ist die Lobby der Modellflieger erstaunlich stark und will mit den Herstellern im Rücken jede Reglementierung verhindern.

## WENN GAMER HEIZEN

Der chinesische Hersteller Parrot hat wiederum mit seinem Werbeslogan „The flying Videogame“ und einem rasanten YouTube-Spot, in dem Drohnen wie bei Star Wars durch Gebäude fliegen, eine ganz neue Tür aufgemacht.

In Frankreich ist schon Szene-sport, was hier schwerstens illegal ist: Das Fernlenken der Drohnen ohne Sichtkontakt durch einen Hindernisparcours mittels Umgebungskamera. Die Freaks lassen ihre Körper durch Wälder oder Industrieparks heizen und kontrollieren die Flugbewegungen per Tablet oder Cyberbrille. Das ist tatsächlich Computergame live. Wer als letzter crasht, hat gewonnen. Hoffentlich kommt nie ein Spaziergänger in den Weg!

## NICHT LUSTIG!

Für Profi-Drohnenfotograf Peter Smiatek aus Gütersloh ist sowas der pure Horror! Er sagt: „China flutet den Markt mit Masse, statt Qualität und Sicherheit. Die Leute fliegen, weil sie's können und die Kommunen wissen nicht, wie sie reagieren sollen. Die zunehmende Drohnen-Dichte führt zu Problemen im Luftraum: Wenn ein Rettungshubschrauber mit 200 km/h auf eine drei-Kilo-Drohne rauscht, geht die durch wie ein Geschoss. Das ist nicht lustig!“

An Eigenverantwortung der Piloten glaubt er nicht: „Die Modellflugzeugszene schlägt traditionell gerne über die Stränge. Da werden Verbote konsequent ignoriert, weil überhaupt kein Unrechtsbewusstsein vorhanden ist.“

## UPS, VOLLTREFFER!

Derweil kündigen diverse Unternehmen große Pläne an: Amazon will Pakete mit Drohnen ausliefern; die Deutsche Bahn Graffiti-sprayer mit Drohnen verfolgen. Smiatek meint: „Alles Quatsch. Es gibt keine rechtliche Grundlage, weil autonomes oder halbautonomes Fliegen außer Sichtweite des Piloten verboten ist. Es ist was anderes, eilige Medikamente fünf Kilometer über die plate See zu einer Nordseeinsel zu fliegen, als ein Paket durch die City. Was, wenn an dem Tag zufällig ein Baukran auf der Strecke steht?“

## DIE SELFIE-DROHNE

Im Trend ist auch das Drohnen-Selfie: Ein Bluetooth-gesteuertes GPS-Armband lenkt eine Kameradrohne, die vom Handgelenk startet und das Ziel beliebig umkreist. Für alle YouTuber eröffnen sich damit ganz neue Möglichkeiten. Der Selfie-Stick, gestern noch ein Hype, ist damit wohl bald wieder Geschichte.

## DIE BIG BROTHER DROHNE

Wenn sich Polit-Aktivistinnen jetzt schon darüber aufregen, dass die Polizei Drohnen nutzt, um Fotos von Demonstrationsteilnehmern zu machen, sollen sie sich schon mal darauf freuen, was die EU plant: Das EU-Projekt INDECT sieht Drohnenüberwachung von Innentädten vor. Die Kameras sollen Menschen aufspüren, die sich „ungewöhnlich“ verhalten, zum Beispiel sich entgegen eines Menschenstroms bewegen. In Südafrika verschießen Drohnen bereits aus der Luft Pfefferspray gegen Demonstrantenpuls. Carsten Krystofiak

**Café im Bauernhaus-Museum**

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 10-18 h  
Sa/So 11-18 h

- Frühstück (Sa + So) von 11-13 Uhr  
- Brunch für Gruppen  
- Große Auswahl hausgemachter Torten und Kuchen  
- Feiern für Gesellschaften



MUSEUM BIELEFELD  
BAUERNHAUS

www.bielefeld-bauernhausmuseum.de, Dornberger Str. 82, 33619 Bielefeld



mellow gold

mellow gold

karl-eilers-str.22 33602 bielefeld  
0521/5215665

**TKTS**

Eintrittskarten für Konzerte, Theater, Sport...

**konTicket**

Konzert- und Theaterkasse  
City-Passage, Bahnhofstr. 28, 33602 Bielefeld  
fon 0521/66100, laden@konticket.de, www.konticket.de



Henrik Birch und Susanne Storm in „Der Mondfisch“

## DER MONDFISCH

### Liebe im Tauchgang

Eine Komödie aus Dänemark über einsame Fische und einsame Fischer

Wenn es um dem Alltag eines dänischen Flunderfishers geht, möchte man mit dem seligen Marcel Reich-Ranicki ausrufen „Das interessiert mich nicht!“. Aber *Der Mondfisch* ist natürlich mehr als sein Inhalt.

Henrik Birch als Fischer Kesse ist so wundervoll versteinert als frisch geschiedener Seemann, er ist so überzeugend deprimiert in seiner Not (die Fischquoten reichen nicht, die Bank will an sein Haus, sein Kumpel ist ein Blödmann), dass die später einsetzende innere Erleuchtung dieses armen Mannes fast körperlich spürbar wird. Wenn er, neu verliebt, das erste Mal lächelt, möchte man mitlächeln.

Weil es hinten und vorne nicht reicht im Leben, lässt Fischer Kesse sich darauf ein, gegen Bezahlung einen Meeresbiologen namens Gerd an Bord zu nehmen. Biologen und Fischer sind natürlich Feinde, heißt es im Film, aber Kesse braucht das Geld. Die Lage wird nicht einfacher, als sich herausstellt, dass Gerd eine Frau ist, und wir wissen ziemlich genau, wohin sich die Geschichte entwickeln wird.

Das macht aber gar nichts, denn der Weg dahin ist sehr hübsch anzusehen. Kesse lässt sich auf illegales Fischen ein, was seine Lage nicht einfacher macht, sein Freund und Gehilfe wird mächtig eifersüchtig, und die rothaarige Fischbräterin hätte Kesse gerne für sich.

Dieses Nichts an Geschichte hat Regisseur und Autor Søren Balle in seinem ersten Featurefilm mit guter Hand für Rhythmus, Schnitt und Schauspielführung inszeniert. Die trockene Komik kontrastiert schön mit Momenten tiefster Melancholie.

Der ewig verstrubbelte Kesse steht ziemlich am Anfang vor einem sehr großen öffentlichen Aquarium, in dem ein gigantischer Mondfisch herumschwimmt. Den hat Kesse einst selbst gefangen, und dass er sich selbst so fühlt wie dieser große, einsame Fisch, ist gar keine Frage. Später werden er und Gerd in das Aquarium tauschen und mit dem Mondfisch schwimmen, auch wenn Kesse ein bisschen Angst davor hat: „Wenn Fischer unter Wasser gehen, dann nur, um zu ertrinken“, erklärt er Gerd. Aber die lacht nur und sagt, sie werde auf ihn aufpassen.

Das tut sie dann auch. Kesse zeigt ihr später dafür, wie man Schollen filetiert. Leben halt.

Thomas Friedrich

*Klumpfisken. Dänemark 2014 R & B: Søren Balle K: Martin Munch D: Henrik Birch, Susanne Storm, Lars Topp Thomsen, Mikkel Vadsholt, 100 Min.*

## BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL 2

### Seniorengang

Die nette Fortsetzung lebt von ihren Schauspielern

Warum sollen immer nur Superhelden und Comic-Figuren ihr Sequel bekommen und nicht auch einmal eine coole Seniorengang? Vor drei Jahren gelang John Madden mit der Rentnerkomödie *Best Exotic Marigold Hotel* ein überraschender Kassenerfolg. Vor der Altersarmut im trüben, überbeurten England flüchteten sich ein halbes Dutzend Pensionäre nach Indien, wo ein junger, chaotischer Hotelbesitzer der britischen Kundschaft einen sonnigen und bezahlbaren Lebensabend versprach. Mit Maggie Smith, Judi Dench und Bill Nighy versammelte sich eine erfahrene Schauspielerriege, die sich mit Lust und Selbstironie in die altersgerechte Figurenkonzepte einarbeitete.

Lebte der erste Teil vom Culture-Clash, der von den Altersimmigranten eine neue Flexibilität einforder-

te, haben sich die Senioren in der Fortsetzung längst in der neuen Heimat eingelebt.

Evelyn (Judi Dench) beginnt mit über 70 noch eine Karriere als Textilhändlerin, während Mrs. Donnelly (Maggie Smith) als Co-Managerin gemeinsam mit dem jungen Besitzer Sonny Kapoor (Dev Patel) Kapital für das expandierende Hotel-Unternehmen aufzutreiben versucht.

Auch in Sachen Liebe werden die Karten neu gemischt. Douglas (Bill Nighy) sieht der Scheidung von seiner garstigen Gattin freudig entgegen und wirbt schüchtern um das Herz der patenten Evelyn. Die einst sehr allein stehende Madge (Celia Imrie) wird gleich von zwei wohlhabenden indischen Galanen umworben.

Zugegeben, die Handlungsstränge, mit denen Madden und sein Drehbuchautor Ol Parker die Geschichte ohne die literarische Rückendeckung von Deborah Moggach weiter-spinnen, sind nicht wirklich originell. Auch Richard Gere, der als vermeintlicher Hotel-Inspektor ins Geschehen eingebunden wird, und die Vorbereitung zu einer echten Bollywood-Hochzeit tragen eher zur dramaturgischen Unübersichtlichkeit bei.

Aber genau wie sein Vorgänger lebt *Best Exotic Marigold Hotel 2* nicht von seinem narrativen Vermögen, sondern von den sympathischen Figuren und den fabelhaften Schauspielern, die sie verkörpern. Die wunderbare Maggie Smith brilliert wieder als Lady mit ordentlich Haaren auf den Zähnen, so wie sie es in *Downton Abbey* perfektioniert hat. Judi Dench erstrahlt im goldenen Lichte Indiens in altersgelassener Schönheit, und Bill Nighy kann man in der Rolle des linkischen Verliebten ohnehin stundenlang zusehen.

Der Film zeigt erneut, dass dieser britischen Schauspielergeneration, die sich in den wilden Siebziger die



The Pack is back: „Exotic Marigold Hotel 2“



Rollenspiele: „Eine neue Freundin“

Sporen verdient hat, so schnell keiner das Wasser reichen kann.

Martin Schwickert

*The Second Best Exotic Marigold Hotel GB* 2015 R: John Madden B: Ol Parker K: Ben Smithard D: Judi Dench, Maggie Smith, Bill Nighy, 122 Min.

## EINE NEUE FREUNDIN

# Papa wird Mama

François Ozon nimmt ein schweres Thema leicht

Ein ganzes Leben zieht zu Beginn von François Ozons *Eine neue Freundin* innerhalb von kaum zehn Minuten vorbei. Eine Montage ohne Worte, unterlegt mit Klaviermusik. Das Miniaturmelodram erzählt von Claire und Laura, die von klein auf allerbeste Freundinnen sind, sich verlieben und heiraten. Schon bald nach der Geburt ihres Kindes stirbt Laura.

In poesievoller Verdichtung liegen in diesen ersten atemberaubenden Kinominuten Leben, Liebe, Freundschaft, Geburt und Tod eng nebeneinander – und danach fängt der Film erst richtig an.

Als Claire zum ersten Mal nach der Beerdigung in Lauras Haus kommt, sieht sie eine weibliche Gestalt mit dem Baby im Arm auf dem Sofa sitzen. Es ist ein echter Hitchcock-Moment, wenn sich der Kopf wendet und wir unter der blonden Perücke und in Lauras Kleidern David entdecken.

Die Verkleidung beruhigt das Kind, erklärt David, und eigentlich stecke das Verlangen, als Frau

durchs Leben zu gehen, schon lange geht in ihm.

Claire geht zunächst auf Distanz, entwickelt jedoch eine zunehmende Faszination für den Freund, der so leidenschaftlich ins andere Geschlecht wechselt. Mit David, den sie bald Virginia nennt, entdeckt sie bei gemeinsamen Schminksessions und Shopping-Touren die Freuden des eigenen Frauseins neu. Sie verliebt sich in Virginia, aber nicht in David, womit die emotionalen Verwicklungen ihren wendungsreichen Verlauf nehmen.

Von *8 Frauen* bis hin zu *Jung & Schön* hat François Ozon in zahlreichen Filmen verschiedenste Facetten der Weiblichkeit erkundet. Da ist die Grenzverwischung zwischen den sexuellen Definitionen, die er hier vornimmt, nur eine konsequente Fortsetzung dieser cineastischen Reise. Ozon tut dies mit einem gezielt unideologischen Blick fernab aller Gender-Debatten.

Im Zentrum steht die Lust an der Verkleidung. Das Begehren, eine Andere zu sein, bedarf keiner psychologischen Erklärungen, sondern wird als unverrückbares Fakt dargestellt, aus dem heraus sich ein vergnügliches und sinnliches Spiel mit Geschlechterrollen entwickelt.

Romain Duris als David ist hervorragend in diesem Transgender-Part, den er fernab aller Tuntenklischees spielt. Erlesene Ausstattung und geschmeidige Kameraarbeit verstärken die visuelle Verführungskraft dieses Films, der mit Lust und Leichtigkeit die Kategorien sexueller Identitäten unterminiert.

Martin Schwickert

*Une nouvelle amie F 2014 R&B: François Ozon K: Pascal Marti D: Romain Duris, Anaïs Demoustier, Raphaël Personnaz, 105 Min.*

# Das Blaue Haus

AKADEMISCHE BIERANSTALT

Sky.Bar

Cocktail-Happyhour

Westfälische Küche

Hausgemachte grüne Nudeln

[www.blaue-haus-muenster.de](http://www.blaue-haus-muenster.de)

Teilnehmer bei Kabel1 „Dein Lokal, mein Lokal“

**45 JAHRE BLAUES HAUS!**  
WIR FEIERN AM 1.5. AB 20 UHR MIT LIVE-MUSIK  
OPEN STAGE MIT PETER, PAUL & FRIENDS

Tel: 0251 - 42151 Täglich ab 12:00 Uhr  
Kreuzstrasse 16, 48143 Münster

**MusikMekkaMünster**  
Popstars in Schwarzweiß, 1960 - 1990

26. März - 23. August 2015

**rock<sup>n</sup>popmuseum** Gronau  
sounds, visions and exhibitions

Udo-Lindenbergr-Platz | • 48599 Gronau • [www.rock-popmuseum.de](http://www.rock-popmuseum.de)  
[www.facebook.com/rpm.gronau](https://www.facebook.com/rpm.gronau)



Mamasöhne: „Zu Ende ist alles erst am Schluss“

ZU ENDE IST ALLES ERST AM SCHLUSS

Leben lernen

Oma geht stiften: Eine französische Familienkomödie über Ende und Anfang

Es beginnt damit, dass Romain auf dem falschen Friedhof landet. Sein Großvater wird jedenfalls gerade woanders beerdigt, und als Romain schließlich ankommt, ist schon alles vorbei.

Mit diesem Anfang setzt Regisseur Jean-Paul Rouve den Tonfall für seine bittersüße Komödie, für die er nach der Romanvorlage *Les Souveniers* von David Foenkinos auch das Drehbuch schrieb.

Im Roman ist Romain der Erzähler seiner Familie. Er will Schriftsteller werden, aber weil ihm kein Text gelingt, arbeitet er neben dem Literaturstudio als Nachtportier in einem Hotel. Der Film folgt zwar weitgehend Romains Perspektive, rückt aber auch andere Personen in den Vordergrund. Etwa Romains Vater, der jahrzehntelang für die Post gearbeitet hat und gerade pensioniert wurde. Papas Leere ist die Ursache für Mamas Depressionen. Aus lauter Ärger über ihren spießigen, langweiligen Ehemann erfindet sie eine Affäre mit einem Jüngeren, was Papa sehr in Wallung bringt.

Im Zentrum dieser locker verbundenen Erlebnisse der Familie Esnard steht aber Großmutter Madeleine. Die wird, gegen ihren Willen, ins Altersheim gesteckt. Eines Tages ist Oma verschwunden, einfach weg. Und nur ihr Enkel Romain erhält eines Tages eine Postkarte von Oma, die sie an den Ort ihrer Kindheit begeben hat.

Ein Film über Liebe und Tod ist nicht leicht als Komödie anzusetzen.

Jean-Paul Rouve hat sich denn auch entschlossen, auf die wirklich düsteren Elemente des Romans zu verzichten. Die Stimmung ist heiter, aber nicht übermütig. Papas Wutanfall in der Yogaklasse („Vögelt er Sie auch, Madame? Ist das hier im Preis inbegriffen?“) ist vordergründig komisch, aber eigentlich die Verzweiflungstat eines Menschen, der das Gefühl hat, seit seiner Pensionierung aus dem Leben geschoben zu werden.

*Zu Ende ist alles erst am Schluss* hat nicht das schrill-Überdrehte, für das französische Komödien ansonsten hier so beliebt sind. Er bedient sich zwar ein bisschen im Baukasten „verrückte Familiengeschichten“, aber eigentlich ist ihm das alles recht ernst.

Weshalb die besten Szenen jene sind, in denen alles ein bisschen zum Stillstand kommt. Etwa wen Oma und Enkel im Altenheim ihre Sessel mitten in den Gang rücken, um ein erstaunlich missratenes Bild zu bewundern, das dort an der Wand hängt. Und spontan beschließen, den im Ort wohnenden Maler dieser Scheußlichkeit zu besuchen. Und dann stellt sich heraus, dass der ein wirklich netter Kerl ist, und Oma und Enkel ist es ein bisschen peinlich, dass sie den armen Mann auf die Schippe nehmen wollten. Und der schenkt ihnen aus lauter Dankbarkeit noch ein Bild, so scheußlich wie das erste.

Am Ende erfahren wir, dass wir nur so viel Liebe im Leben erfahren, wie wir bereit sind zu geben. Und dass wir aus Erinnerungen bestehen und deshalb täglich neue erschaffen müssen. Manchmal fällt auch „einen berührenden Film anschauen“ darunter.

Victor Lachner

*Les Souveniers*. F 2013 R & B: Jean-Paul Rouve, nach dem Roman von David Foenkinos. K: Christophe Offenstein D: Michel Blanc, Annie Cordy, Mathieu Spinosi, Chantal Lauby, 92 Min.



Charlotte Gainsbourg und James Franco in „Every Thing Will Be Fine“

EVERY THING WILL BE FINE

Tiefer Schmerz

Wim Wenders erforscht die Natur der Trauer – in 3D

Oft entscheiden die kurzen, unbewachten Momente die Richtung des Lebens. Es ist nur ein Sekundenbruchteil der Unaufmerksamkeit, in dem scheinbar aus dem Nichts der verschneiten Landschaft ein Kinderschlitten vor ein Auto gleitet. Ein Junge stirbt, der ältere Bruder bleibt unverseht.

Schuld im rechtlichen Sinne trägt hier keiner. Aber Schuld ist ein mächtiges, nagendes Gefühl, dem Wim Wenders in seinem neuen Spielfilm nachgeht. Schuldig fühlt sich natürlich der Fahrer Tomas (James Franco), der nach dem Unfall einen halberzigen Selbstmordversuch unternimmt, um später irritiert festzustellen, dass die tragische Erfahrung ihn zu einem besseren und erfolgreichen Schriftsteller gemacht hat.

Neben der Trauer um das verstorbene Kind befallen auch die Mutter (Charlotte Gainsbourg) starke Schuldgefühle, genauso wie den überlebenden Sohn Christopher, der sich für den Tod des jüngeren Bruders verantwortlich fühlt.

Das Interessante an *Every Thing Will Be Fine* ist, dass Wenders nach dem hochdramatischen Ereignis die emotionale Intensität herunter schraubt und über eine Zeitspanne von mehr als zehn Jahren die Veränderungen im Dasein der Betroffenen verfolgt.

Die Zeit, so heißt es, heile alle Wunden. Wenders beobachtet diesen Heilungsprozess über verschiedene Zeitetappen hinweg. Und das Leben geht auch nach dem tragischsten aller vorstellbaren Vorfälle weiter, aber es bleiben Spuren und Narben, die immer wieder aufbrechen können.

Tomas trennt sich nach dem Unfall von seiner Lebensgefährtin und versucht mit einer anderen Frau ein paar Jahre später eine neue Familie zu gründen. Aber es bleiben Risse im scheinbar harmonischen Gefüge, ein bitterer Nachgeschmack im beruflichen Erfolg, eine innere Einsamkeit, die alle Beteiligten nicht loswerden.

Das alles zeigt Wenders mit sanfter Präzision, ohne sentimentale Effekte – und in 3D. Schon in *Pina* hatte er die Technik, die bis dahin Action- und Fantasy-Abenteuern vorbehalten war, für den Dokumentarfilm zugänglich gemacht. In *Every Thing Will Be Fine* demonstriert er, dass 3D auch in einem intimen Familiendrama Sinn macht und der Einsamkeit der Figuren visuell eine enorme Tiefe verleihen kann.

Martin Schwickert

D/Kan./F/S/N 2015 R: Wim Wenders B: Björn Olaf Johannessen D: James Franco, Charlotte Gainsbourg, Rachel McAdams, 115 Min.

VERFEHLUNG

Verdeckter Missbrauch

Kinderschänder in der Kirche – Gerd Schneider wagt eine vorsichtige Auseinandersetzung

Im Sommer 2010 wurde öffentlich, was viele ahnten und einige schon lange wussten: Über Jahrzehnte hinweg haben katholische Geistliche Kinder und Jugendliche missbraucht, ohne dafür zur Rechenschaft gezogen zu werden. Systematisch hatte die katholische Kirche die Vorfälle vertuscht und stand nun in Deutschland – wie zuvor in anderen Ländern wie Irland oder den USA – am Pranger.

In seinem beachtlichen Spielfilmdebüt *Verfehlung* widmet sich Gerd Schneider diesem nach wie vor bri-



Tricksen, Täuschen, Tarnen: „Verfehlung“

santen Thema und untersucht jenseits der plakativen Schlagzeilen von innen heraus die kirchliche Verdrängungskultur, für die das Ansehen der eigenen Institution wichtiger war als die Verurteilung der Täter und der Schutz der Opfer.

Das Gute an dem Film ist, dass Schneider weiß, wovon er spricht. Er kennt die Strukturen der Kirche, hat Theologie studiert, war selbst Priesteramtsanwärter, bevor er sich entschloss, Filmemacher zu werden.

Dieses Insider-Wissen über Glaube und Kirche, aber auch der feste Wille zur Außenperspektive, merkt man dem Film in jeder Minute wohlthuend an. Im Zentrum der Geschichte stehen drei Freunde, die in der Eröffnungsszene beim gemeinsamen Kicken auf den Sportplatz gezeigt werden. Erst später in der Kneipe wird deutlich, dass es sich bei den ausgelassen parlierenden Männern um katholische Geistliche handelt. Sebastian hat sich in der Kirchenhierarchie weit nach oben gearbeitet und ist gerade zum Personalchef im Generalvikariat berufen worden. Jakob engagiert sich in der Gefängnis-seelsorge, und Dominik als Gemeindepastor in einer sozial vernachlässigten Vorstadtsiedlung. Die jungen Priester sind in enger Freundschaft verbunden und gehören zu einer Generation, die die verkrusteten Kirchenstrukturen von innen heraus aufbrechen will.

Als Dominik nach der Sonntagsmesse verhaftet wird und wegen sexuellem Missbrauchs angeklagt werden soll, bricht für Jakob eine Welt zusammen. Natürlich glaubt und hofft er zunächst, dass an den Vorwürfen nichts dran ist.

Dominik sitzt im selben Untersuchungsgefängnis ein, in dem Jakob als Seelsorger arbeitet. Als dieser sich seinem Freund anvertraut und seine Schuld zögernd eingesteht, ist Jakob zutiefst erschüttert, während Sebastian als Kirchenrepräsentant

die Angelegenheit unter den Teppich kehren will. „Die Kirche ist eine Mutter und eine Mutter schlägt man nicht“ sagt der Kardinal zu Jakob, als er ihm von Dominiks Geständnis berichtet.

Als Kirchensoldat muss Jakob sich entscheiden, ob er sich dem Korpsgeist unterwirft oder sich der Staatsanwaltschaft als Zeuge zur Verfügung stellt.

Äußerst differenziert lotet Schneider den Gewissenskonflikt seiner Zentralfigur aus, die erst allmählich das tatsächliche Ausmaß der begangenen Taten erkennt und sich mit dem Täter wie den Opfern direkt auseinandersetzt. Es ist ein langsamer, schmerzhafter Prozess, in dem Vertrauen, Freundschaft, Loyalitäten, Subordination und die eigenen moralischen Maßstäbe grundlegend hinterfragt werden. Sebastian Blomberg ist hervorragend in der Rolle und lotet die Gewissenskonflikte seiner Figur sehr überzeugend aus.

*Verfehlung* bewegt sich durch dieses moralisch verminten Gelände mit großer analytischer Klarheit und betrachtet äußerst differenziert die gesellschaftliche Rolle der Kirche und deren institutionelles Versagen. Er zeigt die Arbeit des Gefängnis-seelsorgers mit verurteilten Gewalttätern, die Wichtigkeit der Gemeinde- und Jugendarbeit in sozialen Brennpunkten und gleichzeitig den enormen Vertrauensverlust, der gerade dort durch den Missbrauchsskandal entsteht.

Der Film bleibt auf Distanz zu vereinfachenden kirchenfeindlichen Klischees und zeigt gleichzeitig die fatalen strukturellen Mechanismen einer veralteten, hierarchisch organisierten Institution, die nicht in der Lage ist sich ihrer moralischen Verantwortung zu stellen.

Martin Schwickert

D 2014 R&B: Gerd Schneider K: Pascal Schmit D: Sebastian Blomberg, Kai Schumann, Jan Messutat, 91 Min.

## SEIT 26.3.15

**Baden-Württemberg von oben** – Guck-Ma!-Film mit der Stimme von Nina Hoss.

**Das andere Rom – Sacro Gra** – immer die Straße entlang; siehe Seite 14

**Der Mondfisch** – Leben und Leiden eines Fischers in Jütland; siehe Seite 10

**Der Nanny** – Matthias Schweighöfer inszeniert Tootsie.

**Eine neue Freundin** – mutiges Gender-Drama von Francois Ozon; siehe Seite 11

**Finnisches Blut. Schwedisches Herz** – Auswandererdoku.

**Flowers of Freedom** – LKW-Doku.

**Home – Ein smektakulkärer Typ** – okay, irgendwo müssen die Kids ja über Ostern untergebracht werden. Am besten in diesem Animations-SF.

**Ich bin Dein** – alleinerziehend und auf dem Strich. Norwegisches Drama.

**N – Der Wahn der Vernunft** – über Raymond Borremans, der das Leben ordnen wollte und nur bis „N“ kam.

**Paris der Nordens** – Isländische Vater/Sohn-Komödie.

**Ruined Heart: Another Lovestory Between a Criminal & a Whore** – zu lang, der Titel? Das Deutsch-Philippinische Drama heißt eigentlich „Pusong wasak: Isa na namang kwento ng pag-ibig sa pagitan ng kriminal at puta“, stammt von Khavn de la Cruz („Mondomanilla“) und wurde von Wong Kar-Wais Kameramann fotografiert; siehe Seite 14

**Scorpions – Forever And A Day** – was uns betrifft, hätte 1 Tag genügt. Doku über die Deutschrocker „Scorpions“.

**Something Must Break** – Gender-Drama.

**Tod den Hippies – Es lebe der Punk!** – DDR-Komödie über die 80er, von Oskar Roehler.

**Verfehlung** – Alles Sünder! Siehe Seite 12

**Von glücklichen Schafen** – Alleinerziehend und auf dem Strich. Deutsches Drama.

**Wir sind die Besten!** – Musikkomödie um Mädelspunk; von Lukas Moodysson.

**Zu Ende ist alles erst am Schluss** – Das Glück der kleinen Dinge; siehe Seite 12

## AB 2.4.15

**Best Exotic Marigold Hotel 2** – noch mehr Zimmer; siehe Seite 13

**Bizim Hikaye** – türkisches Polit-Familiendrama vor dem Hintergrund des Militärputsches 1980.

**Das blaue Zimmer** – Thriller um einen untreuen Ehemann.

**Every Thing Will Be Fine** – Schuld & Sühne mit Wim Wenders; siehe Seite 12

**Fast & Furious 7** – wer’s braucht...

**Gespensterjäger** – Familienkomödie.

**Mara und der Feuerbringer** – wenn Deutsche ins Reich der Fantasy einfallen, liest sich das so: „Mara soll Ragnarök verhindern, den drohenden Weltuntergang. Mit Dr. Reinhold Weissinger, einem Universitätsprofessor für germanische Mythologie, stellt sie sich furchtlos dem großen Abenteuer.“

**Nirgendland** – erschütternde Missbrauchs-Dokumentation.

**Straub** – über die ödesten Filmemacher, die je eine Kamera anfassen durften: Jean-Maria Straub und Danièle Huillet. Jetzt malt der Maler Stefan Hayn Motive aus deren filmischen Einschlafhilfe in Öl.

## AB 9.4.15

**Art Girls** – einer dieser verkopften deutschen SF-Versuche, bei denen man sich schon bei der Inhaltsangabe fremdschämt.

**Cake** – Jennifer Aniston backt sich was; siehe Seite 14.

**Cobain: Montage of Heck** – Kurt Cobain-Doku, von seiner Witwe Courtney Love abgesehnet.

**Der kleine Tod. Eine Komödie über Sex** – alle wollen nur das Eine; mehr im nächsten Heft.

**Die Coopers – Schlimmer geht immer** – heißt eigentlich „Alexander and the Terrible, Horrible, No Good, Very Bad Day“ und ist eine Komödie mit Steve Carell und Jennifer Garner; mehr im nächsten Heft.

**Die neue Wildnis – Große Natur im einem kleinen Land** – über ein Naturschutzgebiet bei Amsterdam.

**Domino Effekt** – traurige Doku über ein trauriges Land: Abchasien, eines dieser neuen Territorien, die nur von Russland anerkannt werden.

**Elser** – der Hitler-Attentäter; mehr im nächsten Heft.

**Grigris Glück** – Drama aus dem Tschad.

**Halbe Brüder** – Komödie mit Sido.

**In meinem Kopf ein Universum** – Behindertendrama; mehr im nächsten Heft.

**Szenario** – dokumentarischer Experimentalfilm über zwei gefakte Leben; sowas kann nur aus Deutschland kommen... oder aus Finnland, aber dann wär’s lustig.

**The F-Word – Von wegen nur gute Freunde** – Daniel Radcliffe leidet an der Liebe; mehr im nächsten Heft.

**Warte, bis es dunkel wird** – Horrorthriller.

**Winnetous Sohn** – Kinderkomödie.



Der Gauner und die Hure: „Ruined Heart“

**RUINED HEART: ANOTHER LOVESTORY BETWEEN A CRIMINAL & A WHORE**

**Liebe im Slum**

Eine alte Geschichte, ganz anders erzählt vom philippinischen Guerilla-Filmer Khavn

Am Anfang sehen wir die Credits, offenkundig tätowiert auf einen seltsam unruhigen Hintergrund. Dann fährt die Kamera etwas zurück, und wir sehen, dass der Text einem Menschen auf die Haut tätowiert wurde. Und dann sehen wir, dass dieser Mensch tot ist. Und am Straßenrand liegt, in einer Blutlache, und dass Autos vorbeifahren und niemand sich um den Toten kümmert.

Das ist nur der erste von vielen wilden Einfällen, mit den Khavn sein Slum-Drama spickt. Jede Szene wird fortan einen Einfall enthalten, der einem den Atem stocken lässt. Ob Sex-Szene, Gewaltakt, fröhliches Beisammensein oder Deklamationen ans Volk à la Shakespeare: Optisch kommt dieser Film, gedreht in den Slums von Manila, nie zur Ruhe (Chefkameramann war übrigens Christopher Lloyd, der einige der schönsten Wong Kar-Wai-Filme fotografiert hat). Und während fast kein Wort gesprochen wird, donnert ein Music-Score über die Handlung hinweg, der aus von Khavn komponierten Schmachtschnulzen, rotzigen Punk-Songs und Material des Berliner Electro-Duos *Stereo Total* besteht. *Ruined Heart* ist eigentlich ein sehr (vor-)lauter Stummfilm.

Hinter all diesem überbordenden Einsatz von Bild und Ton kommt die Geschichte fast zu kurz. Und wie der rotzige Titel andeutet, interessiert sie Khavn auch nur am Rande: Ein Gangsterboss gibt seine Lieblingshure in die Obhut seines Chef-Killer. Die beiden verlieben sich, brennen durch und finden kein gutes Ende.

All das in den engen Gassen der Slums inszeniert, auf großartigen Plätzen, meistens bei Nacht, mit kleiner Kamera gedreht und doch große Bilder erzeugend – manchmal denkt man: Wenn Peter Greenaway ein Herz gehabt hätte, wären solche Bilder entstanden.

Bei Khavn werden die Slums, wie schon in *Mondomanila*, nicht schön, aber zu einem aufregenden Lebensraum, durch den er sich souverän bewegt wie Woody Allen einst durch sein Manhattan.

Den Film anders als faszinierend zu bezeichnen, würde es nicht treffen. Er ist ein kontrollierter Rausch mit Sinn und Verstand und viel Herzblut, ohne je melodramatisch zu werden, auch wenn die ständig akustisch zitierten philippinischen Schlager andauernd von Herzschmerz und Verlassen erzählen.

Entstanden ist das übrigens nicht nur durch die Produktionshilfe des rührigen kleinen Filmverleihs „RapidEyeMovies“, der den Film auch herausbringt, sondern „mit Unterstützung“ des Filmbüros NRW und des Filmboard Berlin Brandenburg. Selten war deutsche Filmförderung so gut angelegt. *Victor Lachner*

*Pusong wasak: Isa na namang kwento ng pag-ibig sa pagitan ng kriminal at puta. Phil. 2014 R & B: Khavn de la Cruz K: Christopher Doyle D: Tadanobu Asano, Nathalia Acevedoass, Elenza Kazan, 73 Min.*

**CAKE**

**Lebensleiden**

Jennifer Aniston erträgt ein schweres Schicksal mit Glasur

Depression ist grausam. Erst recht, wenn dir das Unglück narbig ins Gesicht geschminkt wird und du trotz heroischer Leidensdarstellung nicht mal eine Oscar-Nominierung kriegst. So geht es Jennifer Aniston.

Oder wenn ein unklares Schicksal so an dir nagt, dass du säufst und bisgibt wirst, statt zu weinen. So geht es ihrer Claire Bennet, einer ehemals gut situierten Anwältin, die nun an chronischen Schmerzen und Missmut leidet. So garstig ist sie geworden, dass sie sogar aus ihrer Selbsthilfegruppe fliegt. Mit steifem Rücken quält sie sich nun durch ihr sinnloses Leben, langsam, ziellos und allmählich vom Sarkasmus ins Melodram abrutschend.

Das nur anfangs mutige Drehbuch geizt zunächst mit Hinweisen auf Claires Katastrophe, führt aber bald eine Handvoll Nebenfiguren holprig als Wegweiser zur Besserung ein. So taucht etwa Nina, eine Schmerzkollegin aus Claires Gruppe, nach ihrem tödlichen Sprung von einer Autobahnbrücke immer wieder als Mutmach-Geist oder Oxycodon-Halluzination auf. Claire beginnt, die näheren Umstände von Ninas Freitod zu ergründen, lernt deren traurigen Witwer kennen und findet aus ihrer selbstzerstörerischen Einsamkeit.

Wäre nicht Jennifer Anistons Darstellung, es wäre nicht auszuhalten. Ohne ihren bitteren Kakao käme der Kuchen von *Cake*, der am Ende tatsächlich als selbstgebackene Metapher auf dem Tisch steht, gar nicht erst auf die Karte. *Wing*

*USA 2014.R: Daniel Barnz B: Patrick Torbin K: Rachel Morrison D: Jennifer Aniston, Adriana Barraza, Sam Worthington, Felicity Huffman. 102 Min.*

**DAS ANDERE ROM – SACRO GRA**

**Menschen am Wegesrand**

Gianfranco Rosi beobachtet acht Menschen beim Leben

Wod die Menschen sowieso nichts mehr miteinander gemein haben und jeder sich von jedem

an den Rand gedrückt oder wenigstens unverstanden fühlt – warum nicht einfach eine Straße als „roten Faden“, als Gemeinsamkeit nutzen, um von acht Leben zu erzählen? Die „Autostrada del Grande Raccordo Anulare“ (auch GRA genannt) ist gut 70 Kilometer lang und umschließt „wie ein Ring des Saturn“ (Filmvorspann) die Stadt Rom. Da geht doch was. Das ergibt zwar keinen Film (auch weil Regisseur Rosi sich nicht bemüht, seine Personen lokal zu verorten; sie wohnen halt irgendwo am Rande der Straße), aber ein paar interessante Einblicke in das Leben kommen schon dabei heraus.

Etwa in das eines Palmenschützers, der auf der Jagd nach Schädlingen ist. Oder eines ungewöhnlich freundlichen Rettungssanitäter. Oder eines grantigen Aal-Anglers, der sich über den Import ausländischer Aale mokiert. Oder eines verarmten Adligen, der seinen mit prachtvollem Kitsch vollgestellten Wohnsitz als Shooting-Kulisse für Fotoromane vermietet. Dass die ukrainische Frau des Aal-Anglers dann einen Fotoroman liest, der bei dem Adligen inszeniert worden war, ist denn – neben der GRA, an der alle wohnen – der einzige Zusammenhang zwischen den Figuren. Aber nicht mal der Film behauptet, dies bedeute etwas.

Rosis Bilder und Tableaus erinnern ein bisschen an Ulrich Seidl. Sein Talent, Menschen ungerührt zu beobachten und triviale Gespräche als bedeutsam darzustellen, ist zweifellos groß. Aber weil der reportagehafte kurze Blick auf acht Leben – keiner erklärt, wer er ist und wie er dort hinkam – sich letztlich im Voyeuristischen erschöpft, ist *Das andere Rom* ein etwas zu langes TV-Feature, das selbst nicht so recht weiß, was es bedeutet.

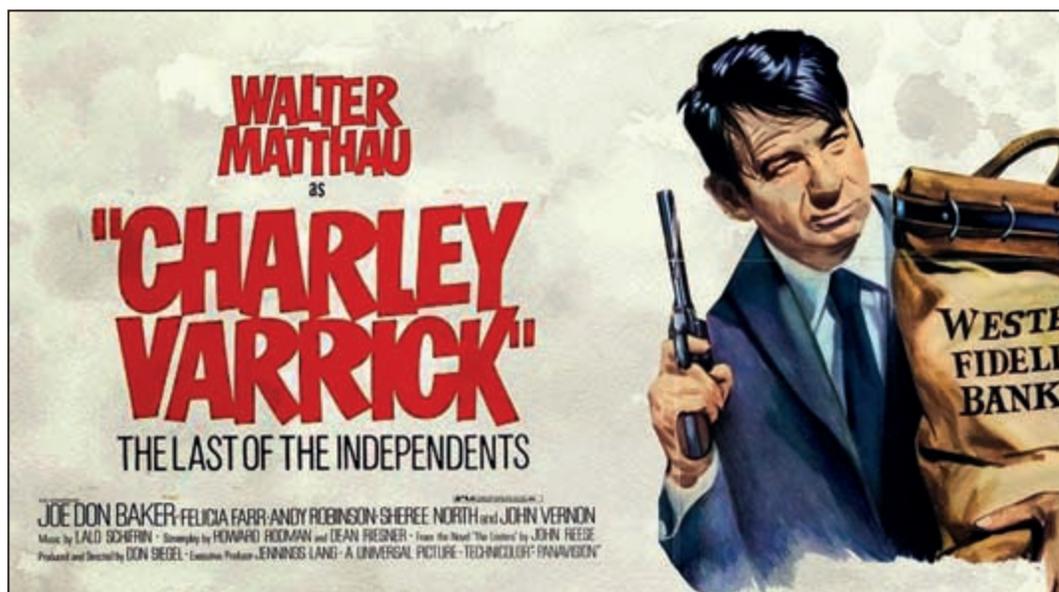
Daran ändern auch ein paar optische Unschärfe-Mätzchen wenig, die mehr Gestaltungswille als -vermögen aus drücken.

*Thomas Friedrich*

*Sacro GRA I 2013 R & B & K: Gianfranco Rosi. 91 Min.*



Eine Straße als roter Faden: „Das andere Rom“



Sieht hier ein bisschen zu sehr nach Gregory Peck aus: Walter Matthau auf dem Original-Plakat der US-Version

## DER GROSSE COUP (BD)

### Der letzte Unabhängige

Don Siegels Crime-Classik ist ein Muster an Erzählökonomie

Walter Matthau als Bankräuber Charley Varrick wirkt heute wie ein Besetzungscoup: Der familienkompatible Grantelkomiker als kriminell harter Hund? – genial! Matthau allerdings hatte eine Vergangenheit als Schurke und Bösewicht in unzähligen TV-Serien und Filmen, und zwar, wie wir in den Extras erfahren, weil er damals ein Spielsuchtproblem hatte, dringend Geld brauchte und deshalb jede Rolle annahm.

Der große Coup, 1973 von Don Siegel inszeniert (der den Titel „The last Independent“ lieber gesehen hätte), ist heute noch ein Muster an Erzählökonomie, Spannung und handgemachter Action. Die Wucht, mit der hier in den Stunts Autos ineinanderkrachen, lässt einen heute noch im Sessel hochfahren.

Matthau als ehemaliger Kunstflieger wirkt zu Beginn als Bankräuber, der aus Versehen Mafia-Geld erbeutet, überfordert. Aber nach wenigen Szenen begreifen wir, dass dieser Mann genau weiß, was er tut. Und dass er vor allem keine körperliche Gewalt einsetzt, um seine Ziele zu erreichen. Der von Michael Butler wunderbar fotografierte Film läuft ab



Don Siegel (re., mit Clint Eastwood beim Dreh von „Dirty Harry“

wie ein Uhrwerk, die Bildqualität der Blu-Ray-Fassung ist hervorragend, und ein mehr als einstündiges Spezial holt einige der Beteiligten – Komponist, Stuntman, Schauspieler – vor die Kamera und lässt sie erzählen. Vor allem Andrew „Garak“ Robinson erweist sich dabei als lebhafter Chronist mit vielen Erinnerungen an die Dreharbeiten. Da stört es kaum, dass der Feature-Regisseur und Filmjournalist Robert Fischer wohl nicht bemerkte, dass für eine lange, lange Einstellung sein Tontechniker als Reflexion in der Fensterscheibe zu sehen ist.

Handwerk ist halt schwer. Und kaum einer beherrschte es in den 70ern so wie Don Siegel, der mit diesem Film – neben *Dirty Harry* und *Coogan's Bluff* – seinen Ruf als Autorenfilmer festigte: „A Siegel Film“ steht zu Beginn der Films in den Credits – keinem Regisseur vor ihm war das in den USA erlaubt worden.

-thf-

*Charley Varrick USA 1973 R: Don Siegel B: Howard Rodman, Dean Riesner K: Michael Butler D: Walter Matthau, Joe Don Baker, Felicia Farr, Andy Robinson, 111 Min. E: Facts & Fiction (Feature über den Film), Super 8 Fassung*

## THE ORIGINALS (1)

### Sie sind wieder da!

Jetzt räumen die wirklich echten Vampire auf...

New Orleans zieht nicht nur jede Menge Touristen an sondern, wie in diesem Spin-off der Vampir-Fantasyserie *Vampire Diaries* zu sehen ist, auch diverse übernatürliche Wesen. Zum Beispiel die Geschwister Klaus, Elijah und Rebekha, ihres Zeichens Urvampire, die nach vielen Jahren ins French Quarter zurückkehren, das sie einst mitbegründeten. Doch dort hat inzwischen ein anderer Vampir die Macht an sich gerissen und un-



Promoshot für „The Originals“

terdrückt die ansässigen Hexen. Die Geschwister bringen die angespannte Situation in Bewegung.

Vampire, Werwölfe, Vampir-Werwolf-Hybride, Hexen, das flirrende New Orleans als Schauplatz, Blut, Erotik, Verrat und Intrigen an jeder Ecke – das klingt erst mal vielversprechend, stellt sich aber mangels origineller Ideen als eher maue Veranstaltung heraus. Die Bestandteile hat man von *Underworld* bis *True Blood* alle schon mal gesehen. Da helfen auch drei bis vier Bündniswechsel pro Folge und der eine oder andere historische Ausflug nicht viel. Die Geschichten um die Urvampire-Geschwister bleiben recht mau und austauschbar. Das scheint dem Erfolg der Serie aber keinen Abbruch getan zu haben, inzwischen geht sie in die 3. Staffel.

-ok-

*USA 2013 R: Chris Grismer, Jesse Warn, Jeffrey G. Hunt B: Julie Plec, L.J. Smith K: Paul M. Sommers D: Joseph Morgan, Daniel Gillies, Claire Holt, Phoebe Tonkin, Charles Michael Davis, Leah Pipes, Danielle Campbell E: Audiokommentar zur Pilotepisode, The Originals: Die Entstehung, The Originals über The Vampire Diaries, The Originals: Die Familiengeschichte, The Originals auf dem Paley Festival 2014, The Originals auf der Comic-Con 2013 891 Min. auf 5 DVDs*

## THESE FINAL HOURS Weltuntergang

Ein Apocalyptic aus Australien

Australiens Landschaft hat einen Vorteil: Um Endzeit zu suggerieren reicht es meistens, einen Gelbfilter vor die Kamera zu schrauben, und alles sieht aus, als seien die apokalyptischen Reiter gerade vorbeigekommen. Von diesem Filter macht der Australische Autor und Regisseur Zak Hilditch hier ausgiebig Gebrauch. Hätte er auch noch einen Filter gehabt, der seinen Hauptdarsteller verschwinden lässt, wäre *These Final Hours* gar nicht so übel geworden. Nathan Philipps (*Wolf Creek*, *Snakes on a Plane*) ist auf ermattende Art und Weise untalentierte und kann nicht eine der Emotionen rüberbringen, die er angesichts des in wenigen Stunden drohenden Weltuntergangs haben sollte. Ob er ein kleines Mädchen rettet, eine Party sprengt oder am Ende der Hölle direkt ins Gesicht blickt: Da passiert nix. Da reißen auch die Splatter-Momente nichts raus, die in einem Aus-B-Film nicht fehlen dürfen. -aco-

*Aus 2014 R & B: Zak Hilditch K: Bonnie Elliott D: Nathan Philipps, Angourie Rice, Sarah Snook, 87 Min. Keine Extras*

## COHERENCE

### Schrödingerkater

Viele Welten in einem Wohnzimmer: Der spannendste SF-Thriller des Multiversums

Eigentlich wollte James Ward Byrkit nur einen billigen Film drehen. Und einen netten Abend mit Freunden haben. Aber dann machte er ein Partyspiel draus: Acht Schauspieler bekamen grobe Improvisationsanleitungen, zwei Kameras bemühten sich, nicht ins Bild zu kommen, und perfide geplant gerät alles



Rätselraten: „Coherence“

ins Rutschen. Ein Komet zieht an der Erde vorbei, ein Handy geht kaputt, in der ganzen Stadt fällt der Strom aus. Nur im Haus am anderen Ende der Straße brennt noch Licht. Da sit-

zen acht Leute bei einer Party und fragen sich, warum nur von ihnen aus gesehen das andere Haus erleuchtet ist? Und was es mit diesen ominösen Quantenzuständen auf sich hat, von denen man neuerdings so viel hört? An diesem Abend haben sich wohl parallele mögliche Welten in einem Wohnzimmer zusammengeschieben, jeder wird Gast in der Realität eines anderen. Und nicht alle überleben das. Wen das verwirrt, der greife zur Special-Edition. Da erklärt der Regisseur im Bonusmaterial ausführlich, dass es um verpasste Lebensmöglichkeiten geht. -w-

USA 2013. DVD/BD. R + B: James Ward Byrkit K: Nic Sadler D: Emily Baldoni, Maury Sterling, Nicholas Brendon, Elizabeth Gracen. 89 Min. E: Audiokommentare, Testaufnahmen, Interviews, Behind the Scenes.



Leben im Dunkel: Der Cast von „Revolution“

**WOLVES (BD)**

**Flauschig**

Mehr Western als Horror, aber nett anzuschauen

Regisseur und Drehbuchautor Hayter hält Werwölfe für im Film unterrepräsentiert und hat deshalb das hier gemacht. Darin stellt der 18jährige Cayden fest, dass in ihm ein Tier steckt. Als seine Eltern brutal ermordet werden, flieht er und landet in dem Nest Lupine Ridge. Dort leben zwei Werwolf-Clans. Der eine ist eher friedlich, der andere, angeführt vom wilden Connor, lässt der animalischen Seite freien Lauf, was zu Spannungen führt. Als Cayden erst von den Zivilisierteren aufgenommen wird und sich dann noch in die süße Angelina verliebt, gibt es Ärger, denn Connor hat auf sie bereits Anspruch erhoben.

Wolves gehört mehr zum Western und Superhelden-Genre als in die Horrorschublade: Wenig Grusel, dafür Action, etwas Erotik und eine verworrene Familiengeschichte. Wirklich bedrohlich sehen die Werwölfe

nicht aus, eher etwas flauschig. Da ist die Romanze zwischen Cayden und Angelina schon etwas, sagen wir mal, bissiger, mit einer netten Heubodenszene. Jason Momoa nimmt man schon wegen seiner Physis den wilden Clanführer ab, der markante Stephen McHattie gefällt als Mentor des Jungwerwolfs. Im Behind the Scenes erfährt man in über 30 Minuten etwas über die Dreharbeiten. -ok-

CAN/F 2014 R + B: David Hayter K: Gavin Smith D: Lucas Till, Merritt Patterson, Stephen McHattie, Jason Momoa E: Behind the Scenes.

**REVOLUTION (1)**

**Licht aus!**

»Lost« in Nachamerika – Die erste Staffel des neuen Fantasie-Disasters von J.J. Abrams

Der eine hat ein Händchen für Verwirrung und Geheimnis, der andere ein Herz für Jungs auf Abenteur. Und dann stieß zu J.J. Ab-

rams (Alias, Lost, Fringe) und Eric Kripke (Tarzan, Supernatural) auch noch der etwas zum Klamauk neigende Jon Favreau (Iron Man), und irgendetwas ging schief.

Genauer: Der Strom fällt aus in ganz Amerika, und 15 Jahre später ist das Land zerfallen in friedliche Hippiekommunen und fürchterliche Bürgerwehren.

Kein Elektron scheint sich mehr zu bewegen, Revolverhelden greifen zu Schwertern, und in einer ziemlich idyllischen Post-Apokalypse wandert eine verwaiste Prinzessin an den Hof des Drachen. Na, so ähnlich jedenfalls.

Bald aber kommt heraus, dass der Blackout global ist, dass ihre verschollene Mutter etwas damit zu tun hat, dass man mit seltsamen Amuletten manchmal lokal ein paar Birnen erleuchten kann. Oder eine Atombombe zünden. Huch.

Ständig kippen die Sicherheiten der Erzählung weg und immer wieder reißt uns eine Rückblende aus der nahen Zukunft in die schlimmen Jahre vor dem Licht. Das verleiht den schwankenden Charakteren etwas Tiefe, entlarvt den Bösen als Ex-Würstchen und den Helden als reumütigen Schlächter. Das ist für ein Geländespiel schon viel. Trotzdem zog der Sender nach zwei Staffeln den Stecker. -w-

Revolution. USA 2014. Geschaffen von Eric Kripke. 20 Episoden auf 5 DVD. 823 Min. D: Billy Burke, Tracy Spiridakos, Giancarlo Esposito, Elisabeth Mitchell. 823 Min. E: Eine Analyse der Pilotepisode. Die Entstehung einer Revolution. Verpatzte Szenen. Nicht verwendete Szenen, 5 Webisodes

**WIE IN ALTEN ZEITEN**

**Odd Couple**

Pierce Brosnan und Emma Thompson albern herum

Richard und Kate sind längst geschieden und froh darüber, auch wenn sie mit ihren neuen Leben immer noch nicht recht was anzufangen wissen. Weil ein Heuschrecken-Unternehmen Richards Firma plündert und beide daher ihre Altersversorgung los sind, fahren sie nach



Emma Thompson und Pierce Brosnan in „Wie in alten Zeiten“

Paris und an die Côte d'Azur, um sich kriminell zu rächen. Trotz der guten Besetzung kommt das Komödchen nicht so recht in Gang. Autor und Regisseur Joel Hopkins beherrscht sein Handwerk gut genug, um die Löcher im Drehbuch zu kaschieren, aber fehlende Einfälle sind eben durch nichts zu ersetzen; nicht mal durch die Slapstick-Einlagen seiner leicht angejahrten Stars. -thf-

The Love Punch F 2013 R + B: Joel Hopkins K: Jérôme Alméras D: Pierce Brosnan, Emma Thompson, Timothy Spall, Louise Bourgoïn, Celia Imrie 94 Min. E: Making of, B-Rolls



Stelldichein im dunklen Hain: „Wolves“

## VILLAGERS DARLING ARITHMETIC

DOMINO RECORDS / GOODTONE

Oha! Da hört man die neue *Villagers* beim ersten Durchlauf halblaut nebenbei und denkt sich: „Ah, was für eine schöne Frauenstimme.“ Scusa, Conor O'Brien! Aber das ist vielleicht auch ein Zeichen für die zauberische Ausstrahlung dieser Musik. O'Brien hat sein künstlerisches Netz zwischen wahrlich nicht den schlechtesten Referenzen gespannt: Sparsam instrumentiert wie ein Devendra Banhart, verträumt wie Sufjan Stevens, an manchen Stellen Drama wie bei Rufus Wainwright und manchmal düster und geheimnisvoll wie Jose Gonzalez. Die Single „Courage“ liefert insofern einen perfekten Vorgeschmack, aber natürlich noch nicht das komplette Erlebnis dieses Albums, auf dem eine überaus intensive Atmosphäre herrscht, als lausche man gestülpten intimen Geständnissen. Geschrieben, aufgenommen und produziert wurde das Album im Alleingang in O'Briens Haus nördlich von Dublin. Die Instrumentierung ist spärlich, nur Klavier, Gitarre und Mellotron sind zu hören. Geht unter die Haut!

Karl Koch

## KENDRICK LAMAR TO PIMP A BUTTERFLY

INTERSCOPE / UNIVERSAL

Wieviele ratlose Gesichter mag es bei Hip-Hop-Freunden geben, wenn sie sich dieses Dinghies zu Gemüte führen? Denn dieser Trip beachtet keinerlei Genre-Grenzen. Was sich hier unter dem Label Hip-Hop anschleicht, ist ein Spoken-Word-G-Funk-Free-Flow-Cosmic-Jazz, zu dem sich Sun Ra lachend auf die Schenkel klopfte. Also, keine Banger, keine Bass-Monster, sondern freie Variationen über die Wut, die Kendrick Lamar verspürt, als junger schwarzer Mann in der USA des Jahres 2015. Seine Wortkaskaden ergießen sich dabei in einen wilden Soundstrom, ein kosmisches Radio, in dem George Clintons Funk-Synth-Bässe und *Parliament*-Chöre auf träge Beats treffen, von außerhalb der Galaxie trudeln noch Jazz-Improvisationen und Bläsersätze ein. Den leichtesten Zugang zu diesem Kosmos bieten sicherlich Tracks wie „How Much a Dollar Cost?“, wo sich über ein finsternes Piano und einen schweren Shuffle ein wehmütiges Bläserriff setzt, während Kendrick sich immer mehr in Rage rappt, um im Refrain in eine beatlose Soul-Interlude zu münden. Oder „Complexion“, eigentlich ein relativ geradliniger West-Coast-Schieber, wenn da nicht diese unglaublichen Harmonie-Modulationen wären. Nicht gerade Pop also, aber eines der besten Soul-Alben, wofür diese Zeit denken lässt.

Karl Koch



## AZEAIA BANKS BROKE WITH EXPENSIVE TASTE

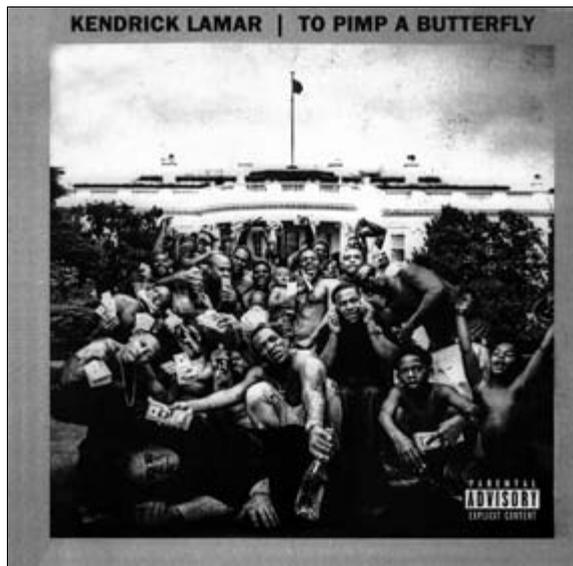
CAROLINE / UNIVERSAL MUSIC

Liebevoll als weiblicher Kanye West tituliert, hat Azealia Banks nicht den einfachsten Ruf und ist immer für ordentlich Beef und Diss gut. Aber egal, ihr Autoren-Hip-Hop-Album „Broke With Expensive Taste“ ist wahrlich gelungen. Stilistisch geht es auf eine Achterbahnfahrt: Jazztunes mit Nu-Skool-Beats, Salsa-Ausflüge, Klezmer-Samples, hochgepitchter Technorap, verschrobene House-Sounds und natürlich ihr Überhit „212“. Das ist der Opener, „Idle Delilah“ Programm, in dem einfach mehrere Stücke zu Azealias Wortstakkato unterm Hintern weggetauscht werden. Ein sehr sympathischer Entwurf ist das, Club-, Dance- und Electro-Beats und allerlei Anspielungen, wie sie dem Kenner gefallen. Ob für die New Yorker Gore daraus eine echte Karriere wird, darüber entscheidet erst die Zukunft. Denn das Schicksal etwa von Kelis, die nach hoffnungsvollem Start sich im weiteren Karriereverlauf verzettelte, ist nur zu präsent.

Karl Koch

# TONTRÄGER

Klezmer-Samples, unendliche Hallwände  
& die Kunst des Album-Openers



## THE EYE OF TIME ANTI

DENOVALI / CARGO RECORDS

Menschen auf der Suche nach Wohlfühl-Hits sollten um diese Platte einen großen Bogen machen. „Ich möchte den Hörer so tief wie nur möglich in die Hölle führen“, so Marc Euvrie. Puh! Tatsächlich hat der französische Musiker mit seinem Solo-Projekt *The Eye Of Time* noch nichts derart Düsteres erschaffen wie eben „Anti“. Euvrie verlegt sich hier vor allem auf Industrial-Klänge, die sich in Zeitlupe in die Tiefen des Bewusstseins bedrücken, getrieben. Das komplette Werk ist wie ein schwerer schwarzer Vorhang um das viertelstündige Titelstück drapiert. Warner debütierte sich die Musik auf dessen Höhepunkt zu, der zugleich der Tiefpunkt ist. Dort unten angelangt, lässt er im Finale doch noch ein klitzekleines Funkchen glühen. Jetzt kann der Weg nur nach oben führen...

Christoph Löhr

## DRENCE UNDERTOW

INFECTIOUS / PIAS

Die Größe von *Nirvana* kann man auch daran festmachen, dass es Bands gibt, die ihre ganze Karriere auf nur einem einzigen Klangelement der Grunge-Legende gegründet haben. Und so würde es Drence aus Nordengland wohl nicht ohne den Gitarrensound von „Come As You Are“ geben. Mit diesem Sound als Basis plus den unendlichen Hallwänden der *Ride*-Shoegazer-Schule rocken sie sich düster durch





brachial aufgeblasene Neo-Grunge-Songs, dass es eine graue Freude ist. Da auf Stilmittel wie Dynamik über lange Strecken verzichtet wird, wirken die *Drenge*-Songs auf Dauer jedoch etwas monoton. Aber für die düsteren Stunden des Lebens sollte man sich dieses Album auf jeden Fall vormerken. Und das Cover gehört für mich zu den Schönsten der letzten Zeit.

Karl Koch



## RAH RAH VESSELS

DEVIL DUCK RECORDS / INDIGO

Treibender Bass, hyperaktives Hi-Hat, Refrains mit Background-Chor, eingängige Gitarrenmelodien, aus denen gute Laune tropft: *Rah Rah* haben alles, was ein Powerpop-Album braucht. Gleich mit dem ersten Akkord reißen sie die Tür auf und bitten zum Tanz. Verschnaufpausen in Form ruhigerer Stücke bleiben sie als gute Gastgeber aber natürlich nicht schuldig. Alles passt hervorragend zur Jahreszeit: frühlinghaft frische Musik und unaufdringlich unterhaltsame Texte. Mal erzählt der Herr des Hauses kleine Geschichtchen aus seinem Leben, mal die Dame aus ihrem – und weckt dabei klanglich Erinnerungen an Bands wie *Veruca Salt* oder *Throwing Muses*. Kurz vor Schluss kramen *Rah Rah* dann auch noch einen Synthesizer raus und geleiten uns auf sphärischem Teppich zur Tür. Schön war's.

Christoph Löhr

## LOCAS IN LOVE USE YOUR ILLUSION 3&4

DOWNBEAT RECORDS / WARNER

Klingt zunächst wie *Sons of Blumfeld*: „Blackbox“ stürmt mit einem Wortschwall los, dass man sich unter Distelmeyerschen Lawinen be-

graben glaubt, um dann doch einen Refrain aufzuweisen. Auch sonst wirkt die Musik der Kölner seltsam oldschoolig, Post-Rock, Diskurs-Rock, *Element Of Crime*, knarzig gesägter Gitarrenpop, oft auch krautrockig plockern, und jeder Popigkeit abhold. „Martin ist jetzt Lehrer, überhaupt sind viele jetzt Lehrer“: *Locas In Love* singen über die Dinge, die sich so ins Leben ab 30 einschleichen. Dazu noch eine komplette CD mit düsteren Instrumentals. Aber frisch ist es, dieses Zeug, angenehm eigenständig und keinem Trend gehorchend. Denn „da ist ein Licht, das niemals ausgeht“ singen sie, Morrissey zitierend, in „Durch Die Dunkelheit“, und diese Öffnung ist immer gut.

Karl Koch



## JESPER MUNK CLAIM

WARNER MUSIC

Als vor eineinhalb Jahren das Debüt „For In My Way It Lies“ des 20-jährigen Deutschdänen erschien, staunte man nicht schlecht: Wie um alles in der Welt kommt dieser Jüngling an eine derart verlebte klingende, von zuviel Alkohol und Tabak gegerbte, gefühlte sechs Jahrzehnte alte Reibeisenstimme? Aber egal, nach zahllosen Clubshaws setzt Jesper jetzt zum großen Sprung an: Aufgenommen in München, L.A. sowie New York, bedient sich der Blues-Youngster solch unterschiedlicher Produzenten wie Sepalot (*Blumentopf*), Jon Spencer (*Blues Explosion*) und Mocky (Feist, Jamie Lidell). Dadurch bedingt, ergibt sich ein Gemisch von knarzig ächzendem Blues, neosouligem Folk und straightem Losgehrök wie im temperamentvollen Opener „Courage For Love“. In der Machtart zwischen garagigen Einflüssen eines Jack White und dem LoFi-Ansatz der *Black Keys* pendelnd, liegen sämtliche Freunde handgemacht erdiger Gitarrenmusik dem jungen Mann spätestens mit „Claim“ zu Füßen. Versprochen!

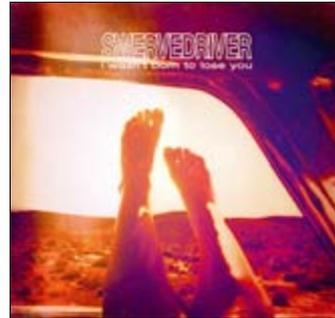
Frank Möller

## SWERVEDRIVER I WASN'T BORN TO LOSE YOU

CHEERY RED / ROUGH TRADE

Gleich der erste Akkord saugt den Hörer auf und spuckt ihn mitten in den 90ern wieder aus. *Swervedri-*

*ver* knüpfen mit ihrem ersten Album seit 17 Jahren an die goldene Zeit des Shoegaze an. Und wie *Slowdive* und *Ride* – zwei weitere Helden jener Ära, die schon vor ihnen beschlossen, von den Toten aufzuerstehen – haben auch diese vier Herren aus Oxford nichts von ihrer damaligen Brillanz verloren. Geduldig aufgebaute Songstrukturen mit Hang zur Redundanz, punktgenaues Ineinanderfließen der Gitarrenmelodien, schramme-



lige Fuzz-Wände, Wah-Wah-Soli, psychedelische Noise-Ausbrüche mit zielsicherer Landung in hallender Beinahestille: *Swervedriver* bedient alle Facetten, die dieses Genre einst so großartig machten. Nur – und auch das vereint sie mit *Slowdive* und *Ride* – können auch sie nicht dagegen anspielen, dass diese Art der Musik aus der Zeit gefallen wirkt, dass zwei Generationen von Musikern das Shoegaze-Kapitel weiterschrieben haben und die Geschichte mittlerweile anders erzählt wird. Für sentimentale Sprünge zurück in die Mitte der 90er kann „I wasn't born to lose you“ trotzdem allemal sorgen.

Christoph Löhr



## NATALIE PRASS NATALIE PRASS

CAROLINE / UNIVERSAL

Die Kunst des Album-Openers: Wird meistens genutzt, um dem Album einen energischen Initialschub zu verpassen und eine kräftige Marke zu setzen. Nicht so Natalie Prass: Wie sich hier langsam, mit Unterbrechungen gar, der Song über mehrere Minuten aufbaut, dazu braucht's ein gehörig Maß an Chuzpe. Aber darüber verfügt die 28jährige offenbar reichlich, denn ihr Debut kommt daher wie das Werk einer routinierten



Meisterin. Ihr amerikanischer Singer-Songwriter-Pop ist üppig, 70s-soulig instrumentiert, wie man es sich schöner auch bei Van Morrison und Curtis Mayfield nicht vorstellen könnte, vom Baritonsaxophon übers Streichquartett bis zur Querflöte wird alles aufgeboten, da haben sie und Matthew E. White fantastische Arbeit geleistet. Und es entsteht eine angenehme, weil nicht anbiedernde Form von Blue-eyed-Soul, über dem Natalies undividenhafte Stimme zwischen Karen Carpenter, Joni Mitchell und Dusty Springfield thront. Zugegeben, das ist schon eine sehr nostalgie-gefärbte Geschichte, aber ohne jeden faden Beigeschmack.

Karl Koch

## BLACK STAR RIDERS THE KILLER INSTINCT

NUCLEAR BLAST / WARNER

Kein leichtes Unterfangen, eine Band wie *Thin Lizzy* beerben zu wollen. Doch mit Gitarrist Scott Gorham haben die *Black Star Riders* einen im „Jizzyesken“ Kontext nicht ganz unwichtigen Mann mit an Bord, der schon damals an der Seite von Gary Moore stand. Dieses nach dem Debüt „All Hell Breaks Loose“ zweite Werk der dem Geist von Phil Lynott nacheifernden Truppe ist ein lupenreines Hard-rockalbum im klassischen Sinne. Sämtliche Trademarks von den zweistimmigen Gitarrenduellen bis hin zur Phrasierung und stimmlichen Tieflage von ex-*The Almighty*-Sänger Ricky Warwick tauchen in atmosphärischen Songs wie „Kingdom Of The Lost“ oder dem keltisch-irisch geprägten „Soldierstown“ auf – ohne jedoch in die Nähe eines peinlichen Plagiats zu rücken. So kann man dieses oldschoolig von Nick Raskulinecz (*Foo Fighters*, *Mastodon*) produzierte Tribute-Album ohne Gram direkt hinter *Thin Lizzy*-Klassiker wie „Thunder And Lightning“ oder „Jailbreak“ einsortieren. The Boys are back in Town!

Frank Möller

Offener Sprechtag:  
Donnerstags 8.00 bis 16.00 Uhr  
Bahnhofstr. 1-5, 4. Etage  
48143 Münster

# Schlankheits-Tipps gibt's hier. Schlanke Beiträge bei uns.

Jetzt wechseln und 2015 von unserer  
Beitragssenkung profitieren.

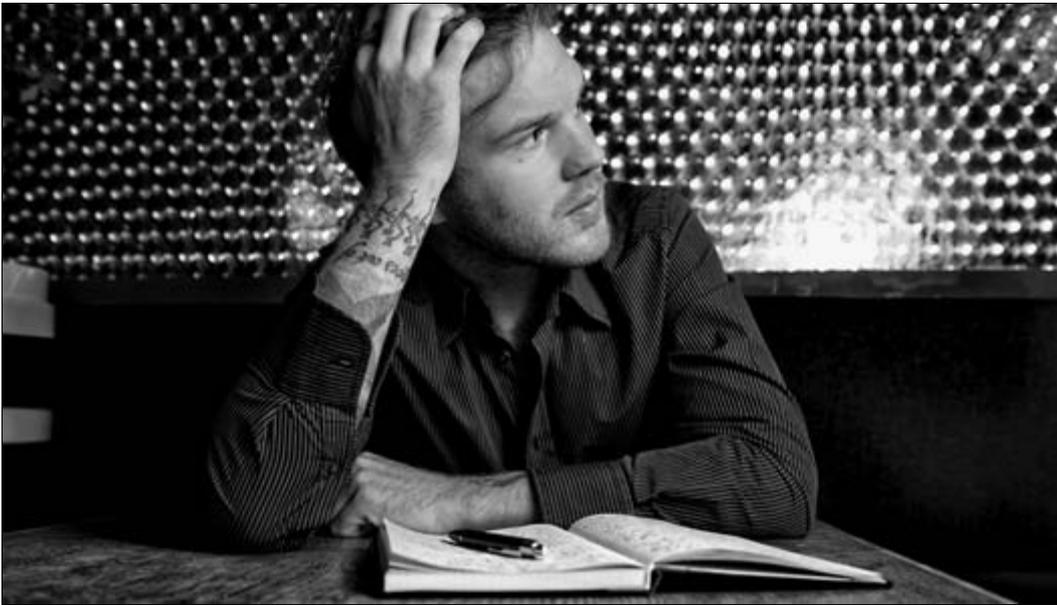
knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)



Scannen  
und mehr  
erfahren



**KNAPPSCHAFT**  
DIE KRANKENKASSE



# SKURRILE BILDER

MOMENTAUFNAHMEN EINES EX-PUNKS: NAGELS »DRIVE-BY SHOTS«

**N**agel, 38, heißt eigentlich Thorsten Nagelschmidt und ist Autor, Musiker und Künstler. Der ehemalige Sänger und Gitarrist der Münsteraner Band *Muff Potter* hat mit „Wo die wilden Maden graben“ und „Was kostet die Welt“ bereits zwei Romane geschrieben. Obwohl er maßgeblich durch die raue Punk-Szene geprägt wurde, setzt er nicht auf krachende Wortgewitter, sondern beherrscht die Kunst der leisen, differenzierten Töne. *Ultimo* sprach mit Nagel über sein neues Reisebuch „Drive-By Shots“, das am 12. April in Münsters *Pension Schmidt* vorstellt.

**Nagel, in „Drive-By Shots“ beobachtest du im Selbstversuch und mit Kamera, wie dir die Anpassung an unterchiedliche Umgebungen rund um die Welt gelingt. Thorsten „Nagel“ Nagelschmidt:** Beim Reisen wird man immer wieder daran erinnert, wo man herkommt. Mir geht es aber nicht um exotische Orte, sondern ums Unterwegssein an sich. Das können auch fünf Tage in Ostdeutschland sein. **In der Eröffnungstory erzählst du von einer Studentin, die dich in Vancouver auf der Straße anspricht und dir ihre Spiegelreflex schenkt. Ein Wink des Schicksals?** Vorher hatte ich immer nur kleine Digicams dabei. Die Spiegelreflexkamera hat meine Wahrnehmung beeinflusst und mich dazu verleitet, noch genauer hinzuschauen. **Deine Geschichten sind gespickt mit Anspielungen auf Songs der Popgeschichte. Welche Funktionen**

**hat Musik für den Autor Nagel?**

Eine ganz große. Ich habe beim Schreiben schon mehrmals versucht, nicht so viel Popkultur drin zu haben. Aber es ist einfach total wichtig für mich. Als Junge habe ich mir mit dem *Bravo*-Songbook selbst Englisch beigebracht. In unserem nicht bildungsbürgerlichen, kleinstädtischen Haushalt hat Pop mir neue Welten eröffnet. Mit Musik konnte ich einiges kompensieren. **Der Buchtitel ist angelehnt an den Song „Drive-By Shooting“ von Henry Rollins. Ein Zufall?**

Den Song kannte ich, aber eigentlich ist der Buchtitel angelehnt an die Drive-By-Shootings, also die Schießereien aus fahrenden Autos heraus in den Ghettos von L.A.! Es gibt einen Bildband von einem Taxifahrer, der so heißt. Er hat aus seinem Taxi heraus Fotos gemacht. Das Wortspiel „Drive-By Shots“ passt perfekt zu meinen Texten und Fotos. Sie sind nämlich ungeplant und im Vorbeigehen entstanden. **Siehst du dich in der Tradition des Spoken-Word-Künstlers Henry Rollins, der mit unglaublicher Intensität zu Werke geht?**

Das Schaffen von Henry Rollins habe ich immer verfolgt, seine Live-Performance ist eine Wucht. Die körperliche Präsenz und Intensität bei Spoken-Word-Auftritten haben mich immer begeistert. Gerade im Gegensatz zu Lesungen in einem bildungsbürgerlichen Kontext, die eher dröge sind. Auf die Spitze getrieben hat Loriot diese steife Atmosphäre in seinem Film „Pappa ante portas“. Das möchte ich bei meinen

Lesungen nicht. Mir geht es nicht um ein Gag-Feuerwerk, aber ich möchte das Publikum schon unterhalten.

**Für die meisten Sachen, die du tust, bist du nicht ausgebildet. Strengst du dich deshalb um so mehr an?**

Das Schöne am Autodidaktentum ist, dass man einfach etwas macht und guckt, wie weit man damit kommt. Mit 15 bin ich in meine erste Band eingestiegen nach der Formel „Kauf ne Gitarre, lerne drei Akkorde und gründe ne Band!“ In den 90ern machte ich dann ein Fanzine und schrieb einfach drauflos. Als mein erstes Buch erschien, war das gar nicht so ein großer Schritt.

**Einige der Texte im Buch wurden bei den Lesungen der letzten Jahre im „Work in Progress“-Verfahren live ausprobiert und dabei weiter entwickelt.**

Mein Buch ist im Prinzip aus Lesungen entstanden. Irgendwann fing ich an, dabei skurrile Bilder von unterwegs zu zeigen und Bildunterschriften zu erzählen. Diese wurden immer länger, bis ich die Idee hatte, ein Buch auf dieser Basis zu machen. Die Geschichten verändern sich im Lauf einer Tour, auch, weil mir eine gewisse Musikalität in der Sprache wichtig ist. Ein Text ist eigentlich nie fertig!

**Hast du in kambodscha oder Myanmar festgestellt, dass die Menschen trotz Armut ein intensiveres Leben führen als du?**

Das wäre zu sozialromantisch gedacht. In Myanmar habe ich mich mit jemandem angefreundet, derin

einer Indieband spielt. Natürlich war Myanmar für mich aufregend und inspirierend, aber er wollte da am liebsten weg. Ich glaube, dass ich in Ländern wie Myanmar oder Kuba mehr Leidenschaft spüre als im langweiligen Europa, aber die Kreativen leiden unter der Armut. Leider ist es nicht so, dass schwierige Umstände kreativ machen.

**In Myanmar hast du beobachtet, wie sehr unbefangene mit Nazi-Symbolen wie dem Hakenkreuz umgegangen wird. Wie denkt man dort über die NS-Zeit?**

Die Leute, die dort T-Shirts mit Nazi-Symbolen trugen, erinnerten mich an die 80er und 90er in Deutschland, als man Harley-Davidson-T-Shirts trug. Als Symbol für eine Outlaw-Haltung, das damals nicht nur von Rockern, sondern auch von Gymnasiasten getragen wurde. Niemand in Myanmar hat übrigens das Hakenkreuz mit dem Massenmord an Juden assoziiert. In dem Land, das vor kurzem noch abgeriegelt war, kann man auch mit Punkrock noch provozieren, während man hier mit einer Irokesenfrisur und Sicherheitsnadeln im Gesicht allenfalls noch Mitleid erregt. *(lacht)*

**In Tel Aviv bist du dem bekanntesten jüdischen Autor und Regisseur Tuvia Tenenbom begegnet. Hat er geholfen, Israel besser zu verstehen?**

Nein, er hat mir bei einer gemeinsamen Reise ins Westjordanland eher gezeigt, wie kompliziert dort tatsächlich alles ist. Nicht nur der israelisch-palästinensische Konflikt, sondern auch die israelische Gesellschaft, in der ganz verschiedene Erfahrungen und Lebensentwürfe zusammen kommen. Ohne Tuvia Tenenbom wäre ich in die jüdischen Siedlungen gar nicht reingekommen. Diese Reise fand während des Gazakrieges statt und ab und zu hörte man den Irondome.

**Zurück in Deutschland bist du in einem Hotel zu nächtllicher Stunde mit dem Rezeptionisten in Streit geraten. Dabei ging die anfangs erwähnte Spiegelreflexkamera zu Bruch. Schließt sich da mit der Kreis?**

Genau. Unter dem leichten Tondieser Geschichte verbirgt sich eine ganz schöne Dramatik. Denn der Mann hatte furchtbar Angst, seinen Job zu verlieren. Damit das nicht passiert, habe ich den Namen geändert und sein Foto nicht veröffentlicht... *Interview: Olaf Neumann*

*Lesung: 12.4. Münster, Pension Schmidt.  
„Drive-By Shots“, Ventil Verlag, 22 Euro, 192 S., Hardcover mit zahlreichen Fotos*

## KONZERTE



Orange County-Punklegende: Social Distortion

# DAS URGESTEIN

## BÜHNE STATT BOX-GYM: ZU BESUCH BEIM CHEF VON »SOCIAL DISTORTION«

Die 1978 vom charismatischen Sänger und Gitarristen Mike Ness in Kalifornien gegründeten *Social Distortion* zählen Rockabilly, Rock'n'Roll, Blues und Country zu ihren wichtigsten Einflüssen. Dank ihres unverwundlichen Stils sind sie zur Punkrock-Ikone geworden. Neben einer umfangreichen Diskografie können *Social Distortion* auch einen Ruf als hervorragende Live-Band vorweisen. Zur Besetzung der aktuellen Tour zählt selbstverständlich Sänger/Gitarrist, Mastermind und Bandgründer Mike Ness. Er gewährte *Ultimo* einen ausführlichen Blick hinter die *Social D*-Kulissen...

Die aktuelle Besetzung ist bis auf Keyboarder David Kalish seit 2010 konstant. Definitiv das beste *Social D*-Line Up! Das Ganzkörper-tattoo Mike Ness ist auch als Solokünstler erfolgreich. Auf den Alben „Cheating At Solitaire“ und der Cover-Zusammenstellung „Under The Influences“ lebst du ein Faible für Country und Blues, Rockabilly und Rock'n'Roll aus. Diese Stile haben Power und Gesellschaftskritik, die ich bei *Social D* noch mit Punk zusammengebracht habe. Das Songwriting für die beiden Soloalben zeigt mich aber auch von einer gefühlvolleren Seite. Ich habe zudem schon Stücke für ein nächstes Soloalbum fertig. In den 37 Jahren *Social Distortion* hast du unzählige Shows aufgenommen. Sicher fällt es dir nicht leicht, uns fünf Favoriten zu nennen. Kannst du es trotzdem versuchen? Klar! Ich mag „Gimme The Sweet And Lowdown“ sowie „Ghost Town Blues“ wegen ihrer poetischen Seite. „California (Hustle And Flow)“ weil... er anders ist als alles, was *Social D* je gemacht haben. Und „Footprints On My Ceiling“ sowie „Don't Take Me For Granted“, weil sie extrem persönlich sind. Du bist mit dem Model Christine Marie verheiratet, ihr habt zwei Söhne. Wie unterscheidet sich der öffentliche Mike Ness vom privaten? Ich habe immer versucht, die Musik vom Privatleben zu trennen. Ich kann Spaß und Adrenalin beim Tourleben finden, zuhause aber der stinknormale Ehemann und Vater sein, der seinen Hobbies im Box-Gym, mit Oldtimern oder bei der Arbeit am Haus nachgeht...

Interview: Frank Keil

■ BIELEFELD, RINGLOKSCHUPPEN 18.4.

Eure Diskografie umfasst sieben Studioalben, Livealben und Compilation-Beiträge. Zuletzt erschien 2011 „Hard Times and Nursery Rhymes“ und erreichte internationale Chartplatzierungen. Ein Meilenstein der *Social Distortion*-Karriere? Die Platte ist aus verschiedenen Gründen mein Favorit. Zum einen, weil ich das komplette Album selber produziert habe. Zum anderen, was die Texte angeht – ich verfolge mich mal nicht im Autobiografischen. Das ist amüsant. Die Liebe zu stilistischer Vielfalt ist größer denn je, nimm nur den zweiten Track „California (Hustle And Flow)“.

Für neues Material hat sich die Band immer länger Zeit genommen. Das hatte auch Gründe wie Drogenentzug oder Umbesetzungen im Line-Up. Habt ihr neue Stücke im Tourgepäck? Definitiv! In der Vergangenheit habe ich den kreativen Prozess des Schreibens nach der Fertigstellung einer CD beendet und mich dann nur dem Tourleben gewidmet. Nach „Hard Times and Nursery Rhymes“ habe ich die Tür zum kreativen Prozess offen gelassen und so haben wir die Basis für ein neues Album bereits geschaffen. Im Vordergrund der Tour werden auch die Stücke des „Social Distortion“-Albums von 1990 stehen, unseres ersten Epic Records-Releases. Damals haben wir mit dem Produzenten Dave Jerden (u.a. *Alice In Chains*) zusammengearbeitet und mit „Story Of My Life“, „Ring Of Fire“ und „Ball And Chain“ sind einige unserer Greatest Hits darauf.

Mit wem liest du die Tournee kommen? Du hast ja schon einige Mitglieder kommen und gehen gesehen... Die aktuelle Besetzung ist bis auf

Keyboarder David Kalish seit 2010 konstant. Definitiv das beste *Social D*-Line Up!

Das Ganzkörper-tattoo Mike Ness ist auch als Solokünstler erfolgreich. Auf den Alben „Cheating At Solitaire“ und der Cover-Zusammenstellung „Under The Influences“ lebst du ein Faible für Country und Blues, Rockabilly und Rock'n'Roll aus.

Diese Stile haben Power und Gesellschaftskritik, die ich bei *Social D* noch mit Punk zusammengebracht habe. Das Songwriting für die beiden Soloalben zeigt mich aber auch von einer gefühlvolleren Seite. Ich habe zudem schon Stücke für ein nächstes Soloalbum fertig.

In den 37 Jahren *Social Distortion* hast du unzählige Shows aufgenommen. Sicher fällt es dir nicht leicht, uns fünf Favoriten zu nennen. Kannst du es trotzdem versuchen?

Klar! Ich mag „Gimme The Sweet And Lowdown“ sowie „Ghost Town Blues“ wegen ihrer poetischen Seite. „California (Hustle And Flow)“ weil... er anders ist als alles, was *Social D* je gemacht haben. Und „Footprints On My Ceiling“ sowie „Don't Take Me For Granted“, weil sie extrem persönlich sind.

Du bist mit dem Model Christine Marie verheiratet, ihr habt zwei Söhne. Wie unterscheidet sich der öffentliche Mike Ness vom privaten?

Ich habe immer versucht, die Musik vom Privatleben zu trennen. Ich kann Spaß und Adrenalin beim Tourleben finden, zuhause aber der stinknormale Ehemann und Vater sein, der seinen Hobbies im Box-Gym, mit Oldtimern oder bei der Arbeit am Haus nachgeht...

Interview: Frank Keil

■ BIELEFELD, RINGLOKSCHUPPEN 18.4.

**Franks CopyShop**  
Gegenüber vom Schloss  
Frauenstr. 28-29 Fon: 02 51 - 48 28 423

Laserkopien + Ausdrücke  
Farbe & Schwarz-Weiß  
[A3-A4]

Gebrauchskopien [SW]  
ab 3 Cent!

\*Drucke von CD | USB ... ohne Aufpreis

Bürobedarf  
Bewerbungsmaterial  
4 Bindearten  
Laminierungen  
Taschendruck  
und vieles mehr...

Europas bester  
**MICHAEL JACKSON**  
Performer

**Ultimo verlost: Freikarten im Doppelpack für die große Michael-Jackson-Tributeshow**  
Osnabrück, Osnabrückhalle, 18. April 2015.  
[www.michaeljacksontribute.de](http://www.michaeljacksontribute.de)  
Freikarten gewinnen? Dann bis zum 10.4 Mail an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de), Betreff: King of Pop schnorren!



Cities: Skyline

## Neu im Viertel

»Cities Skyline« und »Cities XXL« stehen für Glanz und Elend der Städtebau-Spiele

Beginnen hat alles mit *Sim City*, einem Städtebausimulator in Klötzchengrafik, der sich über die Jahre zum Alleinherrscher des Genres emporschwang. Zuletzt allerdings hatte die *Sim city*-Firma Maxis (die inzwischen dichtgemacht hat) den hauseigenen Goldesel überstrapaziert: Ein Onlinezwang für Solospieler nervte ebenso wie die Begrenzung, keine Großstädte mehr bauen zu dürfen. Außerdem stellte sich heraus, dass *Sim City* gar keine Simulation mehr war: Die Einwohner liefen ohne Sinn und festes Ziel durch die

Stadt, Feuerwehr und Polizei waren nur der Optik wegen da.

Seit 2009 versuchte die Firma *Monte Christo* mit *Cities Unlimited* und dann *Cities XL* eine Simulationsreihe zu etablieren. Tatsächlich sah die *Cities*-Reihe von Anfang gut aus, litt aber unter einer fummeligen Steuerung und Performanceeinbrüchen. Die Mega-Städte, die man bauen konnte, sorgten für Ruckeleien auf dem PC, ein Problem, das die Macher auch bei dem vorerst letzten Titel *Cities XXL* nicht richtig in den Griff bekamen.

*Cities XXL*, im Februar erschienen, enthält im Vergleich zu den Vorgängern nichts Neues (außer einem hässlicheren

30,- Euro dafür haben zu wollen.

Dass es anders geht, beweist das frisch erschienene *Cities: Skyline*, der Legende nach von gerade mal neun Leuten programmiert, die für das finnische Studio *Colossal Order* arbeiten, wo man mit der *Cities in Motion*-Reihe Erfahrungen mit Simulationen hat. *Cities: Skyline* sieht nicht nur gut aus, es funktioniert auch prima. Von der Flächenplanung bis zum Mikromanagement ist

der kleine Städteplane hier in seinem Element. Strom und Wasser müssen per Hand zu den Wohngebieten verlegt werden, die sich um verschiedene Straßentypen gruppieren. Wohnen, Handel und Industrie müssen sinnvoll verteilt werden, denn hier wird Verkehr wirklich simuliert und Staubildung auf der Hauptstraße verärgert nicht nur Anwohner, die unter Lärmbelastung leiden, auch die Feuerwehr kommt dann manchmal zu spät zum Brand.

Mit der Zeit wächst die Stadt, Versorgungseinrichtungen – Schule, Freizeit, Gesundheit – müssen gebaut werden, die Budgetplanung wird durch Kreditmöglichkeiten erleichtert (das kennen wir aus *Cities in Motion*), und vor allem der Straßenbau mit gigantischen Brücken und Kreisverkehr-Systemen ist einmalig (und einmalig einfach). Zudem gibt es ab einer bestimmten Stadtgröße ein Nahverkehrssystem, das einfach angelegt werden kann und ebenfalls in die Simulation einfließt: Hier fahren echte Sims zur Arbeit oder zum Freizeitpark.

Und wie schon in *Cities in Motion* kann man für *Cities: Skylines* Mods erstellen, also eigene Szenarios und Bauteile, die über die Plattform „Steam“ kostenlos heruntergeladen werden können. (*Cities XXL* für PC, Vertrieb: Koch Media oder via Steam // *Cities: Skylines* für PC, Vertrieb: Paradox Interactive oder via Steam) // -aco-



Cities XXL

## No Solo

»Evolve« hetzt online Viere gegen Einen

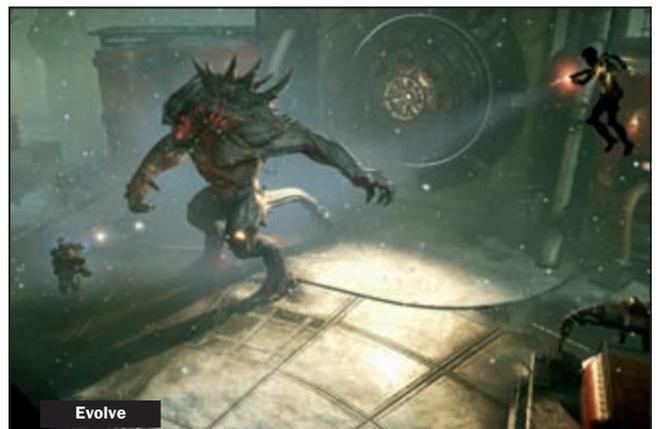
Fünf Freunde sollten es schon sein, und nicht nur sollten sie über fünf Online-Zugänge verfügen, sondern auch über den Hang dazu, abwechselnd übereinander herzufallen. Genauer: Sich als vier Großwildjäger gegen Godzillas kleinen Bruder zusammenzurotten. Der wächst während der Schlacht noch, die Rollen wechseln in jeder Partie, und für Jäger und Monster gibt es Austauschbesetzungen mit jeweils anderem Charakter.

Die asynchrone Ballerei ist das Rückgrat von *Evolve* und stammt aus vorelektrischen Pfadfindertagen. Die Jäger haben die Aufgabe, das Monster zu erlegen und müssen auf dem Weg dahin lernen, ihre unterschiedlichen Waffen und Fertigkeiten geschickt kombiniert einzusetzen. Für jeden sieht das Spiel nach Ego-Shooter aus, die Kumpels quatschen die ganze Zeit miteinander, und wenn mal einer nicht mitspielt, kann ein Bot einsprin-

gen. Der Monsterspieler hat eine 3rd-Person-Sicht und die Aufgabe, im meist zerklüftet dschungeligen Kampfareal möglichst lange zu überleben und viel automatisch animiertes Wildbret zu verschlingen. Nach genügend Blutvergießen und Kalorienzufuhr „entwickelt“ sich das Biest (daher der Name des Spiels) und erlangt neue Fähigkeiten zum Unheil anrichten, kann höher springen, lauter brüllen, kriegt Feueratem, Blitzdrüsen, Tarn-techniken. Das Geländespiel endet entweder, wenn Tokio zertrampelt wird – quatsch – wenn die Fabrik am Ende der Karte fällt, oder wenn die Posse den Predator vorher abfängt.

Um dieses Gerüst herum greifen viele Ideen gut ineinander. Wenn das Monster etwa Kleinsaurier frisst, kreisen Aasvögel darüber in der Luft und zeigen den Jägern den Weg. Umgekehrt können die Jäger Fallen stellen oder das Monster mit Energieschilden abdrängen. Und beide lei-

den unter fleischfressenden Pflanzen und bissigem Getier. Einige Spielmodi variieren den Katz-und-Mäuse-Kern, und es gibt auch eine Mini-kampagne mit einer Art Rahmenhandlung. Und einen Solo-Modus mit vier Bots als eine Art verlängertes Tutorial. Im Zentrum bleibt aber das rasende Raufen des Geländespiels. Auf einem etwas zu düsteren Planeten. (PC, PSS, Xbox One / Take Two 2K Games / Turtle Rock) // -w-



Evolve

## BÜCHER

Muss man wissen, wer das Drehbuch zu „Spocks Gehirn“ (eine der dümmsten Trek-Folgen) überarbeitete? Um wieviel Uhr die erste Szene für „Trouble with Tribbles“ gedreht wurde? Und dass in der Maske immer schon spitze Ohren für Mark Lenard bereitlagen, weil der, als Vulkanier erstmals eingesetzt, bereits einen Romulaner in der ersten Staffel gespielt hatte, und deren Ohren sind ja nicht minder spitz als die der Vulkanier?

Muss man nicht wissen. Aber wenn man Folge für Folge sich in derartigen Details verliert, entsteht ein Bild von der Erschaffung eines popkulturellen Werkes, das sich zunächst einmal aus Trivialitäten zusammensetzt. Etwa der Tatsache, dass es Leonard Nimoy nicht erlaubt war, ein Telefon in seiner Garderobe



William Shatner in „The Trouble with Tribbles“ (Episode 44, Drehbuch: David Gerrold)

# Sternzeit 18 Uhr 12 oder Der Letzte macht das Licht aus

Ein kritischer Episodenführer zur »Star Trek«-Originalserie – der hat uns gerade noch gefehlt

zu haben. Und dass für die zweite Staffel extra Walter Koenig als Quoten-Russe und Teenie-Schwarm engagiert wurde, was aber nach hinten losging, denn als der langhaarige Mr. Chekov schließlich auf der Brücke Platz nahm, hatte der Sender die Ausstrahlung auf Freitag 21.30h verschoben – eine Zeit, wo Teenager in den 60ern Jahren entweder ausgingen oder keine Chance hatten, sich gegen wochenendbestimmte elterliche Seh-Wünsche durchzusetzen.



Dreigestirn der 60er-SF: Kirk, Bones und Spock

Freitag Abend liefen vor allem Spielfilme im TV, und da kam Junior mit seiner geliebten Serien eben nicht zum Zug.

Die Geschichte von *Star Trek*, wie sie Jan Schliecker in dem dicken Reader *Roddenberrys Idee – Die Star Trek-Originalserie im Wandel der Zeit* erzählt, ist vor allem eine Geschichte des Kampfes mit widrigen Winden. Die Budgets waren knapp und reichten nie aus, die Trickstudios waren allesamt unfähig, die Produktionsgesellschaft

wechselte zur dritten Staffel den Besitzer und fiel Paramount in die Hände. Paramount versetzte der Serie den Todesstoß, in dem man sich mit Trek-Erfinder Gene Roddenberry überwarf, das Budget noch einmal kürzte und alle Überstunden verbot. Da jede Folge eh schon mit sechs Drehtagen knapp bemessen war, klappte jetzt gar nichts mehr,

zumal Paramount die bizarre Idee hatte, das Überstundenverbot gewaltsam durchzusetzen: Nach 18 Uhr durfte auf dem Studio nichts mehr gedreht werden, um 18 Uhr 12 wurde überall der Strom abgeschaltet. Welches Team auch immer dann noch an einer Szene drehte, musste beim Kerzenschein aus der Studiohalle finden und durfte am Montag alles wieder neu einrichten, was mehr Geld verschlang als es eine einsame Überstunde getan hätte.

Der Kampf um Drehorte, Gaststars, Kostüme, Effekte, Drehbücher und Inhalte (zum Beispiel war Schwangerschaft als Thema nur zugelassen, soweit sie beglückend dargestellt wurde) sorgte drolligerweise für ein konzentriertes, engagiertes Arbeiten. Schauspieler, Technik und Redaktion hatten alle den Eindruck, an mehr beteiligt zu sein als nur an einer Krawall-SF-Serie. Der Sender krächte ständig nach mehr Action, Roddenberry wollte



viel mehr Ideen-SF produzieren. SF-Größen wie Theodor Sturgeon, David Gerrold oder Harlan Ellison schrieben für die Serie (der eine war schon ein Star, die anderen wurden gerade welche), die Branche verlieh Preise

Dankenswerterweise hält Schliecker sich nicht an den Untertitel seines Buches: Die Serien (und Filme mit der Original-Enterprise) werden keinesfalls

„im Wandel der Zeit“ dargestellt: Jede der 79 Folgen wird inhaltlich vorgestellt, es gibt eine kurze Einführung in Absicht und Bedeutung der Handlung (Vietnam-Anspielungen, Rassenkonflikte) und dann schildert Schliecker minutiös, wer die Drehbuchidee hatte, wer das überarbeitete, welche Memos es dazu gab, um wieviel Uhr die erste Klappe fiel und was sich während des Drehs ereignete. Dazu werden alle wichtigen Gastdarsteller vorgestellt, Kameraleute, Techniker – die Schaffung eines popkulturellen Meilenstein war vor allem viel Team-Arbeit. Mindestens Serienerfinder Gene Roddenberry hat sich für die Serie die Gesundheit

nachhaltig ruiniert: Wenn die ersten Angestellten morgens zur Arbeit kamen, saß er oft immer noch da und harre über Nacht Drehbücher überarbeitet.

Der Bedeutung von *Star Trek* versucht Schliecker erst gar nicht nachzugehen. Das großformatige, in kleiner Schrifttype bedruckte dicke Buch hätte sonst endgültig den Rahmen gesprengt. Außerdem gibt es zur kulturellen Relevanz schockweise Bücher und Untersuchungen. Was fehlte war diese akribisch zusammengestellte Darstellung eines Produktionsprozesses.

Dazu gehört natürlich auch die Rezeption in Deutschland. Das damals quietschkonservative ZDF hatte sich die Serie gesichert und



Die Frau vom Chef: Majel Barret, „Nr. 1“ im Piloten »The Cage« später Christine Chapel, noch später Lwaxana Troi, hier mit Gene Roddenberry am Steuerpult

schnibbelte sich äußerst unschön durch die Folgen. Auch in der Synchronisation war manches absichtlich falsch, um deutsche Seelen nicht zu verstören. Denn eigentlich waren die Deutschen den Toleranzattacken von Kirk, McCoy und Spock gar nicht gewachsen. Schliecker hat Interviewaussagen von 1973 ausgegraben, in denen ZDF-Redakteure erklären, warum sie nur gut 30 Folgen der Serie einkauften. Der Rest war nämlich „geschmacklos“ und abstoßend, manchmal geradezu deutschenfeindlich: Kirk bei den Nazis – damit musste man dem CDU-Sender nun gar nicht kommen! Die entsprechende Folge wurde Jahre später erst von SAT 1 ausgestrahlt.

Wenn's um die Zukunft geht, hängen die Deutschen halt immer ein bisschen hinterher. *Alex Coufts*

**Jan Schliecker: Roddenberrys Idee. Die Star Trek-Originalserie im Wandel der Zeit. Ein kritischer Episodenführer. Schüren, Marburg 2014, 479 S., mit zahlr. Sw-Abb., 38 EU**

## LYRIK Leipziger Allerhand

Jan Wagners  
»Regentonnenvariationen«  
bekam den Buchpreis der  
Leipziger Messe

**V**ielleicht war es am Ende der Giersch, der Jan Wagner zum Preis der Leipziger Buchmesse verhalf. Immer wieder werde er nämlich auf das Giersch-Gedicht angesprochen, das die *Regentonnenvariationen* eröffnet und zugleich auch auf der Buchrückseite steht. So erzählte der Lyriker schon bei einer Lesung in Rietberg kurz nach Erscheinen des Gedichtbandes im vergangenen Jahr.

Wer das dezent mit der Sonettform spielende Gedicht liest, versteht sofort, warum es viele spontan anspricht: „nicht zu unterschätzen: der Giersch / mit dem begehren schon im namen – darum / die blüten, die so schwebend weiß sind, keusch / wie ein tyrannentraum.“ So hebt *giersch* an, und selbst bekenkende Lyrikmuffel werden sehen, wie ungezwungen, elegant und sprachbegeistert hier einer an sein Unkrautbedichtungswerk geht. Wuchernde Wortlust, die dem sprießenden, schießenden Kraut behertzt an die semantische Wurzel geht. Es ist ein Vergnügen, das zu lesen und fortan die Gartenplage mit anderen Augen zu sehen.

Genau das ist der Effekt, der sich einstellt, lässt man sich auf Wagners *Regentonnenvariationen* ein. Dass der Blick geschult wird für die grundsätzliche Magie, die noch dem scheinbar Simpelsten innewohnt. Pflanzen, Tieren, Dingen des Alltags. Seife und Servietten, ein Nagel und Tassen werden unter Jan Wagners poetischer



Jan Wagner

Perspektivverschiebung zu Einlasspforten in die aufregende Parallelwelt der Assoziationen und Erinnerungen.

Ein besonders gelungenes Beispiel dafür ist *laken*, das mit den Zeilen beginnt: „großvater wurde einbalsamiert / in seines und hinausgetragen, / und ich entdeckte ihn ein Jahr später, / als wir die betten frisch bezogen, / zur wespe verschrumpelt, winziger / pharao eines längst vergangenen sommers.“ Und so geht es fort und fort in diesem schönen Buch, in dem Gedichte stehen und nur Gedichte, was die Jury in Leipzig nicht davon abhielt, es mutig mit dem Messepreis auszuzeichnen.

„Die Lyrik hätte nichts mit dem alltäglichen, mit dem sogenannten wirklichen Leben zu tun? Das ist ein Mißverständnis, doch es bleibt abzuwarten, ob es sich ausräumen läßt.“ Mit diesen Worten hat der 1971 in Hamburg geborene, in Berlin lebende Jan Wagner selbst den schweren Stand der Dichtkunst beschrieben. Nachzulesen sind die Sätze in seinem Essayband *Die Sandale des Propheten*, ein Abstecher ins Prosaland, aber nur, um dort über Lyrik zu schreiben.

*Antje Dossmann*  
Jan Wagner: *Regentonnenvariationen*. Hanser Berlin 2014, 97 S., 15,90

## AUSSTEIGER

### Falling Down

T. C. Boyles *Abrechnung mit Amerika: »Hart auf hart«*

**D**er Titel ist im Original eine Zeile aus einem Song von Jimmy Cliff. Auf Deutsch klingt er mehr nach Klaus Lage, trifft aber auch ganz gut. Es geht um die wütende Enttäuschung an der Welt, um den festen Vorsatz, es allen heimzuzahlen, die zwischen uns und den Traum kommen. Auch wenn es nur der amerikanische ist.

Die erste Hauptfigur ist Sten, ein pensionierte Schuldirektor und Vietnamveteran, der im Urlaub in Costa Rica unter die Räuber fällt. Bis dahin litt er nur an zu warmer Cola, aber als er sich wehrt und den Angreifer tötet, wird er zum Helden. Jedenfalls für seine Reisegesellschaft.

Sara, Anfang 40, hält sich dagegen erst mal bloß für eine „sovereäne Bürgerin“. Diese auch in Europa virulente Spinner-Variante lehnt Staat und Behörden ab, weil sie deren Gründung für irgendwie unrechtmäßig hält. Sara etwa fährt

aus politischer Überzeugung ohne Führerschein Auto. Und jeder repräsentative Zugriff von Verkehrspolizisten bekräftigt ihre allgemeine Gesellschaftskritik an Konsumterror, Chemie im Essen und sonstigen modernen Übeln. Adam schließlich, zwar Stens Sohn, aber eigentlich zwei Generationen zurück, ist ein Versager, zieht in die Wälder, betreibt eine Marihuana-Plantage, sammelt Waffen und hält sich für die Wiedergeburt eines Trappers aus der Gründerzeit.



T.C. Boyle

Sara und Adam geraten aneinander, nehmen eine Beziehung auf und verwischen miteinander alle Grenzen zwischen Rechts- und Linksabweichlern. Staatskritik und Drogengebrauch haben Sex mit bewaffnetem Individualismus und Erlösungsphantasien.

Ordentlich teilt Boyle jeder Figur abwechselnd ein Kapitel zu, und böse quer dazu erzählt er auch noch die Geschichte des vergessenen amerikanischen Helden John Colter, der im 19. Jahrhundert die Wildnis eroberte. Eine Nebenfigur errichtet eine Nation, die ganz offensichtlich Freiheit und Gemeinschaft nicht mehr zusammen bringt. Bonnie und Clyde morden sich scheinbar ins Paradies. Und Vater Sten muss am Ende seinen Wald, unser aller Land, moralisch durchaus zweifelhaft verteidigen. Eine faszinierende Lektüre über Gewalt, Gemeinwohl und die Natur. *Wing*

T. C. Boyle: *Hart auf Hart. Aus dem amerikanischen Englisch von Dirk van Gunsteren*. Hanser, München 2015. 396 S., 22,90

# tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen Impressum



**COMIC UND MUSIC ARCHIV**  
Herforder Straße 210, Bielefeld  
☎ 0521/320413  
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

## FLOHMARKT: SUCHE

**Strandkorb** zu einem fairen Preis gesucht! Tel: 05206-9172331

**Tiefensteiger-City-Bike 26"** 5-7 Gang oder anderes bequemes City-Bike 26" günstig gesucht! lydialohmann@gmx.de

**Der Hackerspace** Bielefeld e.V. sucht eine funktionstüchtige Waschmaschine mit Beladungserkennung. Vielen Dank! info@hackerspace-bielefeld.de

**Ich suche** eine günstige Kaminumrandung (mit oder ohne Elektrokamin). Bitte melden an post4carry@gmail.com

**Hallöchen, hast** du einen (Küchen)Tisch (für ca. 2 Personen), vielleicht sogar mit Stühlen, für kleines Geld oder z.B gegen 'nen Kasten Bier (oder Cola etc.) abzugeben? Das Aussehen des Tisches ist eigentlich egal. Hauptsache man kann ihn noch problemlos in die Küche stellen ;). Mails an: biwa89@hotmail.de

## FÜR LAU

**Gut erhaltenes** Sofa in 1a Qualität, Stoff dunkelblau, 4 bis 5-Sitzer, Länge 240, Tiefe 95 cm. Selbstabholer: Gütersloh. alfried.gutsche@gmx.de.

**Zwei Euro** Paletten an Selbstabholer zu verschenken. Sind weiß gestrichen, nach einem Winter draußen aber etwas lädiert. Wer mag bekommt noch eine Rückenlehne dazu. soundofsilence@web.de

**Verschenke funktionierenden** Grundig Röhrenfernseher, schwarz. Bildschirmdiagonale ca. 70 cm. Mit Fernbedienung. Bitte melden unter: 0521 52420

**Liebe Zocker**, funktionierende XBOX 1 (läuft die schon mit Wechselsystem d.S.) mit allem Klimbim für eine Flasche Rotwein/Met ODER Packung Kaffee abzugeben! 0176 - 73 89 22 17

**Ich biete** eine Damenfahrrad Marke Patria zu 95% funktionstüchtig. Der Gelsattel ist kaputt aber geklebt. Hier und da ist etwas Rost aber noch zu entfernen. Mit Hydraulikbremsanlage und Kettenschaltung ca. 15Gänge. Einen Kinderfahrradanhängen für zwei Kids. Marke KIDCAR in gelb etwas in die Jahre gekommen. Zu verschenken! Bi. 237967 katjaeck@arcor.de

## FLOHMARKT: BIETE

**Parfüms** von Dolce & Gabbana 2x benutzt im Org. Karton aus Parfümerie The One EDP 30 ml - 10 EUR Dolce EDP 50 ml - 15 EUR anythinggoes\_2009@web.de

**schwarzer Eastpak** - Rucksack guter Zustand für 10,-E; / Hamsterkäfig mit sehr viel Zubehör 25,-E; / AEG - Küchenmaschine neu 25,-E; / 2 schwarze Damenlederjacken Gr. 38/40, Preis VHB; /

**Fotoapparat (ts ts)** Voigtländer Vitoret 105 mit Hülle 25,-E; Tel. 0521/174092 oder m.bendisch@live.de

**Iglu Doppeldach** Zelt für 3 Pers. (Gewicht ca 7 Kg) für 20,00 / Breuer Fußsprudelbad, neu, für 18,- / braune Herren Nappa Lederjacke (Original Trapper Gr. 50) für 30,0 Tel. 0151-22567032

**Römertopf (neu)** mit Kochbuch für 20,0 0521-56159909

**Esszimmertisch** mit 4 Clubsesseln zu verkaufen Esstisch, Nußholznachbildung mit schwarzer Hochglanzkante, mit vier Clubsesseln. Tisch 80cm breit und 160 cm lang, nicht ausziehbar. Die Clubessel sind schwarz mit Chromfuß, alle sind mit Echtleder bespannt und um 360° schwenkbar, lediglich ein Clubessel hat eine kleine Macke, die man aber nicht sieht, wenn man es nicht weiß. Nur Selbstabholer ! Alles zusammen 220,- VHB. Tel.: 0179 4666214

**Küchenmaschine** von Lidl: wenig gebraucht, sehr guter Zustand, komplett mit allem Zubehör. Sie kann rühren, kneten, Sahne schlagen, Brot und Gemüse kleinschneiden bzw. reiben, Saft machen uvm. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Können Ihr haben für EUR 25, FP bei Abholung. Tel. 0521/5533302 und onie-woehner@online.de

**10 große** weiße Billy Regale Stück 10,00 / ein Eckregal für Billy-System 15,- / gebrauchte einfache Schreibtische 10,- wg. Umzug für Selbstabholer abzugeben. info@ultimo-bielefeld.de oder 0521-3297387. Und wenn jemand noch alte Ultimos braucht: Wir reduzieren unser Archiv, 25 Jahre Hefte gibt's zum Mitnehmen.

**Ikea Pinnwand** JAGGA in weiß-orange, mit Uhr und Ablagefächern (82cm x 55cm x 5cm), nicht mehr im Sortiment, leichte

Gebrauchsspuren10 VHB nur Selbstabholung Bi-Mitte. 1 Tüte mit Stoffen (unterschiedliche Arten und Größen) gegen zwei Tafeln Edelbitterschokolade, ebenfalls zur Selbstabholung.rebecca.s1@freenet.de

**Wg Auflösung:** 6er Reihe Theaterbank aus Holz, quietsch-gelbe Barhocker, Sofas, fahrtüchtiges Mountainike (40 Euro), Rasenmäher und Anderes für kleines Geld oder für lau in Hiddenhausen abzugeben Tel. 0157 51697068

**Ehemaliger Simpsons-Fan** bietet seine Sammlung an: Sonderhefte, Comics, Spiele, Schal, Figuren... alles aus den 10 Jahren um die Jahrhundertwende - klingt doch gut, oder? Preis: VHB wvapriv-01@yahoo.de

**Großer Billardtisch**, Fleece beschädigt (Wasserflecken). Die Füße lassen sich einzeln nachjustieren. Alles inklusive Billardkugeln, Queues, Billardkreide und Dreieck.: Höhe 76 cm, Breite 115 cm, Länge 207 cm; Preis: 100 VB 0170 8947558

**Jodi Picoult** Fans! 8 Taschenbücher (Liste kann erfragt werden) für 20 (VB) für SelbstabholerInnen in Bi oder plus Versandkosten über bookmania2000-12@yahoo.de

**20 Bilderrahmen** 48 x 32 cm aus Holz verschiedene Farben mit passenden Paspartouts, leicht beschr., für 20 x 30 Bilder/Fotos, zusammen mit Galerieaufhängungen, VB 99,- dreamcatcher278-owl@yahoo.de

**Montagebank** von Sc huko. 037040, drehbar 360°, neigbar, Positionen arretierbar. gebraucht, aber funktionstüchtig. 250 x 81 x 94 (cm). Befestigung durch 4 Bohrungen im Säulenboden möglich. Anwendung als Montiertisch, Schweiß- oder Werk Tisch, Modellbau. Möglich, für 375 Euro Telefon: 0171-3494165

**Nagelneue Inliner**, Gr. 41 mit Tasche und Schoner für 25,-. Zeitschriftenständer aus Holz für lau. Tel. 0521 9498330

**Antikes Weichholz-Küchenbüffet** von ca.1905, mit Aufsatz und 2 Glastüren, Ge-

samthöhe: 185 cm. Breite: 131 cm, Tiefe Unterschrank: 58 cm, Tiefe Aufsatzschrank: 37 cm, für 400 Euro VHB abzugeben, Schrank steht in Bielefeld, Tel. 0152-52622701 oder bimo17@web.de.

**Krups Handrührgerät** (Mixer) Typ: 3 MIX 7000 Series in 2013 gekauft und nur 1 x benutzt. Neupreis 55,— jetzt für 40,— E. original verpackt. Japanischer Kampfangzug H.S.K für Karate, Judo oder ähnliches 100% Cotton mit weißem Gürtel Größe 4. Ist schon älter jedoch wenig benutzt und gut gepflegt 30,— Euro. Diverse Küchen- und Haushaltsdinge für wenig Geld, bitte nachfragen. Tel. Bi-894120

## TIERWELT

**Mehrere Ballen** Heu und Stroh für kleines Geld abzugeben. Isolierter, stabiler Außenstall für Kaninchen für 25 und Kleintierzubehör, wie Näpfe, Trinkflaschen, Holzhütten etc. 0176-24131241

**Für dein** Aquarium: Verschenke weiblichen Scalar (handteller groß, ca. 3 Jahre alt) an Selbstabholer in Bielefeld Gellershagen. Mail an: yonka13@web.de

**Käfig aus** Metall auf Rollfüßen für Papagei oder ähnliches Tier für 39,- Euro günstig abzugeben. Der Käfig hat eine Größe von HBT 175x115x95 cm, ist oben rund und aufklappbar mit einer hohen Sitzstange zwischen den aufgeklappten Dachflügeln. Das Gittermaß ist 22 mm, mit Sand-schublade, gut erhalten und wurde nur im Haus benutzt. NP war 200,- Euro. Telefon 0176 - 50 55 83 99 oder Mail an: wolfgangmertens@web.de



## COMPUTER

**Suche ein** günstiges Notebook mit min 3 Gb Ram, ca 2 ghz Prozessor, Firewire oder Expresscard Eingang zur Musikbearbeitung. Die Grafikkarte braucht also nicht so besonders zu sein. Ich würde eine Wii oder eine Xbox 360 im Tausch anbieten. s-gesch1@versanet.de

## SUCHE WOHNRAUM

**Frauen über 40**, wo seid ihr? Ich (W 45) suche in naher Zukunft 3-4 weibl. MB zur Neugründung oder Verstärkung einer ländlichen/Stadtrand WG im Raum GT/BI mit Garten und guter Autobahnanbindung. Auf gepackten Koffern sitzend, warten ebenfalls 2 kleine gutsituierte Pinscher Senioren Mischlinge und 6 fleißige Hühner auf tolle Anfragen von neugierigen Menschen. Kinder oder weitere Haustiere würden das Wohnprojekt noch interessanter gestalten. Humor und Bildung kein Hinderungsgrund. Tel.: 0176 - 20349285

**Wir suchen** Gleichgesinnte und Unterstützer für die Gründung eines inklusiven und ökologisch nachhaltigen Wohn- und Arbeitsprojekts von Menschen mit und ohne Behinderungen im landwirtschaftlichen/gastronomischen Bereich. Ebenfalls sind wir auf der Suche nach einem ländlich gelegenen Grundstück oder Bauernhaus/-hof im Umland von Bielefeld, damit wir unser Vorhaben realisieren können! freshiecro@web.de

**Ich (M, 38 Jahre, kaufm. Angestellter** in Festanstellung), suche in Bielefeld (Bevorzugt Schildesche, Vilsendorf, ansonsten flexibel) eine schöne und günstige 2 ZKB Wohnung mit EBK! Balkon, Badewanne wären schön, aber nicht zwingend! Keine Haustiere andreasclanke@yahoo.de oder 0152/24799458

**Ich, (m/ 53)**, suche wegen beruflicher Tätigkeit ruhige und günstige Übernachtungsmöglichkeit in Bielefeld /Umgebung. Mehrere Kurzaufenthalte, insgesamt ungefähr 5 -7 Tage im Monat. Tel. 0174-1883497

**Hallo Leute**, ich (w, 33, 1 Katze) habe Lust, eine Berufstätigen-WG zu gründen. Bräuchte 2 Zi, ideal fände ich eine Wohnung im Westen oder in der Altstadt. Meldet euch bei Interesse unter eva-wiebe@t-online.de

## BIETE WOHNRAUM

**Whg...in** Bünde Hüffen. Busverbindung nach Bi vorhanden. Zwei Zimmer EBK Dusche und Toilette neu Wohngemeinschaftstauglich. 280 Euro kalt 90 Euro Nebenkosten. Ab April beziehbar Tel 0170 387 1338.

**TIM'S** 05 21  
Leihwagen 6 40 50

**Biete schöne** Dachgeschosswohnung, 2 Zimmer. Küche, Diele, Bad, großer Balkon, ca 50qm, alles gefliest (Bad, Balkon, Küche), Doppelverglasung, Rollläden, Sprechanlage, in 2 Familienhaus. Kaltmiete 330,0 EU + NK, NR, auch Verrechnung bei Hilfe im Haushalt + leichter Pflege möglich. 0521-56159909

**Wir geben** unsere Wohnung in einem kleinen bezaubernden Fachwerkhaus in Herford/Diebrock aus privaten Gründen auf.

**Das drucken** wir jetzt mal so ab, wie „Schorsch“ es geschickt hat: „Wenn jemand Lust hat auf Land zu wohnen, in Freistehendes Haus (ca 127m²), hier ist ein großes Zimmer frei(27qm). Das ist in bei Werther, also 12,5 km von Bielefeld Stadtmitte, Miete dachte ich so 300-350 da das ganze Haus, Garten und Werkstatt noch dabei ist. Miete alles ist incl. Wasser, Strom, Internet und sonstiges. Beim Holz beschaffen könnte mal was anfallen an Kosten, sonst alles drin. Falls jemand einen oder eine Weiß, einfach melden. Näheres unter Schorsch63@hotmail.com

**Das Haus** liegt auf einer Reitanlage mit mehreren Gebäuden (Haupthaus, Scheune etc.) Ihr wohnt im oberen Geschoss des Hauses, unten ist eine kleine Werkstatt, die jedoch kaum genutzt wird. Die Wohnung hat ca. 90m², zwei Balkone, eine Einbauküche und einen Garten mit einem angrenzenden Wald. Hunde und Pferde sind sehr willkommen. Zur Wohnung gehört auch noch ein Kellerraum. Ab dem 15.4. bzw. 1.5. wären wir mit dem Umzug soweit. Kaltmiete: 690 Euro. bebaukoch@web.de

**Suche Mitbewohnerin**, 1,5 Zimmer in schöner 100qm großen Wohnung mit kleinem Garten im Bielefelder Westen, Nähe Sigg, ideal zum leben & lernen, zum 1.7. ca. 300,- warm. Chris 0152 26724066

## ZWISCHENMIETE

**Zwischenmiete mit Hund** im Bielefelder Westen und Umgebung von Frau, 41, NR, gesucht für die Monate Juni, Juli und August 2015. WG-Zimmer oder Wohnung. Mein Hund Boomer und ich sind beide gut erzogen, ruhig und liebenswert :) info@lamar-reisen.de

**weibl.35** sucht ruhiges Zimmer zur Zwischenmiete ab dem 1. Mai für 4-6 Wochen, gern ländlich und bis 300 Euro all inkl. Näheres gern per E-Mail: kikus@yaho.com

Am Bahnhof 2  
33602 Bielefeld  
Tel: 0521/139645

www.etiennes-radladen.de  
info@etiennes-radladen.de

## BANDS & EQUIPMENT

**Tonstudio, Musikschule, Proberäume,**  
www.tonstation.com 0177-9588546

**Schlagzeugunterricht in der Tonstation,**  
www.schlagzeugschule-schramm.de  
0160-96202026

**Bassunterricht** www.michaelvoss-  
bass.com 0521-32711539

**Schlagzeugunterricht, csaadhoff42@g**  
mail.com, 0521/32705403

**Punk'n'Roll-Band mit** Einflüssen von Motörhead und Turbonegro suchen Sänger. Programm und Proberaum mit PA in Herford vorhanden. Kontakt: bade@bade-arts.com

**Ich möchte** gerne wieder mit anderen Musik machen und bin offen für klassische Bandformationen ebenso wie für kleinere oder ungewöhnliche Zusammenspiele. Ich bin Mitte 30, spiele Gitarre und singe gerne. philebe@gmx.de

**Erfahrener Gitarrist** ü40 sucht Band oder Musiker. Am liebsten Rock oder Metal. Blues geht auch. Ach so...ich kann nicht singen!!! Huechte69@t-online.de

**4STICKS bietet aktuell:** Super Probemöglichkeiten für Bands / Solisten, Sonntags-Workshops für Schlagzeuger / Trommler. www.facebook.com/4STICKS-BIELEFELD Tel: 05217858361

**Bass und Drums gesucht!** Inzwischen suchen wir für MONODIE nicht nur einen Drummer, sondern auch einen Bassisten. Und zwar suchen wir Musiker, die kein Problem damit haben, auch für Hutspenden zu spielen, solange uns niemand kennt und bereit ist, viel Geld für uns auszugeben. monodie@versanet.de

**Basser (45J.)** frei, bin genre-mäßig recht offen, sollte aber genügend Groove haben marhartm@googlemail.com

**Top 40** Coverband sucht ganz dringend einen Keyboarder der Lust hat mit uns zu proben und später auch Gigs zu spielen / und wir suchen noch ganz dringend einen leadgitarristen. 0176-76001917"

**Sängerin gesucht!** EBM-/New Wave-Projekt aus dem Raum Osnabrück/Bielefeld sucht Sängerin zur Zusammenarbeit. gern auch Anfängerin. Bei Interesse melde Dich einfach bei minipix@web.de

**Indie Pop-Band** sucht BassistIn. Außerdem haben wir in unserem großen Proberaum (mit PA) noch Platz für eine Band. kamminer90@gmx.de

**Wir (Akustik-Duo)**, musikalisch zwischen Blues und Jazz (Sting, Melody Gardot, N. Simone), suchen als Verstärkung einen Percussionisten/in oder Bassgitaristen/in, der für unsere Musik noch Akzente setzen kann. Unsere jetzige Besetzung: Piano, Git., Vocals. Wir sind selbst im reiferen Alter und suchen gern auch jemand, der Cajon spielen kann oder noch ein weiteres Soloinstrument beherrscht. Probe in Gütersloh, gelegentliche Auftritte. Kontakt: 05241-2122232

**Rock- und Metal-Coverband** sucht neuen Bassisten. Wir spielen Guns N' Roses, Metallica, Maiden, AC/DC etc. Proberaum ist in Detmold. zzz667@web.de Tel.: 0160-5130172

**Prog-/Postrock** Band (Sänger, Gitarrist, Bassist) sucht versierten Drummer, Songmaterial und Proberaum sind vorhanden. Wir freuen uns auf Deine Anfrage! mail-an-dais@web.de

**„Lemonface“** sucht dringend Beatmaker und Gitarristen für eine Hiphop-Band mit Live Instrumenten. Wir sind erfahrene Musiker - 2 Rapper, Drummer und DJ vorhanden, hatten schon Auftritte z.B. im Bunker Ulmenwall - Siehe Facebook. lemonfaceonline@gmail.com

**Gut eingespielte** Rock-Band (voc, git, keyb), weit überwiegend Eigenkompositionen (melodischer Rock), Alter von 39 - 52 J., mit schönem Proberaum auf einem Bauernhof in idyllischer Lage i.d. Nähe

Der Profi Imbiss  
Rüschhausweg 18  
48161 Münster-Gievenbeck  
www.feuerfrei.eu

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 11.30-21.30  
Sa.: 13.00-21.30  
So.: 16.00-21.30

gesucht & gefunden

- neues Altes
- kurioses
- Fahrradhandel

Entrümpelungs-Profi

- An- und Verkauf
- Kommisionshandel
- Haushaltsauflösungen

Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends  
Ravensberger Straße 55  
33602 Bielefeld - Fon 0170-2962115

von Detmold, sucht engagierten Bassisten/innen und Drummer/innen, evtl. Background-Sängerin. Bitte keine Anfänger. Nähere Infos unter Tel.: 0157-32412696

**Indie-** Trio (b/dr/g) sucht Übungsraumteiligung in Bielefeld! Mail: koglin66@gmx.de

**Ich (Gitarre)** suche eine neue Band, oder Leute die eine gründen möchten. Musikalisch bitte Hardcore/Metalcore (Our Hollow /Our Home, I the Breather, Heart in Hand, Bury Tomorrow) Studio und Liveauführung vorhanden....bitte keine Anfänger und Ü-30 wäre Top aber kein muss. Mail an: firestillburns@web.de

**Eingespielte Bielefelder** Band sucht Leadsänger. Wir haben eine Leadsängerin und der mehrstimmige Gesang ist arrangiert. Dich erwartet eine Band mit langjähriger Bühnen- und Studioerfahrung. Für dieses Jahr sind schon einige Auftritte gebucht. Es ist nur unser Hobby, aber das auf hohem Niveau. Daher bitte keine Anfänger und auch keine Profis, die jedes Wochenende auf der Bühne stehen wollen. Besetzung: Keyboards, Sax, Gesang, Gitarre, Drums, Bass. Stilrichtung: Soul, Funk, Pop im Stil der 80er Jahre. Eigenkompositionen und einige Cover. Wir freuen uns auf engagierte Musiker, die Ihre Ideen einfließen lassen wollen. m-lage@t-online.de

**Mittelalte Geige** (noch nicht sehr weit fortgeschritten, aber übungswütig und musikalisch) sucht Leute mit Bock auf mittelalte Mucke ohne Verstärker, gerne im Sommer auch draußen. joladihit@yahoo.de

**Suche drittes** Mitglied für die zukünftig geilste Western-Punk-Rockband der Welt! Vorzugsweise Drummer zur Not auch Bassspieler! Wir wollen die Musikwelt in ihren Grundfesten erschüttern! Proberaum mit angeschlossenem Tonstudio vorhanden. Mail an [www.wizzard-music.de](http://www.wizzard-music.de) oder SMS an 0162 9747357

## MIX

**Wer möchte** mir Spanisch beibringen ohne Kosten? Ich - Englisch Lehrerin kann Englisch dafür anbieten. Vielleicht - 1 Std. Spanisch gegen 1 Std Englisch, 1 mal die Woche? [carly897@web.de](mailto:carly897@web.de)

**Kleine feine** Gruppe von Heilpraktikerinnen (Psychotherapie) sucht zu fachlichem Austausch, gemeinsamem Lernen und munterem Plaudern weitere HPP (abgeschlossen oder in der Ausbildung). Wir treffen uns alle 4 Wochen dienstags 17 - 19 Uhr in der Bürgerwache am Siegfriedplatz. Nächster Treff: 14. April. Info über Tel. 0521 138074

**Kunsthandwerkerin sucht** beheizbaren Atelierplatz in netter Atelieregemeinschaft mit Klo und Wasseranschluß für keramische Arbeiten in Bielefeld. [videokontor@web.de](mailto:videokontor@web.de)

[route66tattoo.de](http://route66tattoo.de)

**Seit ca** 1 Jahr stricke ich wie verrückt und möchte mich gerne mit anderen Strickerinnen austauschen, im Café oder bei Sonnenschein auch draußen. Schreibt

mir bei Interesse unter [eva-wiebe@t-online.de](mailto:eva-wiebe@t-online.de). Ich freue mich :)

**Atelier- und** Bürogemeinschaft sucht Mitmieterin und / oder Mitmieter!!! Ab dem 01.04.2015 suchen wir (Foodstylist/Rezeptentwickler und Fotograf) Mitmieter für unser Atelier und/oder Büro oder auch beides. [dimi@dimitrieharder.com](mailto:dimi@dimitrieharder.com)

## MOTORWELT

**Suche Unterstellplatz** für mein Motorrad nahe Landgericht. Gerne mit Kostenübernahme. Bin nur ein Schönwetterfahrer. [vortil@web.de](mailto:vortil@web.de) 0163 4419852

**Motorrad/Motorroller** Topcase von Givi mit Halterung, ohne Schlüssel für 15,- abzugeben. [Alweks21378@googlemail.com](mailto:Alweks21378@googlemail.com)

## JOBS

**Zum Renovieren** der neuen Wohnung in Bielefeld-Gadderbaum brauche ich ab Mitte April hin und wieder versierte Hilfe. Zimmer streichen, ggf. eine Decke tapezieren helfen und was sonst vielleicht anfällt. Bei Interesse: [mango.crazy@gmx.de](mailto:mango.crazy@gmx.de)

**Wir suchen** neue Gesichter für unser Event-Team. Egal was dein Steckenpferd ist, wir haben die passende Aufgabe für Dich! [www.fun-promotion.de](http://www.fun-promotion.de)

**Wir suchen** dringend eine Putzhilfe auf Minijobbasis für ca. 10-12 Stunden im Monat. [uta.thoerner@web.de](mailto:uta.thoerner@web.de)

**Suche für** meine Wohnung mit Hauskaterchen eine Putzfee, die selbstständig und umsichtig durch ein Paradies mit Klüngel und Tand feudeln möchte. Über die Einzelheiten kann man sich bei Interesse dann auseinandersetzen. Bitte melden unter: [hexe2cv@gmx.de](mailto:hexe2cv@gmx.de)

**Suche für** meinen Headshop (Raucherzubehör) in Gütersloh eine freundliche Aushilfe etwa 10 Stunden die Woche, abstimmbare Zeiten. 05241-47410

**Suche Behinderten** Assistenz (in Herford). Suche junge, flippige, zuverlässige, unternehmungslustige, spontane Frau als Behinderten Assistenz auf 450 (8,50 /Std.) oder auf 850 (9 /Std.). Deine Aufgaben wären: Pflege, hauswirtschaftliche Aufgaben (putzen, kochen...), Freizeitbegleitung usw. Erfahrung braucht ihr nicht, nur Gute Laune!!! Angaben zu mir: Ich bin 26 Jahre alt, wohne in Herford Christine Komander: 0176.31662818 oder [Chrissy1988@gmx.de](mailto:Chrissy1988@gmx.de)

**Wir suchen** ab sofort zur Verstärkung unseres Serviceteams Kellner/innen mit Gastroerfahrung auf 450 -Basis! Bei Interesse bitte melden unter 0176-31002658

## BEWEGUNG

**Achtsamer Yoga-** und Meditationskurs startet am 22.04. Yoga und die Praxis der Liebenden Güte am Fr, den 17.4 von 19-21.30 Uhr. Yoga- und Meditationstag am Sa, den 13.6 von 11-17 Uhr. Wo: Samadhana, Rohrteichstraße 51. Infos: [www.heike-wilken.de](http://www.heike-wilken.de) oder 0521/3276325



# MUSIKER FLOH MARKT 02MAI2015

Europas größter Flohmarkt für gebrauchte Musikinstrumente auf dem gesamten Gelände des Musik Produktiv-MEGA-Laden

- mehr als 350 Verkaufsstände für gebrauchte Musikinstrumente ■
- Die Gelegenheit zum Kaufen und Verkaufen ■ nur für Privatleute (keine Händler!) ■ Keine Voranmeldung erforderlich - keine Standgebühr
- Kostenloser Park- & Rideservice für unsere Besucher mit MP-Shuttlebussen ■ Musik Produktiv hat an diesem Tag von 9 bis 16 Uhr geöffnet

☎ 05451 9090

✉ [info@musik-produktiv.de](mailto:info@musik-produktiv.de)

🏠 [www.musik-produktiv.de](http://www.musik-produktiv.de)

**MUSIK  
PRODUKTIV**

Wir sind mehr als .net

# ultimo

## BIELEFELDS STADTILLUSTRIERTE

erscheint im  
26. Jahr 14täglich

### BÜRO

Herforder Straße 237  
33609 Bielefeld  
Mo. - Do. 10 - 16 Uhr  
Fr. 10 - 14 Uhr  
0521-3297387

info@ultimo-bielefeld.de  
www.ultimo-bielefeld.de  
www.facebook.com/  
ultimo.bielefeld

www.facebook.com/setzers.seite

### VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,  
Postfach 8067  
48043 Münster  
0251 / 899 83-0

ultimo@muenster.de

Geschäftsführer:

Thomas Friedrich (ViSdP),  
Rainer Liedmeyer

### REDAKTION

Anja Flügge (Termine), Thomas  
Friedrich (Film, Bücher) Annabelle

Heuer (Termine),

Rainer Liedmeyer (Musik)

Redaktion: 0521-44 18 12

### MITARBEIT

Alex Coutts; Karl Koch;  
Olaf Kieser; Victor Lachner;  
Johnny Lipps; Hannelore Meis,  
Frank Möller; Klaus Reinhard;  
Erich Sauer; Martin  
Schwickert; Wolfgang Ueding

### BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld  
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

### ANZEIGEN

anzeigen@ultimo-bielefeld.de  
0521-441842

### überregionale Anzeigen:

Ultimo ist Mitglied der  
CityMags-Kombi Karin Meuser  
karin.meuser@citymags.de  
www.citymags.de  
Es gilt Preisliste Nr. 16

### TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

### KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

### DRUCK

Druckhaus Humburg, Bremen

### AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage  
Westfalen BI/MS:  
30.000 (iww 1/2014)  
©2015 ULTIMO Verlag GmbH.  
Für Termine wird keine Gewähr  
oder Haftung übernommen.  
Der Verlag behält sich vor,  
Kleinanzeigen, Anzeigen &  
Leserbriefe zu kürzen, zu  
kommentieren oder  
abzulehnen.

### REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe  
ist der 31.3.15

Anzeigenschluß: 2.4.15  
Kleinanzeigenschluß: 6.4.15.  
Heft 09/15 erscheint  
am 10.4.2015



**Improvisationstanz: donnerstags** 20.00  
ab 23.4. im Yoga-Raum, Diesterwegstr.  
11, Anmeldung: 0521 / 451811 (SoBi) In-  
formationen: Eva Dross (05225 / 5838)

**Orientalischer Tanz** am Vormittag: don-  
nerstags 9.30 ab 16.4. im Yoga-Raum,  
Kurze Straße 10 (4x) Anmeldung: Eva  
Dross (05225 / 5838)

**Orientalischer Tanz:** mittwochs 19.30h  
ab 29.4. in der Rudolf-Steiner-Schule  
(Schildesche), Anmeldung: Eva Dross  
(05225 / 5838)

... und wir suchen für unseren Freitags-  
kick noch Menschen, die Lust haben mit  
einer gemischten Gruppe Fußball zu spie-  
len. Wir sind zwischen 20 und 50 Jahren,  
männlich und weiblich, talentiert und in-  
teressiert und spielen (fast) jeden Freitag  
um 17 Uhr im Winter in der Halle, im Som-  
mer auf einem Platz in Bielefeld (Stadtteil  
Bethel) Fußball. Wenn du ein bisschen kic-  
cken möchtest und interessiert an netten  
Menschen und einer guten Gemeinschaft  
bist, bist du eingeladen, dich an fuss-  
ball-in-bielefeld@freenet.de zu wenden.

**Wir treiben** s draußen! www.crossout.de

**SLACKLINER IN BIELEFELD**, wir treffen  
uns jeden Donnerstag bei gutem Wetter  
von 16-18h im Parkstückchen an der Klet-  
terhalle im Bielefelder Osten (Meisenstr.  
65). Gerne eigene Lines mitbringen, Kaf-  
fee & Kuchen auch :-). Ganz wichtig: Wir  
wollen die Umgebung und die Bäume  
sorgsam behandeln. Deshalb kein Abfall  
liegenlassen und keine Leute ohne Baum-  
schutz!

## GRUSS & KUSS

**hallo jay**, es ist mal wieder soweit, in die  
welt zu schreien, wie wunderbar es ist,  
dich zu haben.jede minute mit dir ist un-  
fassbar zauberhaft und ich liebe dich, in  
diesem moment, mehr als ich es in worte  
fassen kann (...und meine Zeichenset-  
zung zulässt; d.S.). raum und zeit verlie-  
ren mit dir jede bedeutung, in froher erwar-  
tung auf alles, was noch kommt, sende  
ich dir tausend kuesse und ein riesendan-  
keschoen, das es dich gibt.dein vogel

route66tattoo.de

**Die Hälfte** ist geschafft! Nur noch 11  
Tage ohne DICH (Deine Küsse, Dein Rum-  
gebastel an mir, Deine lachenden Augen,  
Deinen umwerfenden Geruch, Deine  
Wärmflasche zwischen uns, Deinen Kaf-  
fee im Bett...)

**Liebste Grüße** an das Haus Garizim!  
Euer Lars

## LONELY HEARTS

**Mann sucht** Mann. Ich will mit dir unter ei-  
ner Decke stecken. Möchte deine  
Schnurrbarthaare schmecken. Damit  
du's weißt: du kannst mich gerne haben,  
ich geh mit dir, soweit die Füße tragen.  
Will meine Nase in dein Leben stecken,  
dich müde lieben, dich zärtlich wecken.  
An geraden wie an ungeraden Tagen, je-  
denfalls soweit die Träume tragen ...  
wenn du mich (52, 184, 81kg) lässt.  
meinliebensglueck@gmx.de

**Auf neuen** Wegen! Attraktiver unkonven-  
tioneller, im Herzen junggebliebene 40zi-  
ger sucht Sie mit ähnlichen Attributen um

gelegentlich dem Alltag zu entfliehen.  
springtime.now71@gmail.com

**Hi, ich** (w., 47) suche dich (w.,  
mit-ohne-kind). Interessiere mich von A  
(wie Anfang) bis Z (wie Zufall) für beinahe  
Alles. Wenn auch dir der Sinn nach „ein  
ungeheurer Appetit nach Frühstück und  
nach Leben“ (oder einfach nur ein Glas  
Wein) steht, melde dich gern.  
frei\_nach\_ringelnatz@gmx.de

**Hallo Bielefelderin**, suchst Du einen ver-  
lässlichen, engagierten Menschen? Der  
dich unterstützt und für gute Laune sorgt.  
Ich bin 22, 180m groß und an Kunst so-  
wie kulturhistorisch interessiert (**Stil ge-  
hört offenkundig nicht zu seinen Interes-  
sen...d.S.**). Kontakt: aleks21378@goo-  
glemail.com

**Suche Spirituelle** Frauen zwischen  
35und 45 in OWL zwecks Austausches  
(**des Dudens? d.S.**) und möglicher Sympa-  
thie. Mystiker@online.de"

## FREUNDSCHAFT

**Hallo Freizeitgruppen** / Stammtische  
Biete mich als maennl. Verstaerkung an.  
Bin 51 Jahre und vielseitig intrressiert. an  
wibtho2@web.de

**neues jahr**, neues glück!!!! alleinerzie-  
hende mutti 36 mit 8 j.sohn sucht alleiner-  
ziehenden papa oder gern wochenend-  
papa .wir gehen gern schwimmen ..sind  
mit dem rad unterwegs .bummeln über  
trödelmärkte und vieles mehr ...sind also  
keine stubenhocker wenn es euch auch  
so geht dann meldet euch ganz bald wir  
würden uns sehr freuen liisa-klu@gmx.de

**Gibt es** noch Frauen , die bei dem Wort  
Partner nicht an Partnerschaft denken ?  
Ich 51 j , maennl suche einfach nur eine  
weibliche Begleitung fuers Theater bzw  
Kabarett. fressnapf463@web.de

## KLEINER FEIGLING

**21.3. im** Plan B ca. 4Uhr morgens. Du  
(m, blond, DJ) warst super besoffen und  
hast mir (w, dunkelblond, grüne Jacke)  
und meiner Freundin (w, arabisch, lange  
dunkle Haare) auf Englisch einige Male  
versichert dass Bielefeld die schönste  
Stadt Deutschlands sei (**weiah, muss d e  
r besoffen gewesen sein; d.S.**). Viel-  
leicht kannst du das nüchtern noch mal  
erklären? josephinethegreatest@ya-  
hoo.com

## VESNAS WELT

**Bielefeld: stille** Meditation, Lesungen  
spiritueller Texte, Gedankenaustausch.  
In die Stille gehen, zur Ruhe kommen,  
sich auf das innere Licht und den inneren  
Klang konzentrieren, für den Alltag auftan-  
ken. Freitags ab 20:00, Bürgerwache,  
Raum 201, 2. OG. Kostenlos und unver-  
bindlich, auch für Anfänger geeignet.  
Kontakt: 0160-94982453,  
www.wds-online.eu/start.html

**Gestalttherapie zum** Kennenlernen am  
14.05. Herforder Straße 148e 45,- EU  
tel. 67748

## VORTBILDUNG

**Nachsorgegruppe (Heiligenfeld)** für Men-  
schen die aus einer ganzheitlich orientier-

ten Psychosomatiklinik kommen. Unter-  
stützung für den Alltag; einmal im Monat  
Dienstags von 18-20 Uhr; Start: 14.04.  
Infos: www.heike-wilken.de oder 0521/  
3276325

**Hola, buenas tardes.** Suche spanisch  
Nachhilfe Unterricht. Bin absolute Anfän-  
gerin! Tel. 0163-6301746

## REISEN

**Kroatien-Adria, Zadar:** 4-Zimmer-NR-Fer-  
rienwohnung für nur 80,- EUR/Tag mit 3  
Doppelbett-Schlafzimmern + Wohnzim-  
mer, Küche, 2 Duschbäder, 2 große Terras-  
sen + Garten. Max. 8 Erwachsene (3x Dop-  
pelbetten + 1x Dreisitzer-Schlafsofa). 2  
sep. Bäder, gemeins. Nutzung v. Wohnzim-  
mer + Küche. Ruhige Lage, 10 Min Fuß-  
weg zum Strand, mit Bus in 10 Min zur Alt-  
stadt. Direktflüge von Os-Ms, Hamburg,  
Düsseldorf, usw. nach Zadar. T.: 0160-  
94982453, vesna.friedrich@bitel.net

**BERGWANDERN, Steige & SKIGRUP-**  
PENREISEN im Alpenraum für Neulinge/  
Kenner/Singles/Familien!  
02486/1001, www.van-sun-reisen.de

**Aktiv und** genussvoll reisen, in guter Ge-  
sellschaft oder individuell, dabei gut es-  
sen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und  
Kulturreisen in Irland, England, Italien,  
Spanien, Norwegen, Polen und im Balti-  
kum. Sausewind Reisen, Tel.  
0441-935650, www.sausewind.de



### Europäische Metropolen erleben!

<b>Paris</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 39,-
4-Tage-Reise	ab 89,-
<b>London</b>	
3,5-Tage-Reise	ab 79,-
5-Tage-Reise	ab 109,-
<b>Prag</b>	
2-Tage-Reise	ab 49,-
<b>Amsterdam</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 67,-

### Frühling & Sommer

Jetzt online buchen!

<b>LLORET DE MAR</b>	ab 129,-
9,5-Tage-Reise	
<b>CALELLA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	
<b>RIMINI</b>	ab 249,-
9,5-Tage-Reise	
<b>NOVALJA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	

Infos, Buchung und Gratis-Katalog  
Alle Preise in Euro inkl. Abfahrtsortzuschlag,  
z.B. ab Köln o. Aachen, im Mehrbettzimmer

**MANGO Tours**  
Tel.: 0221-277 59 40  
www.MANGO-Tours.de

®&D Reiseveranstaltungs-GmbH • Aachener Str. 7 • 50672 Köln

# *zwei wochen*

kulturprogramm vom 30. märz bis 12. april

konzerte – parties – komik – lesungen – vorträge – theater – filme – kinder – sonstiges – radiotipps



**WIRTZ**  
5. SEPTEMBER

VERLEGT VOM 9. MAI

**CHARLEY ANN SCHMUTZER**

THE VOICE OF GERMANY

12. SEPTEMBER



**APOCALYPTICA**  
3. OKTOBER



**TOCOTRONIC**  
16. OKTOBER



**MAX UTHOFF**  
23. OKTOBER



**THE KILKENNYS**  
30. OKTOBER

TICKETS UNTER: 0521 – 66 100 ODER 0521 – 555 444

**f MEHR @ FACEBOOK [WWW.ABSOLUT-LIVE.COM](http://WWW.ABSOLUT-LIVE.COM)**



# NACHTLEBEN

# BUNTE HASEN

*Zwei Wochen mit Ei*



**N**un folgt: Die beste Zeit im Jahr, um regelmäßig Rührei zu konsumieren. Eier anpieksen, Eier auspusten (durchpusten!), anmalen und danach mit freudiger Miene an den Osterstraß im Wohnzimmer hängen. Da lacht das Herz!

Oder? In Schuhkartons, großen Versandhauskartons oder Wäscheboxen finden sich auf dem Dachboden oder im Keller (oder hinter dem Sofa) meist auch noch welche, die „von früher“ sind. Mit dabei: Erinnerungen. An Hasen, Hühner, Eiersuche

im Garten und einen schönen Osternachmittag. Und jetzt, wo man nicht mehr früh ins Bett muss, kann man dann auch noch feiern gehen.

Am Ostersonntag – das ist der 4. April – steigt im Ringlokschuppen der Easter Dance. Selbst-

VITAMIN-BEAT.DE  
**SA.11.04.2015**  
 CUBA NOVA

- CUBAFLOOR – KAMPMANN  
DISCO BRETTER, MASHUPS, SOME ROCK & MOONBAH
- WOODFLOOR – NIMBLE & SUGARCUT  
HIP-HOP, TRAP, FUNKY BREAKS & NOISENCE

made for earth.com  
 vit on beo

10 NEUE SCHNÄPSE IM RAKENTCAFE TESTEN UND BEWERTEN!

**SCHNAPSLABOR**  
 TÄGLICH ZUM HALBEN PREIS!

TRINK BANDIT  
 spielen nur im Raketen Café

**ABB**  
 Classic 90's Rap

Live Edition w/  
**Luk & Fil**  
 (Sichtexot)  
**HD Been Dope**  
 (Brooklyn)

**02. April 2015**  
 Hot Jazz Club

Doors 20h / VVK 10€ / AK 13€ / ABB 6€



5.4., Safari Electronic Music Festival on 4 Areas mit u.a. Robin Schulz (X Herford)

bezeichnung: „Das Gelbe vom Ei“. Diese neuerliche Metaphorik zieht sich einfallsreich durch ziemlich alles, was mit Hase und Co. zusammenhängt. DJ Nick zeichnet sich in der großen Halle für die (nachweisbar ganz hellgelben) Charts verantwortlich, in der kleinen Halle gibt's die Star Tracks mit DJ Kiwi und im Club ist #RLSC: House mit den DJs Embique und Simon Raudisch. Am 5. April – Ostersonntag – ist dann in der kleinen Halle die obligatorische **Depeche Mode Party** mit den DJs Nightdash und Grey, während in der großen Halle das **80s 90s Eurodance Festival Part VI** stattfindet. Präsentiert von Radio Bielefeld heißt das an dieser Stelle: Die *Vengaboys*, *Captain Jack*, das *Dune-DJ-Set* und natürlich *Mola Adebisi* (als Moderator) live on stage! Im Club gibt's weiter Pop mit DJ Nick. Eine Woche später am Freitag, den 10. April ist erneut ein **Fieser Freitag**. DJ Michelle und EBM, Industrial und Wave gibt's in der kleinen Halle und Gothicdudelei und mittelalterliche Klänge im Club von DJ Mario. Am 11. April lädt die **Cocktailnacht** ein: Schirmchen und bunte Getränke zum Schirmchenumhertragen für alle, die je 4 Euro erübrigen können. Charts gibt's in der großen Halle, Partyclassics in der kleinen Halle und eine Schlagerparty mit DJ Arni im Club.

In der **Gütersloher Weberei** spielen – präsentiert von Cable Street Beat – am Ostersonntag

live: *Jaya the Cat*. Für die musikalische Eröffnung des hasenmäßigen Abends sorgen *The Tips*, und dann geht's auch schon los. Nach dem Konzert heißt es **We Like It Dirrty**. Mit dabei als ganz besonderes Osterei sind DJ Chainz und Pear Dumpling. Eine Woche danach am Freitag, den 10. April wird's wieder bunt: **Frühlings Adults Only** heißt es dann und das bedeutet Pop, Hip Hop, R'n'B, Dancehall und alles aus den Charts in der Halle, während es im Kesselhaus Futurehouse, Deephouse und House Classics gibt. Am Samstag, den 11. April ist die **Ü30: 100% schlagerfrei** mit Pop und Rock und DJ David in der Halle sowie House, House Classics, Deep und Tech im Kesselhaus mit Le Phil und Daniel aka Decksharks.

Am Ostersonntag ist im X in Herford wieder eine Lime Night. Musikalisch ist alles mit dabei: Rock, Metalcore, Schlager und Charts (was ist das nur für eine Mischung. Jedes Mal aufs Neue... Aber hey. Läuft wohl). Am Ostersonntag gibt's das **Safari Electronic Music Festival on 4 Areas**: Die DJ-Liste ist lang, einfach mal auf der Homepage nachschauen. Mit dabei sind beispielsweise Robin Schulz, Sasha Carassi, The Avenir, Drumcomplex und D.B.N. an diesem absolut österlichen Abend.

Auch im **Falkendom** ist am Ostersonntag Feierei geplant – denn es ist tatsächlich schon wieder der erste Samstag im Monat und somit **Enter Sandman: A Night Of Metal And Hardrock**. Das Four-Horsemen-DJ-Team wird da sicher was feines anbieten. Und Bier gibt's ja auch. Wie nett.

Im **Forum** gibt's am Ostersonntag erst eine Lesung von *Danko Rabrenovic*, das Motto hier ist *Herzlich willkommenic – Heimatgeschichten vom Balkanizer*. Und danach ist **Sljivovica-Party** mit DJ Doe. Passt. Am Ostersonntag – das ist der 5. April – wird's einmal mehr sehr farbenfroh. Die **Klangfarben-Osterparty** mit Techno, Techhouse und Minimal sollte noch den ein oder anderen daheimgebliebenen Hasen aus dem Bau locken. Eine Woche später am Samstag, den 11. April gibt's die **Electronic Lounge**. Ganz klassisch.

Wer wie mit wem und wo die Ostertage bringt, ganz stilecht Eier sucht – oder auch nicht! – die Hauptsache ist doch, dass man sich wohlfühlt. Es mag sogar Menschen geben, die das ganze Fest ohne ein einziges Ei überstehen. Bei Regen wird woanders im Haus gesucht, bei Sonnenschein auf der Wiese oder auch nur im Wohnzimmer. Ganz wichtig: Alle Eier finden, allen Schokoladenosterhäuschen ein nettes Zuhause geben... und Rührei verputzen. Und alles ist wundervoll.

Janina Raddatz

GLEIS 22

Hafenstr. 34 48153 Münster

Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771  
www.gleis22.de  
E-Mail: info@gleis22.de

---

Sa. 28.03. **The Bunny Gang (USA)**

Mi. 01.04. **Von Spar (D)**  
+ **Marker Starling (CAN)**

Mi. 08.04. **The Cry! (USA) + Support**

Fr. 10.04. **Rhonda (D)**

Sa. 11.04. **Hanne Kolsto (NOR)**

So. 12.04. **Scott Matthew (AUS)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*

Do. 16.04. **Zentralheizung Of Death (NL)**  
+ **Those Foreign Kids (NL)**

Sa. 18.04. **Egotronic (D)**  
+ **Tubbe (D)**

Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

jeden 1. Samstag ab 22 Uhr  
**Infectious Grooves**  
indie • pop • beats • rock

## CLUBS

### BIELEFELD

#### Cafe Europa

Jahnplatz 4, 0521-52208931, www.cafeeuropa.de

#### Elephant Club

Boulevard 1, 0521-164650, www.elephant-club.de

#### Hechelei

Ravensberger Park, 0521-966880, www.hechelei.de

#### Falkendom

Meller Str. 77, 0521-62277, www.falkendom.de

#### Far Out

Niederwall 12, 0521-5221706, www.far-out.de

#### Farinda

Gütersloher Str. 17, 0521-441335, www.farinda.net

#### Forum

Meller Str. 2, 0521-9679977, www.forum-bielefeld.com

#### Livingroom

Feilenstr. 31, 0521-95036436,  
www.facebook.com/livingroom.bielefeld

#### Movie

Am Bahnhof 6, 0521-9679369, www.movie-bielefeld.de

#### Ostbahnhof

Am Ostbahnhof 1, www.ostbahnhof.net

#### Pasha & Dax

Boulevard 3, 0521-5281250, www.pasha-bielefeld.de

#### Prime

Duisburger Str. 25, 0521-4042700, www.prime-night.de

#### Ringlokschuppen

Stadtheider Str. 11, 0521-5573880, www.ringlokschuppen.com

#### Sam's

Mauerstr. 44, 0176-22876219, www.club-sams.de

#### Skala

Herforder Strasse 5 - 7, + 0163-86225269,  
www.skala-bielefeld.com

#### Stadtpalais

Papenmarkt 11, 0521-178722, www.stadtpalais.de

#### Stereo

Am Boulevard 1, 0521-9679293, www.stereo-bielefeld.de

### GÜTERSLOH

#### Weberei

Bogenstr. 1-8, 05241-234780, www.die-weberei.de

### BÜNDE

#### Disothek Wilhelmshöhe

Holzhauser Str. 121, 05223-6543072, www.hoehe.net

### HERFORD

#### GoParc!

Wittekindstr. 22, 05221-54111, www.go-parc-hf.de

#### X

Bünder Str. 82-86, 32051 Herford, www.x-herford.de

### PADERBORN

#### Residenz Club & Lounge

Marienstr. 1, 05251-505400, www.residenz.de

### DETMOLD

#### Villagio

Ernst-Hilker-Str. 18, 05231-308150, www.villagio-detmold.de

### BAD OEYNHAUSEN

#### Adiamo Dance Club

Im Kurgarten 8, 32545 Bad Oeynhausen, 05731-744820

# Montag, 30.3.

## Bilderbuch

Die jungen Österreicher von Bilderbuch sind die Band der Stunde und stellen die Hörgegewohnheiten in Sachen deutschsprachige Musik auf den Kopf – sie wollen keine Langweiler mit Betroffenheitstexten sein, sondern überdreht, schillernd und sexy an die Grenzen des Popuniversums vorstoßen. Mit ihrem dritten Album „Schick Schock“ wagen die Wiener um den charismatischen Frontmann Maurice Ernst den Parforceritt durch die verschiedensten Genres: Vertrackte Beats, jede Menge Synthies, Prince-, Falco- und Barry Manilow-Verweise, Samples, schrille Funk-Gitarren und intelligente Texte voller Selbstironie und Wiener Schmah. Schnell Karten besorgen, die Tour ist allerorten fast ausverkauft!



■ **MÜNSTER, Sputnikhalle, 20.00 h**

# Dienstag, 31.3.

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Darwin & the Dinosaur + I am the Bayonet** (Uebersehcontainer)

20.00 **Frühlingszauber** mit Hansi Hinterseer (Stadthalle)

20.30 **Marine** (Bunker Ulmenwall)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Bach, Rebel und Rameau im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Theater, großes Haus)

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Tom Beck** (FZW)

### ■ KÖLN:

20.00 **The Devil Makes Three** (Luxor)

21.00 **The Elwins** (Blue Shell)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Geile Zeit** mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Soul Mountain** Motown, 60s R'n'B, Northen Soul (Bohème Boulette)

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Movie-sounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **Cube Cuba** (Cuba Nova)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Welche Freude – welche Schmerzen!** 'Das große Welttheater' von Calderón de la Barca – Lesung mit Musik im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Landesmuseum, Ganymed-Saal)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Autorenlesung** mit ARD-Nahost-

Korrespondent Thomas Aders aus seinem neuen Buch „Allah ist groß, die Hoffnung klein – Begegnungen im Nahen Osten“ (Café Spitzboden, Lagerhalle)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Der Vorname** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière (Borchert-Theater)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Soy de Cuba** Tanzmusical (Theater am Aegi)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.15-18.45 **Treppenhaus-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse** (Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

19.30 **La Stagione Frankfurt** Deutsche Kammermusik des Hochbarock im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Erbdrostenhof)

20.00 **Bilderbuch** (Sputnikhalle)

20.00 **The Bronze Medal + Christian Stumfol** (Pension Schmidt)

21.00 **Monday Night Session** Jazz mit Knud Krautwig & Friends – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ KÖLN:

20.00 **The Wombats** (E-Werk)

20.00 **San Cisco** (Blue Shell)

### ■ RHEINE:

20.00 **Arena** Progressive Rock (Hypothalamus, Auf dem Thie 15)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Salsa-Tanzkurse** Anschl. Salsaparty – Eintritt frei (Zweischlingen)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

18.00 **Rare Square** (Bohème Boulette)

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Autorenlesung** mit Mechthild Borrmann aus ihrem neuen Roman „Die andere Hälfte der Hoffnung“ (Buchhandlung Klack, Hauptstr. 75)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

19.30 **Der Musikmeister** Kleine komische Barockoper von Giovanni Pergolesi im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Landesmuseum, 'Brücke')

## Filme

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30 **Polnische Ostern** Kino, Kaffee und Kuchen (Druckerei)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.30 **Kickerturnier** (Bohème Boulette)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE bei...** Hollywood in Düsseldorf. 1LIVE bei Wim Wenders

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor



31.3., Marine (Bunker Ulmenwall)

Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

### ■ MÜNSTER:

16.00 **Vom Gekreuzigten zum Gärtner – Christustdarstellung in der Passions- und Osterzeit** Rundgang in der Mittelaltersammlung (Landesmuseum)

19.00 **Schach-Sport** für Anfänger, Fortgeschrittene und Vereinsmitglieder. Infos unter [www.sk32.de](http://www.sk32.de) oder 0251-787151 (Josefschule, Hermannstr. 58)

20.00 **Pubquiz** Das Kneipenquiz. Infos:

[www.quizliga.org](http://www.quizliga.org) (Buddenturm, Buddenstr. 1)

20.00 **Talkschau** mit Frau Möllenbaum (Boulevard)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz** Wenn Big Bands aufeinandertreffen. Mit Musik von Duke Ellington/Count Basie

## REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 10.04.15 mit Terminen vom 13.04.15 – 26.04.15 Die Termine müssen bis spätestens heute **Dienstag, den 31.03.15**

vorliegen.

Per eMail an [termine@ultimo-bielefeld.de](mailto:termine@ultimo-bielefeld.de) oder per Post an ULTIMO, Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld

# Mittwoch, 1.4.

## Krissy Matthews

Mit 18 Jahren hatte der englische Bluesgitarist und -Sänger bereits drei Alben veröffentlicht, sein neues „Scenes from A Moving Window“ ist gerade erschienen. Und während immer strittig ist, wer denn nun „der beste“ Gitarrist ist, steht ausser Frage: Der 24-jährige Matthews gehört zu den vielseitigsten Virtuosen an Akustik- und E-Gitarre. Er kann einen Bottleneck-Blues hinlegen, der wie frisch aus dem Delta klingt, er kann auf dem Jimi Hendrix Festival begeistern (und klingt mit einer Telecaster wie the master himself), er kann wie Eric Clapton klingen oder auf einer Akustikgitarre einen Blues hinlegen, dass man denkt, Al DiMeola habe sich verlaufen. Und all das macht er richtig richtig gut. Mit Band.

■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00h**



## Von Spar

Als das „Kollektiv Von Spar“ vor über 10 Jahren die deutsche Indieszene durcheinanderwirbelte (u.a. Spex-Coverstory), galten sie noch als schroffe Antwort auf die Post-Punk/No-Wave-Welle. Auf den folgenden Alben liessen die Kölner jedoch alle Erwartungen ins Leere laufen: Anything goes! Liebgewonnene Hörgewohnheiten werden lustvoll torpediert, das Spektrum des Quartetts reicht mittlerweile von elektronischem Pop über Krautrock in bester Can-Tradition sowie Fusion- und Minimal-Experimente bis hin zu clubtauglichen Electro-Tracks oder düsteren Soundscapes. Auf dem neuen Album „Streetlife“ arbeiten Von Spar mit dem kanadischen Sänger Chris Cummings alias Marker Starling zusammen, dessen fragile Stimme auch auf der Clubtour erklingen wird.

■ **Münster, Gleis 22, 21.00 h**



## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Krissy Matthews** (Extra Blues Bar)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Bach, Rebel und Rameau im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Theater, großes Haus)

19.30 **Schurken und Narren – Verrückte Arien aus dem 18. Jahrhundert** mit Nicholas Tamagna (Countertenor) & Torsten Johann (Cembalo) im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Landesmuseum, Ganymed-Saal)

20.00 **The Soma Projekt** Rock'n'Roll – Eintritt frei (Schwarzes Schaf)

21.00 **Von Spar + Marker Starling** (Gleis 22)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

22.00 **No Compromise** Metal, Rock, Britpop mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & MichaEL – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

23.00 **Electric Smallroom** (Forum)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Folk Phantom** (Bohème Boulette)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **A hard day's night** Join the Newest British Invasion with 60s Rock&Beatmusic! Listen to: Yardbirds, Kinks, Byrds... Cocktail Happy Hour: 19 h – 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Oh, me so party!** Von Shimmy Shake über Hip Hop bis Nerdalgica. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

20.00 **Melancholic Songwriter Stuff** (Hafen Bar)

22.00 **Mezzo – Pop-Off** House, Deep House, Tech House, Indie Dance / Nu Disco, Chicago House, UK House, Techno mit Dylan & Finn – Eintritt frei bis 24 h (Der Stur)

22.00 **RIOT** Rock, Alternative, Indie, Crossover, Hip Hop, Bass & Beat mit Guybrush Beatwoot & Kampmann – Eintritt frei bis 23.30 h (Cuba Nova)

23.00 **Jubeljahre** Der Leuchtturm ist in Sicht und die MS-Jubeljahre steuert Münsters Hafenstraße an... Der Kapitän bringt frischen Wind ins Amp und haut alles von den Hymnen aus dem Bachelor bis zum Besten unserer Jubeljahre raus (Amp)

23.00 **UNIKeller – der neue Studentenclub** Ab 18 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Studi Club** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Komische Nacht** Comedy-Marathon mit Archie Clapp, Frank Fischer, Götz Fritrang, Horst Fyrguth, Chris Tall, Idil Baydar, Matthias Jung und Vincent Pfäfflin (Finca & Bar Celona, Bunker Ulmenwall, Heimat+Hafen, Neue Schmiede, Zwanzig Dreizehn, Nichtschwimmer, The Strike Bielefeld, Bernstein)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Die Ratten** Tragikomödie von Gerhart Hauptmann (TAM)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

19.30 **Totentanz** Schauspiel von August Strindberg mit dem Landestheater Detmold (Theater im Park)

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Snow Cake – Der Geschmack von Schnee** Film im Rahmen des Welt-Autismus-Tages mit einem Einführungsvortrag und anschließender Gesprächsrunde (Lichtwerk)

20.15 **Weill, Talbot: „Rise and Fall of the City of Mahagonny“** Opern-Aufführung live aus dem Royal Opera House London (CinemaxX)

### ■ MÜNSTER:

20.30 **Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit** Kult-Kabarett-Kino (Schlosstheater)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

11.00 **Fiete Anders!** Eine Aufführung des Figurentheaters Marmelock (FZZ Stieghorst, Glatzer Str. 21)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

16.00 **Fossilien, Gesteine & Minerale** Öffentliche Beratungsstunde – Eintritt frei (namu Verwaltung, Adenauerplatz 2)

18.00 **cu@f Künstlerstammtisch** (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

19.00 **Musiker Café** (Café Villa)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **ZauberSalon** mit Cody Stone, Marcelo und Jora (Druckerei)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Talk** 20 Jahre 1LIVE – Wo liegt die Zukunft des Radios? Talk mit Jochen Rausch

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Heart of Rock**

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz** In A Spanish Mood. Der Pianist Chick Corea

### ■ HERTZ 87,9

18.00 **ImPuls** oder **Hertz International**

20.00 **Jukebox**

## KONZERTBÜRO SCHONEBERG

**Chinese Man • Moonlight Breakfast**  
08.04.15 Köln, Gloria

**Kwabs**  
14.04.15 Köln, Gloria

**Karin Park**  
17.04.15 Köln, Gebäude 9

**Calexico • The Barr Brothers**  
20.04.15 Köln, E-Werk

**Kate Tempest**  
20.04.15 Köln, Gebäude 9

**Nils Wülker**  
20.04.15 Köln, Stadtgarten

**Rae Morris**  
20.04.15 Köln, Die Werkstatt

**Jesper Munk**  
20.04.15 Bochum, Zeche

**Ewert And The Two Dragons**  
23.04.15 Köln, Gebäude 9

**Echosmith**  
28.04.15 Köln, Gloria

**Naturally 7**  
04.05.15 Düsseldorf, Capitol Theater

**Dave Davis**  
09.05.15 Münster, Kap.8 B, Kinderhaus

**Marius Ziska**  
11.05.15 Münster, Pension Schmidt

**Jenny Wilson**  
12.05.15 Köln, Gebäude 9

**Teitur**  
12.05.15 Köln, Kulturkirche

**Steffen Henssler**  
15.05.15 Münster, Halle Münsterland

**Kovacs**  
17.05.15 Köln, Club Bhf Ehrenfeld

**The War On Drugs**  
29.06.15 Köln, Live Music Hall

**Ron Sexsmith**  
06.07.15 Köln, Stadtgarten

**Ralf Schmitz**  
24.09.15 Delbrück, Stadthalle  
28.11.15 Gütersloh, Stadthalle  
29.11.15 Münster, Halle Münsterland  
23.01.16 Bf, Rudolf-Oetker-Halle

**The Tallest Man On Earth**  
12.10.15 Köln, E-Werk

**Urban Priol**  
15.10.15 Münster, Congress-Saal

**Luke Mockridge**  
15.11.15 Münster, Aula am Aasee

**Dieter Nuhr**  
28.11.15 Münster, Halle Münsterland

**Sido**  
30.11.15 Münster, Halle Münsterland

TICKETS: EVENTIM.DE  
INFOS: SCHONEBERG.DE

# Donnerstag, 2.4.

## Rock meets Classic

Dem einen sprengt's die Nieten von der Krawatte, den ändern haut es aus dem Jeansanzug: Das erfolgreiche Tournee-Paket **Rock meets Classic** wird immer bunter. Und lauter. Und ebenso neumodisch crossover-nostalgisch wie damals original-erstaunlich.



Immerhin begann Hauptsänger **Ian Gillan** seine Weltkarriere 1969 mit einem Concerto for Group and Orchestra, Geigen, Pauken und Deep Purple. Damals wollte die junge Rockmusik sich symphonisch zum Bildungsbürgertum hochspielen, heute holen sich neue Geiger die Helden von damals als Nachbrenner. Etwa **Rick Parfitt** von Status Quo (seit 1967), **Gianna Nannini** (seit 1976), **Marc Storage** von Krokus (seit 1979), **John Wetton** von Asia (seit 1982) und **Eric Martin** von Mr. Big (seit 1988). Die Mischung ist etwas metallastig, aber das Böhmisches Symphonie Orchester spielt zwischen knalligen Best Ofs auch „gefühlvolle Klassik“. Smoke on the Schwanensee?

■ **Halle, Gerry Weber World, 19.00 h**

## Against Bling Bling

Am Tag vor dem Karfreitag verzaubert uns die ABB traditionell mit einer Live Edition im Hot Jazz Club an Münsters Mittelhafen. Und da der Abend so viel Freiraum für Live Musik bietet, wird in diesem Jahr auch richtig tüchtig im Booking aufgefahren: als Headliner sind Luk & Fil aus dem Hause Sichtexot am Start, die unter den Pseudonymen Nepomuk und Negroman ihre aktuelle Scheibe präsentieren. Mit an Bord ist aus Brooklyn mit HD Been Dope ein fresher MC, der den klassischen New Yorker Boom Bap Sound im Gepäck hat. Außerdem stellt sich zum ersten Mal in Münster das Radio Love Team mit Hulk Hodn aus Köln vor. Musikalisch dürfte an diesem Abend also trotz Tanzverbot nix anbrennen!

■ **Münster, Hot Jazz Club, 21.30 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Chorkonzert** der Bielefelder Philharmoniker: „Johannes-Passion“ von Johannes Sebastian Bach (Oetker-Halle)

### ■ MÜNSTER:

21.30 **ABB Live Edition** mit Luk&Fil, HD Been Dope und Radio Love Love mit Hulk Hodn, Twit One & Memyselfandi, ab 23.30 h Radio Love Love Set (Hot Jazz Club)

### ■ HALLE:

19.00 **Rock meets Classic** mit Ian Gillan, Rick Parfitt, Eric Martin, John Wetton & Gianna Nannini (Gerry Weber Stadion)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00 **After Work Party** Old School, Funk, Soul, RnB und Disco mit DJ Momo (Café Villa)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

21.00 **Karaoke** mit J.PFair (Stellwerk, BI-Brake)

21.00 **Karaoke Show** (Irishrock, Kloserplatz 9)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Bash at the Beach!** 60s Surf Hits. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

21.00 **Blue Kiss** Live-Musik mit Moondance oder Blau (Atelier)

20.00 **70s Disco** mit Capirinha Happy Hour (Hafen Bar)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

18.30 **Lesen lassen** Gunther Möllmann liest die Literatur vor, die die

Gäste mitbringen (Café und Restaurant im Bürgerpark)

20.00 **Lesebühne** mit Salmen & Zymny (Bunker Ulmenwall)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Poetry Slam Special** mit Andy Strauß (Lagerhalle)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** von Jonas Jonasson (TAM)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Ariodante** Oper von Georg Friedrich Händel im Rahmen der „Tage der Barockmusik Münster 2015“ (Theater, großes Haus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!**

Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Judas** nach „Ich, ein Jud. Verteidigungsrede des Judas Ischari-oth“ von Walter Jens mit dem Zimmertheater Tübingen (Theater)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

10.30 **Rund ums Ei** Zooführung (Allwetterzoo)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

15.00 **Ein Nachmittag im Museum** Thema: Der Große Kurfürst und sein „Linnenländchen“ (Historisches Museum)

18.00 **Chillout** Die bunte Runde am Donnerstag:

Basteln, Hacken, Kochen, Quatschen (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

19.00 **smart STAGE** Künstler- & Veranstalter-Treff (Jazz-Club)

19.30 **Kreise ziehen** Meditatives Tanzen (Capella hospitalis)

### ■ MÜNSTER:

17.00 **eBook-Sprechstunde** Eintritt frei (Stadtbücherei)

18.00 **Riddle me this!** Das Musikquiz (Bohème Boulette)

18.30 **Offener Literaturtreff** Eintritt frei (Bücherei im Aaseemarkt, Goerdelerstr. 51-53)

19.00 **„Der ARD-Tatort in Münster“ – Aufklärungsarbeit mit Boerne und Thiel** Stadtrundgang mit StattReisen Münster (Schloss, Haupteingang)

19.00 **Kniffeln** Knobeln kommt gut (Loge 2, Schillerstr./Ecke Emdener Str.)

20.00 **10 Jahre Cirque Bouffon** „Quilombo“ (Am Schlossplatz)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

### 23.00 1LIVE Krimi:

**POKE** Von Evrim Sen und Denis Moschitto

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Trends**

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** LindyPott – die Swing-Tanz-Initiative im Ruhrgebiet. Das Nils Tegen Trio

23.05 **WortLaut** Wirrwarr im Spiegelsaal. „Die Mittlerin“ von Julia Trompeter. Von Maryam Aras

# Freitag, 3.4.

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

15.00 **Bielefelder Vokalensemble** Werke von Jan Dismas Zelenka, Helmut Barbe, Cyrillus Kreek u.a. (Neustädter Marienkirche)

Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf & obscure compiled tone tryouts (Raketen-Café)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Romeo und Julia auf dem Dorfe** von Frederick Delius (Stadttheater)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Männerhort** Komödie von Kristof Magnusson (Borchert-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock. Cocktail-Happy



3.4., *Romeo und Julia auf dem Dorfe* (Theater Bielefeld)

# Samstag, 4.4.

## Thomas Nicolai

Er ist Sachse. Und sexy. Wenn wir ihn richtig verstanden haben. Immerhin spricht **Thomas Nicolai** mit 1000 Stimmen und einem Dutzend Gesichtern. Oder umgekehrt. Er kann Kinski und Comedy, Hitler und Handpuppe, Chansonparodie und Charakterwechsel mitten im Satz. In seinem neuen Soloprogramm **Urst** präsentiert sich der gelernte Konditor und Schauspieler in rasender Eile und verblüffender Vielseitigkeit als sein eigener Moderator, als Sänger, Tänzer und komplette Rockband. Mal klingt er wie David Bowie, mal wie Max Raabe, mal wie AC/DC. Mal macht Robert Neumann den Sidekick am Keyboard, mal macht der ehemalige „blonde Emil“ alle Geräusche selbst. Abwechslungsreicheren Spaß kann man für einen Eintritt kaum kriegen. Und dazu noch die Erklärung für den rätselhaften Titel. „Urst“ bedeutet irgendwas in der Gegend von „äußerst“, sagt unser Lexikon. Im Ostbrandenburgischen sagt man wohl auch noch „supergeil“. Was wird wohl Thomas Nicolai dazu sagen?



■ **Bielefeld, Zweischlingen, 21.00 h**

## Blumentopf & Texta

Zwei HipHop Ikonen an einem Abend im Haus! Großartig. Schon seit ihrer gemeinsamen Tour zur Promotion des legendären Albums „Kein Zufall“ im Jahr 1997 auf Deutschlands Bühnen sind die beiden Bands in tiefer Freundschaft verbunden. Nun also eine weitere Kollabo, die sich durch sieben MCs und zwei DJs auf der Stage und damit genau die Energie auszeichnet, die den Formationen zu ihrem legendären Live Ruf verholfen hat. Die Traumatik Tour 2.0 beinhaltet gegenseitige Features, Klassiker von über 15 Studioalben und natürlich das gemeinsame Album „#hmir“ als konsequente Weiterführung der Sounds ihrer überaus erfolgreichen letzten Scheiben.

■ **Münster, Skaters Palace Café, 21.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Rob Moir + Kira Hummen**  
(Uebersehcontainer)

20.00 **Fado-Abend**  
(Alfama, Niederwall 12)

20.00 **Clan of Xymox**  
Dark Wave (Movie)

21.00 **New Days Delay + Atomic Neon + Smalltownfreakz + D-Vision**  
(Ravensberger Spinnerei)

21.00 **Trovaci** (Forum)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Primordial + Eis + Außerwelt** Metal  
(Sputnikhalle)

21.00 **Tommy Schneller & Band** Blues, Funk & Soul (Hot Jazz Club)

21.00 **Blumentopf & Texta** (Skaters Palace Café)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Jaya The Cat + The Tips** (Die Webe-rei/Werk II)

### ■ MINDEN:

21.30 **Ansgar Specht & Smart Groove** (Jazz Club Minden)

### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Reliquia + Metusa + Mc Rogon**  
(Lagerhalle)

20.00 **RoXISM + Salami Und Kock** (Bastard Club)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

18.00 **c.ult disco** Premiere in „De Deele“ mit DJ Wolfman Jack – Eintritt frei, Hutspende für chamber unlimited e.v. (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.30 **Magnus-Party** (Hechelei)

22.30 **Easterdance** Große Halle: pOp? (

aktuelle Hits) mit DJ Nick. Kleine Halle: Star Tracks mit DJ Kiwi. Club: #RLSC (House Music all Night long) mit den DJs Embique + Philipp Akrap (Ringlokschuppen)

23.00 **Music is the Answer** Großer Klub: Freestyle Pop & Mash-Ups mit Lars Rakete & D.E.N.S.E. Kleiner Klub: Newschool Rap & Adult Hip Hop mit Ben Williams & Top. Wald: House, Disko & Edits mit Victor Worms (Stereo)

23.00 **Enter Sandman** Metal mit dem Four Horsamen DJ Team (FalkenDom)

23.00 **International Hifi pres. Bella Sarris** plus Dama & Raabe und Tim Pano (Skala)

23.00 **Siljovica-Party** feat. DJ Doe (Forum)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **DJ Baba Cool** French Cuts, Yeye, 60s Beat & Kraut (Heile Welt)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Ain't it time?** 60s Detroit Soul, Northern

# RINGLOKSCHUPPEN

07.04. DIENSTAG UNPLUGGED  
**GENTLEMAN & GUESTS**

18.04. SAMSTAG  
**SOCIAL DISTORTION + GUESTS**  
+ JESSICA HERNANDEZ & THE DELTAS  
+ JOHNNY TWO BAGS

23.04. DONNERSTAG  
**ACHIM REICHEL**

01.07. MITTWOCH  
**THE HOOTERS**

05.09. SAMSTAG  
**WIRTZ**  
VERLEGT VOM 09.05.2015

12.09. SAMSTAG - THE VOICE OF GERMANY  
**CHARLEY ANN SCHMUTZLER**

03.10. SAMSTAG  
**APOCALYPTICA**

16.10. FREITAG  
**TOCOTRONIC**

23.10. FREITAG  
**MAX UTHOFF**

29.10. DONNERSTAG  
**STEFAN VERRA**

30.10. FREITAG  
**THE KILKENNYS**

29.11. SAMSTAG  
**GREGOR MEYLE**

04.12. FREITAG  
**LISA FELLER**

10.12. DONNERSTAG  
**MATZE KNOP**

28.12. MONTAG  
**EISHEILIGE NACHT**  
SUBWAY TO SALLY, FIDDLER'S GREEN  
LETZTE INSTANZ, VERSENGOLD

15.01. FREITAG  
**WLADIMIR KAMINER**

10.02. MITTWOCH  
**EURE MÜTTER**

11.02. DONNERSTAG  
**WILFRIED SCHMICKLER**

01. JULI. LINDAYE  
**THE HOOTERS**

Tickets unter: 01806-560 550 (0,20 EUR inkl. MWST / ANRUF DE. FESTNETZ / MAX. 0,60 EUR inkl. MWST / DE. MOBILFUNKNETZ) unter 0521 - 66 100 & 0521 - 555 444 und im Internet unter [www.karten-online.de](http://www.karten-online.de)

[www.facebook.com/ringlokschuppen](http://www.facebook.com/ringlokschuppen)  
[www.absolut-live.com](http://www.absolut-live.com)

STADTHEIDER STRASSE 11 33609 BIELEFELD [WWW.RINGLOKSCHUPPEN.COM](http://WWW.RINGLOKSCHUPPEN.COM) T. 0521 - 55 73 88 0

# WAY BACK WHEN

INDOOR-FESTIVAL FOR MUSIC & ART IN THE CITY OF DORTMUND

22.05.2015 - 24.05.2015

FR 22.05.15 **BILDERBUCH - WILD BEASTS**  
SIZARR - HUNDREDS - ENNO BUNGER  
THE RURAL ALBERTA ADVANTAGE  
AURORA - CITIZENS! - SEA WOLF - ARKELLS  
SHE KEEPS BEES - CHARLIE CUNNINGHAM  
THE LAKE POETS - JOCO - L'AUPAIRE - DRENS

SA 23.05.15 **FINK - ANNENMAYKANTEREIT - WANDA**  
DOTAN - THE SLOW SHOW - SOAK - BRNS - ORACLES  
ADNA - LUISA - CHILDREN - ASTAIRE - INNER TONGUE - CHARLIE BARNES

SO 24.05.15 **ALLAH-LAS - FOXYGEN**  
**GHOSTPOET**  
THE SOFT MOON - MURDER BY DEATH  
ONLY REAL - NESSI - TRÜMMER - ICEAGE  
KLAUS JOHANN GROBE - TOPS - THE RIVAL BID

INFOS & TICKETS: [WAYBACKWHEN.DE](http://WAYBACKWHEN.DE)

[vevo](http://www.vevo.com) [cdblibri](http://www.cdblibri.com) [1000tapes](http://www.1000tapes.com) [beat](http://www.beat.com) [gfp](http://www.gfp.com) [3inone](http://www.3inone.com) [nitradn](http://www.nitradn.com) [themagical.de](http://www.themagical.de)

# Samstag, 4.4.

Soul & Mod Classics.  
Cocktail-Happy Hour bis  
21 h (Watusi Bar)

19.30 **Beats aus der Kaschemme** Beats, Deutschrapp & Boom Bap mit Biggie Swollz und Klck. (Raketen-Café)

22.00 **Blue One** Blue.One.deep.tronic – Entspanntes Elektronisches – Eintritt frei (SpcOps network)

22.00 **Robots & Botanics** 1. Floor: Funky Hip Hop, Dancehall, Moombah, Trap & Mashups mit DJ Fiat Eriq. 2. Floor: Nu Disco, Deep House & Electro mit Raffa (Cuba Nova)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.00 **Schlager Nacht** (Jovel)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

22.05 **Minicave Live:** 2nd District & XTR Human & Die Schatten des Dorian Gray (Triptychon)

23.00 **Bessere Zeiten** Die Nuller-Jahre-Party – Viel Alternative, etwas Indie, Hip Hop & Electro von 2000-2010 – Eintritt frei bis 0 Uhr (Eule)

23.00 **90er Rock Party & High Fidelity** Halle: Crossover, Rock, Alternative, Grunge mit DJ Iggy. Café: Der Mücke und der Kai (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Oster-Special-Party** des KCM und des CSD Münster e.V. (KCM)

23.00 **Substories** HipHop meets Dubstep & Bassmusic – auf 2 Floors! Cypher ab 23 h, Party ab 0 h. 15 MCs, 4DJs. From Brooklyn To Brixton (Amp)

23.00 **Drunken Masters** Electronic Music / Rap / Trap / Dubstep (Conny Kramer)

23.00 **Acid Wars** mit Miss DJax, Jan Liefheber, Sorgenkint, Man at Arms, Oelig, Da Hunter und Der Kaiser (Fusion-Club)

23.00 **Future Trance Night** mit Pulsdriver feat. Topmodelz & Marco van Bassken (Club Veron)

23.00 **www.infectious.de** Indie. Pop. Beats. Rock. (Gleis 22)

23.00 **One Year Rhythm Is A Dancer** Smash & Trash Hits of the 90s – Eintritt ab 21 Jahren (Heaven)

23.00 **Goldene Zeiten** House, elektronische Musik & Disco Klassiker.

Ab 27 Jahren, Damen ab 25 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Rock Club Party** (Hot Jazz Club)

23.00 **Easter Madness** (Club Charlotte)

23.00 **You Make My Day** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

23.55 **Die Katze auf dem heißen Blechdach** mit Tanja Spielvogel, Dispo-disaster, Jan Eglj, A.N.I.T.A. & Patsituation (Club Favela)

22.00 **Ü30 Party** (Grille Nachtcafé, Bremer Str. 24)

■ **AHLEN:**  
21.00 **Tango Nachtschicht** mit DJ Vagabundo (Schuhfabrik)

■ **GÜTERSLOH:**  
23.00 **We like it dirty** Black meets House (Die Weberei)

■ **OSNABRÜCK:**  
23.45 **Afro Vibes** Azonto, Nija, Coupe Decale, Zouk, Makossa, Soul, Hip Hop... (Works)

■ **PADERBORN:**  
23.00 **Big Dance with Friends** (Residenz)

## Komik

■ **BIELEFELD:**  
21.00 **Urst** Comedy mit Thomas Nicolai (Zweischlingen)

## Lesungen

■ **BIELEFELD:**  
20.30 **Lesung & Konzert** Lesung mit Danko Rabrenovic: Herzlich Wilkommen – Heimatgeschichten von Balkanizer. Anschl. Konzert mit Trovaci und Party (Forum)

## Theater

■ **BIELEFELD:**  
17.00+20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

17.00+20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

19.30 **Bonnie & Clyde** von Ivan Menchell / Don Black / Frank Wildhorn (Stadttheater)

19.30 **Ewig jung. Ein Songdrama** von Erik Gedeon (TAM)

■ **MÜNSTER:**  
17.00+20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

18.00+21.00 **Die Clowns Company – Lust**

**auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Carmen** Oper von Georges Bizet (Theater, großes Haus)

19.30 **Malatt in'n Kopp of de Hypochonder** Eine Produktion der Niederdeutschen Bühne nach „Der eingebildete Kranke“ von Molière (Theater, kleines Haus)

20.00 **Männerhort** Komödie von Kristof Magnusson (Borchert-Theater)

■ **BAD OEYENHAUSEN:**  
18.00+21.00 **backstage** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ **DORTMUND:**  
20.00 **Rock the Ballet** (Konzerthaus)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Eisler** Preview mit Hauptdarsteller Christian Friedel (Cineplex)

## Kunst

■ **MÜNSTER:**  
15.00-19.00 **Münsteraner Hängung 2** Ausstellung der Ateliergemeinschaften Bremsenprüfstand / F.A.K. / Geiststrasse 76, Hawerkamp & Ehemalige / Schulstraße / Speicher II (Am Hawerkamp 31, Gebäude B)

## Sonstiges

■ **BIELEFELD:**  
7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

8.00-15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempeltzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

14.00-21.00 **Frühjahrs- & Osterkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

## Radiotipps

■ **1 LIVE**  
20.00 **Moving** Ausgetipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

■ **WDR 3**  
22.00 **WDR 3 Jazz** The Art Of Bass. Der dänische Bassist Niels-Henning Yrsted Pedersen

■ **WDR 5**  
15.05 **Unterhaltung am Wochenende** WDR Kabarettfest in Oberhausen.

# Sonntag, 5.4.

## Chuck Ragan

Indiefolk-Songwriter sind meist nicht gerade die Leute, deren Alben in die Charts kommen und die in ausverkauften Hallen spielen. Irgendwas macht Chuck Ragan da anders – bei ihm klappt das nämlich! Mit seinem neuen Album „Till Midnight“ feiert die Americana-Ikone, die bei der Post-Hardcore-Legende Hot Water Music das Handwerk lernte, eine unglaubliche Erfolgsgeschichte bis hin zu Vergleichen mit den folkigen Springsteen-Songs. Jetzt kommt das Aushängeschild einer neuen Generation der alternativen Folk-, Bluesgrass- und Countryszene für acht Konzerte nach Deutschland, eines davon gibt er im Skater's Palace. Da heißt es wirklich: „Erlebe den Unterschied“...

■ **Münster, Skater's Palace, 20.00 h**



## Konzerte

■ **BIELEFELD:**  
6.00 **VokalTotal; Instrumentalisten** Werke von Rihards Dubra, Max Reger, Lorenzo Calvi (Neustädter Marienkirche)

11.00-13.00 **Bielefeld Diggers** Didgeridoo (Capella hospitalis)

17.00 **Boogielicious & Friends** Boogie Woogie meets Swing mit Eeco Rijken Rapp (gp), David Herzel (dr) u.a. (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

■ **MÜNSTER:**  
15.00 **After Church Club** Jazz Café mit Manfred Wex – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

20.00 **Hirt-Parfitt-Duo + Buntjer-Eishold-Duo** (Black Box im Cuba)

20.00 **Chuck Ragan & The Camaraderie + Tim Vantoi + Skinny Lister** (Skaters Palace)

20.00 **Ray Wilson** Genesis Classic (Hot Jazz Club)

■ **OSNABRÜCK:**  
19.00 **Altstadt live** mit Jail Job Eve, Donovan, Purple Rhino, Rocktool, Middle Excess, Ben Sebastian u.a. – Eintritt frei (Altstadt)

20.00 **Moonspell + Nachtblut** (Bastard Club)

■ **PADERBORN:**  
23.00 **Vengaboys** (Capitol)

## Parties

■ **BIELEFELD:**  
17.00-21.00 **Salsa Lounge** Tanzen in Verbindung mit afrokaribischen und europäischen Tanzstilen (Café Villa)

19.00 **Rock'n'Roll Record Hop** Ab 19 h Rockabilly/Jive Schnupper-Tanzkurs, anschl. Party mit DJ Heidi (Stellwerk Brake, Nagertstr. 52)

21.13 **Altrock-The Dark Easter** Darkwave, EBM, Gothic, Alternative, Indie-tronic mit den DJs Björn und Dietmar (Movie)

22.30 **OsterSonntag** Party 1: 80s/90s Eurodance Festival, Pt. VI. Party 2: Depeche Mode Party mit den DJs Grey & Nightdash (Ringlokschuppen)

23.00 **Nachtklänge 1** Ticket – 3 Locations. Dance Music Festival No. 5 mit Huxley, Larse, Laurin Schafhausen, Dirk Siedhoff, Nana K., Serkan Locke u.a. (Elephant Club, Stereo & Club Sam's)

23.00 **Famous First Friday – Oster Special** Reggae, Dancehall mit Herbalize It & Sound Quake (Skala)

23.00 **Klangfarben-Osterparty** Techno mit den DJs Herrmann Stöhr, Goldmund, Sydson & Paul Vollmer (Forum)

■ **MÜNSTER:**  
19.00 **60s & 70s Musik** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Sunday Beam** 60s Pop Nuggets & golden Sunshine Pearls. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

22.00 **Schlager-Party** mit Verlosung von Herbert Grönemeyer-Tickets (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.00 **Kinder der 90er in der Disco 2000** Oster-sonntag Special. Superhits aus zwei Dekaden von 1990-2009. Boy- & Girlgroups, Hip Hop, Eurodance, Pop & Fun-Punk mit DJ Drifter (Cuba Nova)

23.00 **Black Forces Domain** Sputnikhalle: Heavy, Power-, Thrash-, Death & Black Metal mit DJ Ralf & Guest. Café: DJ Flo. Triptychon: Gothic, Wave, EBM, Industrial, Mittelalter mit den DJs Niggels & Chris. 2nd Floor: Batcave, Minimal, 80s, Wave, Gothic Rock, Elektro mit den DJs L.o.r.d. & Toriah (Sputnikhalle & -café, Triptychon)

23.00 **Chocolate & Champagne Part XXVIII** mit den DJs Razn'b, Cizy Dee & Kayzee (Heaven)

23.00 **Qualitätszeit** mit Andre Winter, Lars Korff u.a. (Club Charlottes)

23.00 **Superheroes** Fusion: Oliver Schories, Dan Caster, in.deed & Cutmaster Jay. Conny Kramer: Andre Galluzzi, Steve Stix & Kai Lorenzen. Box: Jon Asher & Klon Klak (Fusion-Club & Conny Kramer)

23.00 **Firetrain** Reggae-Party (Gleis 22)

■ **DETMOLD:**  
19.00 **Matinée à la Cubana** Salsa, Merengue, Bachata (SonVida)

■ **HERFORD:**  
21.00 **Safari Vol. 2** Electronic Music Festival mit Robin Schulz, Sasha Carassi, The Avenor, Drumcomplex, D.B.N., Oliver Moldan u.a. (X)

■ **OSNABRÜCK:**  
5.00 **Deep in the Morning Afterhour** Techno, House, Minimal (Works)

22.00 **Hell on Earth**  
Rock & Metal mit DJ Fafnir (Works)

■ **PADERBORN:**

23.00 **Ein Korb voll Buntes** (Residenz)

23.00 **Everybody Dance Now – Wir lieben die 90er**  
Live: Vengaboys (Capitol)

**Theater**

■ **BIELEFELD:**

19.30 **Ewig jung. Ein Songdrama** von Erik Gedeon (TAM)

19.30 **Sunset Boulevard**  
Musical von Andrew Lloyd Webber (Stadttheater)

■ **MÜNSTER:**

14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

18.00 **Männerhort**  
Komödie von Kristof

Magnusson (Borchert-Theater)

18.30 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig**  
Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

19.00 **Urfaust** Schauspiel von Johann Wolfgang Goethe (Theater, kleines Haus)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

14.30+17.30 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ **DORTMUND:**

14.30+19.00 **Rock the Ballet** (Konzerthaus)

**Kinder**

■ **BIELEFELD:**

16.00 **Kids Rock** mit Disha (Zweischlingen)

**Sonstiges**

■ **BIELEFELD:**

14.00-21.00 **Frühjahrs- & Osterkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

**Radiotipps**

■ **1 LIVE**

21.00 **Plan B Shortstory**  
Kurzgeschichten-Lesung mit Musik

22.00 **Fiehe** Freestylesendung mit Klaus Fiehe

■ **WDR 5**

16.05 **SpielArt** Neue Besen kehren gut. Geflügelte Worte. Von Herbert Hoven

20.05 **Streng öffentlich!**

Axel Hacke und das kolumnistische Manifest. Aufnahme vom 17. März vom Literaturschiff der lit.COLOGNE

# Montag, 6.4.

**Take Two**

Während andere Bands auf ihrer Homepage Videos von sich verbreiten, zählt die Bielefelder Saxophonistin und Sangerin Astrid Berenguer die Titel auf, die sie m Repertoire hat: „I Will Survive“, „How High The Moon“, „Roxanne“, „Hallelujah“, „Star Dust“, „Over The Rainbow“ ... und das ist nur ein Ausschnitt aus ihrem englischen Repertoire, hinzu kommen französische Chansons, deutsche Schlager („Ich weiß nicht zu wem ich gehöre“), Klassische Titel (Ave Maria), Kubanisches und Portugiesisches. Zusammen mit Joachim Fitzon am Kontrabass ist sie „Take Two“ und bietet eine ungewöhnliche musikalische Mischung, heute als Osterbrunch zu früher Uhrzeit. Der Veranstalter bittet um Anmeldung.

■ **Bielefeld, Neue Schmiede, 11.00h**



**Konzerte**

■ **BIELEFELD:**

11.00 **Take Two** (Neue Schmiede)

■ **MÜNSTER:**

21.00 **Monday Night Session** Groove Music mit BOX – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ **KÖLN:**

20.00 **Zugezogen Maskulin** (Underground)

■ **METTINGEN:**

19.30 **Capella de la Torre** Spanische Renaissance-musik zu Ostern (St. Agatha Kirche, Kardinal-von-Galen-Str. 8)

**Parties**

■ **MÜNSTER:**

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

**Theater**

■ **BIELEFELD:**

15.00 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** von Jonas Jonasson (TAM)

■ **MÜNSTER:**

14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust**

auf lustig! Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

18.00 **Männerhort**  
Komödie von Kristof Magnusson (Borchert-Theater)

19.00 **Urfaust** Schauspiel von Johann Wolfgang Goethe (Theater, kleines Haus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig**  
Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

14.30+17.30 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**80%**

**Schmetterlinge schützen**

Ein Sommer ohne Schmetterlinge? Undenkbar! Doch 80% aller Schmetterlingsarten, die es in Deutschland gibt, sind gefährdet. Helfen Sie uns, die „Gaukler der Lüfte“ zu retten! Machen Sie mit beim „Abenteuer Faltertage“. Mehr erfahren Sie unter: [www.abenteuer-faltertage.de](http://www.abenteuer-faltertage.de)

Oder bestellen Sie die kostenlose Broschüre „Schmetterlinge schützen“:

**BUND**  
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.  
Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin  
Fax 030 275 86-440  
info@bund.net

[www.bund.net](http://www.bund.net)

**Forum e.V.**

**BIELEFELD**  
i. d. alten Bogefabrik

Fr, 27.03. **WANNA DANCE WITH SOME PARTY**

Sa, 28.03. **MIKE WALL - LIVE** (Wall Music/Suicide Circus Berlin)  
**GREYSCALE - LIVE**  
präs. von HIMMEL UND ERDE

Mi, 01.04. **ELECTRIC SMALLROOM**

Sa, 04.04. **Lesung: Danko Rabrenovic**  
Konzert: **TROVACI**  
anschl. **SLJIVOVICI-PARTY**

So, 05.04. **KLANGFARBEN- Osterparty**

Fr, 10.04. **Emergenza-Festival (Semifinale)**

Sa, 11.04. **Laurin Schaffhausen - LIVE**  
**JON - LIVE**  
präs. von ELECTRONIC LOUNGE

Di, 14.04. **VARGAS BLUES BAND**

21.04. **UFOMAMMUT/CONAN**; 24.04. **POTHEAD**;  
28.04. **TAMAR APHEK**; 29.04. **ATOMIC BITCHWAX**;  
11.05. **MONO**; 21.05. **EXIT VERSE**; 27.05. **EAST CAMERON FOLKCORE**; 28.05. **HAZMAT MODINE**

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld  
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80  
Karten unter: Konticket 0521.66100  
[www.forum-bielefeld.com](http://www.forum-bielefeld.com)

**EXTRA BLUES BAR**

**SPECIALS:**

**Mittwochs der Becks-Tag**  
ein lecker Flaschchen 2,00€<sup>0,33l</sup>

**Wodka 1,80€<sup>2cl</sup>**

...und noch viel mehr...  
...Kicker, Flipper, Dart...MUSIK...

Bis bald würd ich mal sagen  
**im EXTRA**  
täglich ab 19.00h

**Siekerstraße 20 33602 Bielefeld**  
**Facebook/extra-blues-bar**  
[extrablues.wordpress.com](http://extrablues.wordpress.com)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Tatort Klub** Heute Tatort aus Hamburg: „Frohe Ostern“ (Bohème Boulette)

21.00 **Our Vinyl Weighs a Ton: This Is Stones Throw Records** Dokumentarfilm: Wie DJ Peanut Butter Wolf und sein Label Stones Throw dem West Coast Hip-Hop seine eigene Kultur zurück schenken (Cinema)

## Kunst

### ■ BILLERBECK:

17.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Zwei Freunde – zwei Magnum Fotografen und ein Gipfeltreffen der Fotokunst: Elliott Erwitt & Thomas Hoepker“ (Kolvenburg)

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

15.30 **Kasper in Bananien** (Charivari Puppentheater)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

14.00-21.00 **Frühjahrs- & Osterkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

### ■ MÜNSTER:

11.00 **Ostereiersuche** mit buntem Rahmenprogramm – Eintritt frei (Gelände des Schlossgartens)

14.00 **Apassionata – „Die goldene Spur“** Pferde-Show (Halle Münsterland)

14.00 **„Die Promenade“ – Münsters grüner Gürtel** Stadtrundgang mit Stat-Reisen Münster (Zwinger an der Promenade)

14.00+17.00 **10 Jahre Cirque Bouffon** „Quilombo“ (Am Schlossplatz)

20.00 **Doppelkopf** (Bohème Boulette)

### ■ OSNABRÜCK:

10.00 **Saisonaufakt der Oldtimer** (Museum Industriekultur, Fürstener Weg 171)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Kassetendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz** A Stranger In Town. Der afroamerikanische Tenorsaxofonist und Bandleader Gene Ammons

23.05 **pop drei: Bier auf dem Teppich** Ein Menschenexperiment. Von Ulrich Bassenge

# Dienstag, 7.4.

## Gentleman

Tilmann Otto alias Gentleman ist der einzige internationale Reggae-Star, der aus Deutschland kommt. Sein Vater ist ein Pastor aus Köln, seine Frau aus Amerika und er selbst auf der ganzen Welt zuhause. Mal macht der stilistische Grenzgänger und Kosmopolit Roots-Reggae und Dancehall, mal Hip Hop und Pop. Immer jedoch zeichnen sich seine spirituell geerdeten Songs von „Dem gone“ und „Send A Prayer“ bis „Rainy Days“ oder „Different Places“ durch prägnante Riddims und einprägsame Melodien aus. Im letzten Jahr gab der Sänger als erster Reggae-Musiker überhaupt ein Akustikkonzert für die „MTV-Unplugged“-Reihe mit einer Rückschau auf seine 20-jährige Bühnenkarriere und Gästen von Shaggy bis Milky Chance. Auf der „MTV-Unplugged“-Tour wird dieses intime Live-Set jetzt auf der großen Bühne umgesetzt.



### ■ Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Progressive Jam Session** mit Rory Rhoads u.a. – Eintritt frei (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Gentleman & guests** (Ringlokschuppen)

20.30 **Laksa** Im Rahmen der Konzertreihe „Dienstag unten“ (Bunker Ulmenwall)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Gelle Zeit** mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre, Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Movie-sounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **Cube Cuba** (Cuba Nova)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Wie kam Einstein zur Relativität?** Vortrag von Dr. Susanne Hoffmann (Planetarium im Naturkundemuseum, Sen-truper Str. 285)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Empfänger unbekannt** von Thomas Winter, Kathrine K. Taylor, Johannes Malfatti (Theater, Loft)

20.00 **Die Oppelts haben ihr Haus verkauft** von David Gieselmann (TAMdrei)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Schmittis Sneak Preview** (CinemaxX)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **The Rock-A-Teers + The Busquitos** (Studio von Kanal 21, Meisenstr. 65)

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Cookie & Friends** Eintritt frei (Schwarzes Schaf)

20.00 **Elna** Rock/Pop (café arte)

21.00 **Latin & Salsa Jam** mit Grupo Vacila – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

21.00 **The Cry!** (Gleis 22)

### ■ KÖLN:

20.00 **Chinese Man + Moonlight Breakfast** (Gloria)

20.00 **The Once** (Studio 672)

### ■ LINGEN:

20.00 **Deichkind** (EmslandArena)

### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Skeletonwitch + Goatwhore + Mortals** (Bastard Club)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.15-18.45

**Treppenhaus-Chor** mit Pia Raum (autokultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse**

(Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.00-19.00

**Amnesty-international (a.i.)** Info-Abend (Bezirksbüro, Jöllenbeckerstr. 103)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Reportage** „Taxi ins Nirgendwo“ Eine Zufallsfahrt durch Köln

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

22.00 **No Compromise** Metal, Rock, Britpop mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & MichaEL – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **A hard day's night** Join the Newest British Invasion with 60s Rock&Beatmusic! Listen to: Yardbirds, Kinks, Byrds... Cocktail Happy Hour: 19 h – 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Oh, me so party!** Von Shimmy Shake über Hip Hop bis Nerdalgica. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

20.00 **Melancholic Songwriter Stuff** (Hafen Bar)

22.00 **Mezzo – Pop-Off** House, Deep House, Tech House, Indie Dance / Nu Disco, Chicago House, UK House, Techno mit Dylan & Finn – Eintritt frei bis 24 h (Der Stur)

# Mittwoch, 8.4.

## Die Melancholiker

Der Ex-Ultimo-Autor MichaEL Goehre hat inzwischen einen prächtigen Ruf als Poetry Slamer (und Veranstalter solcher Lese-Events), er schreibt unermüdlich Bücher, die sich mit dem Zusammenhang von Pubertät und Heavy Metal befassen, er geht auf Lesetour – und weil ihn das alles nicht auslastet, ist er jetzt zusammen mit dem Musiker Oile Lachpansan „Die Melancholiker“, ein musikalisch verstörendes Wortwitz-Duo, das sich durch die Musikgeschichte und durch Deutschland hindurcharbeitet: Im Rahmen ihrer im Februar gestarteten Bühnentour sind sie heute auch mal wieder hier, zu Hause.

### ■ Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30h

## The Cry!

Oregon ist nicht gerade der Geburtsort des Powerpop-Punk. Aber sein letztes Versteck! The Cry! punken und rocken schön vintagemäßig mit Sixties-Verweisen, Surfpop-Hooks, Fifties-Vokalharmonien, Bomp!-Records-Gedächtnisriffs und viel Doowop-Geschmache. Oder sagen wir so: Hätte Sid Vicious zum Geburtstag The Sweet, die Beach Boys und Ramones eingeladen, dann würden The Cry! als Vorprogramm auftreten...

### ■ Münster, Gleis 22, 21.00 h



22.00 **RIOT** Rock, Alternative, Indie, Crossover, Hip Hop, Bass & Beat mit Guybrush Beatwoot & Kampmann – Eintritt frei bis 23.30 h (Cuba Nova)

23.00 **Jubeljahre** Der Leuchtturm ist in Sicht und die MS-Jubeljahre steuert Münsters Hafensstraße an... Der Kapitän bringt frischen Wind ins Amp und haut alles von den Hymnen aus dem Bachelor bis zum Besten unserer Jubeljahre raus (Amp)

23.00 **UNIKeller – der neue Studentclub** Ab 18 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Studi Club** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

## Komik

■ **BIELEFELD:**  
20.30 **Die Melancholiker** Musik-Comedy (Bunker Ulmenwall)

## Lesungen

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Autorenlesung** mit ARD-Nahost-Korrespondent Thomas Aders aus seinem neuen Buch „Allah ist groß, die Hoffnung klein – Begegnungen im Nahen Osten“ (Kulturbahnhof Hilstrup, Bergiusstr. 15)

## Vorträge

■ **BIELEFELD:**  
19.00 **Die Phleggräischen Felder – Portrait einer antiken Landschaft** Lichtbildvortrag von Prof. Dr. Ing. Mathias Döring (VHS, Murnausaal)

## Theater

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Die Ratten** Tragikomödie von Gerhart Hauptmann (TAM)

20.30 **Improtheater Skuub** (20/13)

■ **MÜNSTER:**

15.30+20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Alle sieben Wellen** Schauspiel von Daniel Glattauer (Borchert-Theater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

■ **MÜNSTER:**  
19.30 **Wilsberg – Bauch, Beine, Po** Kinopremiere (Cineplex)

## Kinder

■ **MÜNSTER:**  
15.00 **Osterhits für Kids – Send** für Kinder von 6-10 Jahren (Treffpunkt: Foyer des Stadtmuseums)

15.30 **Kasper in Bananien** (Charivari Puppentheater)

## Sonstiges

■ **BIELEFELD:**  
9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

19.00 **Musiker Café** (Café Villa)

■ **MÜNSTER:**  
15.00-17.00 **Internet-sprechstunde** Eintritt frei (Stadtbücherei)

16.30 **Nicht nur als Hexen verfolgt und verurteilt** Frauenhistorischer Stadtrundgang von Frauen für Frauen (Eingang zum Fürstenberghaus, Domplatz)

18.00 **DFB Pokal** Bielefeld vs. Gladbach & Leverkusen vs. Bayern. Anschl. Folk Phantom (Bohème Boulette)

19.00 **The Wanderers – Rockabilly Stammtisch** (Heile Welt)

20.00 **10 Jahre Cirque Bouffon „Quilombo“** (Am Schlossplatz)

20.00 **Treffen** der KCM Gay-and-Grey-Gruppe (AIDS-Hilfe, Schaumburgstr. 11)

20.00 **Antifa-Stammtisch** der VVN/BdA Münster (Kulturkneipe F24, Frauenstr. 24)

20.00 **Doppelkopf** (Treffen)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.00 **Doppelkopfturnier** (Druckerei)

## Radiotipps

■ **1 LIVE**

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Talk** Ein spannender Gast

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

■ **WDR 2**

21.05 **WDR 2 Heart of Rock**

■ **WDR 3**

22.00 **Jazz** Bühne frei! Mancherlei Theater im Jazz der 1970er Jahre.

# Donnerstag, 9.4.

## Elaine Thomas & The Poets Messengers / Lohmann Rhythm&Blues Kapelle

Großer Auftrieb im kleinen Studio des Bielefelder Bürgerkanals. Zum Fernsehkonzert treten heute zwei umfangreiche Formationen an. Erstens: **Elaine Thomas**, (Bild) eine Sängerin aus Washington und Hamburg, die mit B.B. King und James Brown auf der Bühne stand und in Dutzenden Musicals Solorollen hatte. Mit ihrer internationalen Band (Keyboards aus Jaapan, Drums aus Oelde) singt sie heute Soul, Funk, Jazz, Blues und Fusion von Marvin Gaye bis Randy Newman.

Dazu kommt die achtköpfige Familien-Band der **Lohmanns**. Die Ostwestfalen mischen seit gefühlten Jahrhunderten jede Eckkneipe und jedes Festival in Reichweite auf. Und sie bringen den schnuckeligen Sendesaal in der Meisenstraße garantiert zum Platzen.

■ **Bielefeld, Kanal 21 Studio, 20.00 h**



## Konzerte

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Elaine Thomas & The Poets Messengers + Lohmann Rhythm & Blues Kapelle** (Studio von Kanal 21, Meisenstr. 65)

21.00 **Jazz Session** (Bunker Ulmenwall)

■ **MÜNSTER:**  
20.00 **Beni Feldmann** Eigene Songs & Folk (café arte)

20.00 **New Names** Konzert mit drei Newcomer-Bands – Eintritt frei (Jovel)

20.00 **Deichkind** Ausverkauft! (Halle Münsterland)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
19.30 **Metalattack** mit Lux Divina, Wilt und Mayak (Druckerei)

■ **GÜTERSLOH:**  
19.00 **GK-Ensemble** Kammermusikalische Zeitreise durch 5 Jahrhunderte (Waldorfschule Friedrichsdorf, Hermann Rothert Str. 7)

■ **HANNOVER:**

20.00 **Rival Sons** (Capitol)

20.00 **Alix Dudel & Band** (Pavillon)

■ **KÖLN:**

20.00 **Dry The River** (Luxor)

20.00 **Nneka** (Bürgerhaus Stollwerck)

■ **OSNABRÜCK:**  
19.00 **Spring Academy Woodwinds** Dozentenkonzert – Eintritt frei (Institut für Musik, Caprivistr. 1)

20.00 **Station 17** (Lagerhalle)

21.00 **The Majority Says** (Glanz&Gloria)

■ **RHEINE:**  
20.00 **Die Puhdys** (Stadthalle)

## Parties

■ **BIELEFELD:**  
21.00 **Karaoke Show** (Irishrock, Kloserplatz 9)

■ **MÜNSTER**

18.00 **Drums & Wires** Punkrock und elektronische Schwingungen von '78-'82 (Bohème Boulette)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Bash at the Beach!** 60s Surf Hits. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

21.00 **mit n moped auf kirmes** MetalPunkHCIn die fernab des

Mainstreams – Eintritt frei (SpecOps network)

22.00 **Kinder der Neunziger 2.0** Superhits aus zwei Dekaden von 1990-2009. Boy- & Girlgroups, Hip Hop, Eurodance, Pop & Fun-Punk (Cuba Nova)

21.00 **Blue Kiss** Live-Musik mit Moondance oder Blau (Atelier)

20.00 **70s Disco** mit Capirinha Happy Hour (Hafen Bar)

■ **PADERBORN:**

23.00 **Uni Party** WiWis go Capitol (Capitol)

## Komik

■ **HANNOVER:**  
20.00 **Alfred allein zuhaus** Comedy mit Baumann & Clausen (Theater am Aegi)

## Theater

■ **BIELEFELD:**  
20.00 **Die Ratten** Tragikomödie von Gerhart Hauptmann (TAM)

20.00 **Machos auf Eis** „Ladies Night“ (Komödie, Saal 2)

■ **MÜNSTER:**

19.30 **Descent** Tanzabend von Thomas Noone (Theater, kleines Haus)

20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Wir lieben und wissen nichts** Schauspiel von Moritz Rinke (Borchert-Theater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

Advertisement for Farin Urlaub Racing Team. It features a portrait of Dietmar Wischmeyer on the left and a photo of a brown rabbit on the right. Text includes: "dietmar WISCHMEYER", "FARIN URLAUB RACINGTEAM", "achtung ARTGENOSSE", "16.04.15 BIELEFELD STADTHALLE", "LIVE GIG", "ES BESTeht KEINE GEFAHR FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT", "02.06.15 Münster MCC Halle Münsterland", and "Karten an allen bekannten VK-Stellen Infos unter www.crunchtime.de".

## Kinder

### ■ MÜNSTER:

10.30 **Tierkinder und Familienleben** Zooführung (Allwetterzoo)

15.00 **Osterhits für Kids – Druckwerkstatt** für Kinder von 6-10 Jahren (Treffpunkt: Foyer des Stadtmuseums)

15.30 **Kasper in Bananien** (Charivari Puppentheater)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

17.30 **Philosophisches Café** (Capella hospitalis)

18.00 **Chillout** Die bunte Runde am Donnerstag: Basteln, Hacken, Kochen, Quatschen (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **Kickerturnier** im Doppel mit mehreren Tischen – Voranmeldung unter [www.kickerfeld.de](http://www.kickerfeld.de) (Plan B)

### ■ MÜNSTER:

17.00 **muensterload.de – Ihre Online-Bibliothek** Eintritt frei (Stadtbücherei)

18.00 **Stammtisch** gegen Chemtrails (Bunter Vogel)

19.00 **„Alles Lüge, oder...“ – Unglaubliches für Münster-Kenner** Stadtrundgang mit Stat-Reisen Münster (Stadtbücherei)

19.00 **Kniffeln** Knobeln kommt gut (Loge 2, Schillerstr./Ecke Emdener Str.)

20.00 **10 Jahre Cirque Bouffon** „Quilombo“ (Am Schlossplatz)

20.30 **Studentsbattle** Pubquiz (Pension Schmidt)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Shortstory** „Auenstraße“ Von Rebecca Casati. Gelesen von Maya Bothe

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW** Der Bielefelder Saxofonist Sebastian Büscher. Die Kölner Bassistin und Komponistin Hendrika Entzian

23.05 **WortLaut** Wenn die Empfindung den Gedanken küsst. Die poetischen Welten des Xaver Bayer

### ■ WDR 5

23.05 **Spaß 5** Kabarett & Komik

# KONZERT-VORAUSBLICK



Die Orsons (Münster, Skaters Palace) 18.4.

- 14.4. **Malky** Münster, Hot Jazz Club  
14.4. **Annika Frerichs & Band** Münster, café arte  
14.4. **Vargas Blues Band** Bielefeld, Forum  
14.4. **Wildern** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
14.4. **Ingrid Stein & Peter Krudup** Bielefeld, Neue Schmiede  
14.4. **Tjupurro** Hamm, Lutherkirche  
14.4. **Nils Wülker** Osnabrück, Lagerhalle  
15.4. **Zentralheizung Of Death + Those Foreign Kids** Münster, Gleis 22  
15.4. **Sandgetriebe** Münster, café arte  
15.4. **Wohnzimmersoul** Münster, Schwarzes Schaf  
15.4. **David Celia** Münster, Schnabulenz  
15.4. **Oregon** Münster, Hot Jazz Club  
15.4. **Owen Pallett + Hannes Smith** Münster, Schlossgartencafé  
15.4. **Marquess** Osnabrück, Rosenhof  
15.4. **Torpus & The Art Directors** Osnabrück, Kleine Freiheit  
16.4. **Kerouac** Münster, Black Box im Cuba  
16.4. **William Wahl & Jens Heinrich Claassen** Münster, café arte  
16.4. **Cody** Münster, Schnabulenz  
16.4. **The Aqualung + Ysma + White Crane** Münster, Sputnikcafé  
16.4. **Station 17 + The Real Dreams** Bielefeld, FalkenDom  
16.4. **Ulla Meinecke** Bad Salzuflen, Bahnhof  
16.4. **Ulf Wakenius + Eric Wakenius** Hasbergen-Gaste, Gaste Garage  
16.4. **Mnozil Brass** Dortmund, Konzerthaus  
17.4. **Paul Weller + The Vals** Münster, Jovel  
17.4. **Thorbjörn Risager & The Black Tornado** Münster, Hot Jazz Club  
17.4. **Zugezogen Maskulin** Münster, Skaters Palace Café  
17.4. **Ensemble Pninin** Münster, Black Box im Cuba  
17.4. **Daniel Paterok & Gast** Münster, café arte  
17.4. **Mississippi Campfire** Bielefeld, Jazz-Club  
17.4. **Boppin' B** Bielefeld, Hanky Panky  
17.4. **Tjupurro** Detmold, Hangar 21  
17.4. **Kai Degenhardt** Melle, Insel der KÜNSTE  
17.4. **Sierra Kidd** Dortmund, FZW  
18.4. **Die Orsons** Münster, Skaters Palace  
18.4. **Egotronic + Tubbe** Münster, Gleis 22  
18.4. **Takadoon** Münster, Hot Jazz Club  
18.4. **Emil Bulls + Tenside** Münster, Sputnikhalle  
18.4. **Johnny Ketzl** Münster, café arte  
18.4. **Dancing Willow** Münster, Peters Esszimmer  
18.4. **Klezmerpack** Münster, Schnabulenz  
18.4. **Fullax** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
18.4. **Aeverium + Raptor** Bielefeld, Movie  
18.4. **Silje Nergaard Trio** Herford, Schiller  
18.4. **Bardic** Ahlen, Schuhfabrik  
18.4. **Jesper Munk** Osnabrück, Kleine Freiheit  
18.4. **Honig** Osnabrück, Glanz&Gloria  
18.4. **Oz Noy Trio** Minden, Jazz-Club  
18.4. **Hierba Buena** Ahlen, Musikschule  
18.4. **Neil Cowley Trio** Lüdinghausen, Burg Vischering  
18.4. **Cromdale** Melle, Altes Stahlwerk  
18.4. **The FunKeys** Rheine, Hypothalamus  
18.4. **Kellerkönig-Finale: Kid Simius u.a.** Lingen, Alter Schlachthof  
19.4. **Distance, Light & Sky** Münster, Fachwerk Gievenbeck  
19.4. **Xavier de Maistre** Münster, Friedenskapelle  
20.4. **Hundreds** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
20.4. **Blues Bones** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
21.4. **Knut Hagedorn Quartet** Münster, Hot Jazz Club  
21.4. **Aline Frazao** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
21.4. **Ufomammut + Conan** Bielefeld, Forum  
22.4. **Les Marinellis + Little Clara & Les Chacals** Münster, Gleis 22  
22.4. **Behind the Masquerade** Münster, Sputnikcafé  
22.4. **Kai Niggemann** Münster, café arte

- 22.4. **Michael Mühlmann** Münster, Schwarzes Schaf  
22.4. **Florian Silbereisen, DJ Ötzi, Lucy u.a.** Bielefeld, Stadthalle  
22.4. **Soundz of the City** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
22.4. **The Neckbellies** Bielefeld, Movement-Theater  
22.4. **Tjupurro** Gütersloh, Theater  
22.4. **Max Raabe & Palast Orchester** Dortmund, Konzerthaus  
22.4. **Saga + Eyevery** Osnabrück, Rosenhof  
22.4. **Alpines** Osnabrück, Kleine Freiheit  
22.4. **Anaal Natrakh** Rheine, Hypothalamus  
23.4. **Christian Steiffen** Münster, Skaters Palace  
23.4. **Gaz Brookfield & Nick Parker** Münster, Schnabulenz  
23.4. **Silje Nergaard Trio** Münster, Halle Cloud am Germania Campus  
23.4. **Simon Wahl** Münster, café arte  
23.4. **Achim Reichel** Bielefeld, Ringlokschuppen  
23.4. **Max Raabe & Palast Orchester** Dortmund, Konzerthaus  
23.4. **Punch Drunk Poets** Ahlen, Schuhfabrik  
23.4. **Rakede** Osnabrück, Kleine Freiheit  
24.4. **Edgar Wasser** Münster, Skaters Palace Café  
24.4. **Inga Rumpf & Helmut Krumminga** Münster, Jovel  
24.4. **Oliver Steinhoff Acoustic Band** Münster, Hot Jazz Club  
24.4. **Ba-lues Band** Münster, café arte  
24.4. **The Soma Project** Münster, 655321milchbar  
24.4. **CharMana** Münster, Schwarzes Schaf  
24.4. **Tom Liwa** Münster, Schnabulenz  
24.4. **Pothead** Bielefeld, Forum  
24.4. **Jan Klare, Tim Isfort, Hein Tint & Xu Fengxia** Bielefeld, Bunker Ulmenwall  
24.4. **Voices** Bielefeld, c.ult chamber unlimited  
24.4. **Sueño Tango** Bielefeld, Neue Schmiede  
24.4. **Spirit of Joy** Bielefeld, Herz-Jesu-Kirche  
24.4. **Patricia Vonne Band** Bielefeld, Jazz-Club  
24.4. **Richie Amdt Acoustic Band** Rietberg, Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems  
24.4. **Michael van Merwyk & Bluesoul** Rheine, Hypothalamus  
24.4. **Die Toten Ärzte** Paderborn, Kulturwerkstatt  
24.4. **hr-Bigband & Branford Marsalis** Dortmund, Konzerthaus  
24.4. **Staubkind + The Weyers** Osnabrück, Rosenhof  
24.4. **Schmutzki** Osnabrück, Kleine Freiheit  
24.4. **Mathew James White** Bad Iburg, Casablanca  
25.4. **Bukahara + Rider's Connection** Münster, Gleis 22  
25.4. **Svavar Knutur** Münster, Schnabulenz  
25.4. **Soulbandits** Münster, Hot Jazz Club  
25.4. **Die Beschmierten + Fresse** Münster, Nippes  
25.4. **CharMana** Münster, Schwarzes Schaf  
25.4. **Die Toten Ärzte** Bielefeld, Stereo  
25.4. **EX-RZ (Red Zebra) + Parade Ground** Bielefeld, Movie  
25.4. **Fritz Krisses New Spaces** Harsewinkel, Farmhouse Jazzclub  
25.4. **Beady Belle** Minden, Jazz-Club  
25.4. **Zodiac + Gingerpig** Rheine, Hypothalamus  
25.4. **Nicole** Gütersloh, Stadthalle  
26.4. **Duo Conjak** Münster, Le Midi  
26.4. **Dofhiort'n** Münster, SpecOps network  
26.4. **SonARTrio** Münster, Friedenskapelle  
26.4. **Nils Frahm** Bielefeld, Skala  
26.4. **Marco Tschirpke & Sebastian Krämer** Bielefeld, Theaterlabor  
26.4. **Spirit of Joy** Bielefeld, Lutherkirche  
26.4. **Fritz Krisses New Spaces** Harsewinkel, Farmhouse Jazzclub  
27.4. **A Forest** Münster, Pension Schmidt  
27.4. **Veysel** Münster, Sputnikcafé  
28.4. **Puhdys** Münster, Jovel  
28.4. **Chadwick Stokes** Münster, Gleis 22  
28.4. **Tamar Aphek + Nape** Bielefeld, Forum  
28.4. **Oonagh** Bielefeld, Oetker-Halle  
29.4. **White Hills + Lume** Münster, Gleis 22  
29.4. **FUNKschaltung** Münster, Hot Jazz Club



Die Toten Ärzte (Bielefeld, Stereo) 24.4.

# Freitag, 10.4.

## Blue Moon Quartett

Seit 20 Jahren spielen sie ihre Mischung aus Harlem Stride Piano, Funk, New Orleans und Cuban Jazz, Zutaten für ein ungeheuer swingendes Blue Moon Jambalaya. „Blue Moon Quartett“ sind Josef Hustler (Sax, Klarinette), Hadlef Schinke (Piano, Vocal), Matthias Wilhelm (Bass, Tuba) und Detlev Schütte (Drums). Die westfälischen Jazzer treffen den Ton so gut, dass sie sogar in New Orleans auftreten dürfen.



■ **Bielefeld, Jazzclub, 20.30h**

## Veedel Kaztro, Johnny Rakete & Gold Roger

Wegen Beteiligung an einer Tour, die eigentlich gar nicht stattfinden sollte, werden steckbrieflich gesucht: Veedel Kaztro (Bild), Johnny Rakete und Gold Roger. Drei spannende Newcomer-MCs des Deutschrap – ein Veedelrapper aus Köln, ein Styler mit der längsten Matte des Hip Hop und ein Clouddrapper aus Dortmund, begleitet von der „Sektorwest Büdchengäng“ – versprechen: „Niemand hat die Absicht, auf Tour zu gehen“. Aber das hat man ja auch schon von anderen schrägen Typen gehört... Wahrscheinlicher ist, dass sie einen Überfall auf einen Gametransporter planen!



■ **Münster, Skater's Palace Café, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Christian Steffen** (Stereo)

20.00 **Three Times A Lady** Folk, Pop & Soul, Liederband mit Ines Drave (Folk), Song Birds (Pop Ballads) & Stefanie Mohnfeld (Soul) – Eintritt frei, Silent Hat Spende (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Köprü** Türkischer Tango und Serailmusik (Museum Wäschefabrik)

20.00 **Song Birds** (c.ult chamber unlimited)

20.30 **Blue Moon Quartett** (Jazz-Club)

20.30 **Emergenza-Festival** Semifinale (Forum)

21.00 **Live-Musik** mit wechselnden Musikern (Alfama, Niederwall 12)

### ■ MÜNSTER:

18.30 **LCOH Fest** mit Stab By Stab, Machete 187, Spawn of Disgust, Indigestion, Recount und

So Many Choices (Sputnikcafé)

20.00 **TIDE Jazz** mit Julia Ziprick (vocals), Matthias Strucken (vibraphone), Martin Sasse (piano), Jochen Schaal (bass) & Ben Bönniger (drums) – Eintritt frei (TIDE / Factory Hotel, An der Germania Brauerei 5)

20.00 **Philipp Seliger Trio** Jazz (café arte)

20.00 **Veedel Kaztro, Johnny Rakete & Gold Roger** (Skaters Palace Café)

20.00 **Salip** (655321milchbar)

21.00 **Back to Basics** Funk & Rock (Hot Jazz Club)

21.00 **Rhonda** (Gleis 22)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Acoustic Jam Session** (Druckerei)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Cape Town Opera Chorus** „African Angels“ (Konzerthaus)

20.00 **Lary** (FZW)

### ■ KÖLN:

20.00 **The Skints + Holie Cook** (Luxor)

20.00 **Silverstein** (Bürgerhaus Stollwerck)

20.00 **Sizarr** (Gebäude 9)

### ■ LÖHNE:

20.00 **Maybebop** (Werretalhalle)

### ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Open Stage** für frei improvisierte Musik – Eintritt frei (Stadtgaleriecafé)

20.00 **Letz Zep** Led Zepelin Show (Rosenhof)

### ■ RHEINE:

20.30 **Nutellica** Metallica-Tribute (Hypothalamus, Auf dem Thie 15)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Acka, Ingo, Volker, Juan & Esha. Ab 20.30 h Standard & Latin, anschl. Pop, Charts & Rock (Zweischlingen)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag** Kleine Halle: ebm/ industrial/ wave/ + mit DJ Michelle. Club: Gitarre/ MA/ Gothic mit DJ Mario (Ringlokschuppen)

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

23.00 **Student Pop Semesterstart Party** Großer Klub: Party & Gitarre mit DJ Robert & Jay Dee. Kleiner Klub: Hip Hop, Trap, House mit Kenny Bopp & Victor Worms. Wald: Deep Forest mit Marcel SZi (Stereo)

23.00 **Baltic Soul Night meets Disko** mit Ferry Ultra, Dan D., Akim B. & Laurin Schafhausen (Skala)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **ABC – After Business Club** (Jovel)

18.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf & obscure compiled tone tryouts (Raketen-Café)

22.00 **Boombox Kollektiv! hashtag\_Zehn** Rap, Funk, Breaks, Beats & Rhymes (Walk of Fame)

22.00 **Wilde Hilde** Wilde Hilde Floor: Daily Heats blow on rockige Beats! Monkey Floor: fetter Hip Hop! Freier Eintritt bis 23.30 Uhr. Geburtstagskinder erhalten ein Wilde Hilde T-Shirt gratis (Cuba Nova)

22.00 **Unten – Die Klubnacht** House & Techno (Der Stur)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

23.00 **Freckles No. 2** mit Dylan, Finn & Orér (Der Stur)

23.00 **Schön** mit Simeon, Kananga und Yves Schmalberg (Conny Kramer)

# MOVIE ROCKT

April 2015



So. 05.04.

Party  
ab 21:13



Sa. 11.04.

LESUNG  
anschl DISCO



Fr. 17.04.

Die Cult-Party  
ab 22:00

**Dienstags**  
**MOVIE**

**ROCK**  
before midnight

START DIENSTAG 31 März

DJ Michelle & special Guest: DJ Nick  
sorgen für Euer Wohl

**Discothek**  
Fr. und Sa. 22:00  
www.movie-bielefeld.de

# Freitag, 10.4.

23.00 **Sternenhimmel**  
Wir heben wieder ab und fliegen mit rasender Geschwindigkeit in die 90er!! Im Schwarzen Loch gibt Snu Old School Hip Hop zum Besten (Amp)

23.00 **Record Riot** Punk Rock / Sixties / Rock & Roll Party (Gleis 22)

23.00 **Bassmania XXL**  
Sputnikhalle & -café: Giana Brotherz, Grimlock, Necmi, Kunterbunt Soundsystem... Triptychon: Random Concept Germany, Chinaski, Helix One... Fusion: Jon Asher, Dave Ryder, Dennis Pabst, Hempec, Marshall Madders... Favela: Max Fleischhacker, Khetama, Dennis Siemion... (Am Hawerkamp)

23.00 **Boom, Bohème Party** (Hot Jazz Club)

23.00 **R'n'B Lounge** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

23.00 **Heimatliebe**  
House, Electro & Black Music mit Huy a.k.a. DJ Raz'n B, DJ Q & DJ Chino. Ab 21 Jahren, Mädchen ab 18 Jahren – Eintritt frei (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Thank God It's Heaven** Classic Disco, Funk, House & Soul – Eintritt frei (Heaven)

23.00 **Die kleine Nachtmusik** Eintritt frei (Atelier)

22.00 **Top 100 Musik** (Grille Nachtcafé, Bremer Str. 24)

### ■ GÜTERSLOH:

18.00 **Para Dance Party** nicht nur für Menschen mit Behinderung (Die Weberei)

23.00 **Frühlings Adults Only** Pop, Hip Hop, R'n'B, Charts // Elektro, Future & Deep House Sounds, House Classics (Die Weberei)

### ■ OSNABRÜCK:

23.45 **Fully Loaded**  
Roots-Ragga & Dancehall mit Easy Ragga & Liontown (Works)

### ■ PADERBORN:

23.00 **Campus Liebe – Fakultät Tanzvergnügen** (Residenz)

23.00 **Bounce – Black is beautiful** (Capitol)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Futter – streng verdaulich** Kabarett mit Philipp Weber (Kreativ-Haus)

### ■ BÜNDE:

20.30 **Guter Sex ist teuer!** Comedy mit Lisa Feller (Universum)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Die Ratten** Tragikomödie von Gerhart Hauptmann (TAM)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

23.00 **Freitagnacht 128: „LEIF – 2“** (TAMzwei)

### ■ MÜNSTER:

18.00+21.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **Ariodante** Oper von Georg Friedrich Händel (Theater, großes Haus)

20.00 **Clubbing** Tanztheater von Keren Levi (Pumpenhaus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Wir lieben und wissen nichts** Schauspiel von Moritz Rinke (Borchert-Theater)

20.30 **Die acht Frauen** von Alice Mortsch (Kleiner Bühnenboden)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00+21.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Kunst

### ■ MÜNSTER:

17.00 **Der lange Freitag: Die Welt im Museum**  
Kunstwerke der Sammlung werden von Münsteranern aus verschiedenen Kulturkreisen vorgestellt (Landesmuseum)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Coders Night** Die lange Nacht des Programmierens (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Kneipenquiz** mit Philipp Fleiter (Radio GT) (Die Weberei)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Klubbing** DJ-Set trifft Lesung

### ■ WDR 2

22.30 **WDR 2 In Concert**

# Samstag, 11.4.

## Springmaus



Mit diesem Bonner Ensemble begann im letzten Jahrhundert der deutsche Theatersport, der Impro-Boom. Auch schon seit einiger Zeit kommen die neuen, inzwischen mehrfach umbesetzten, Springmäuse zur Vorpremiere ihres aktuellen Programms nach Ostwestfalen. Diesmal heißt es **Bombastisch Romantisch**. Zwar weiß keiner ganz genau, was die Stegreifprofis machen werden, aber es wird wohl wesentlich um die schönsten Liebesgeschichten der Welt gehen, um Adam & Eva, Romeo & Julia, Bonnie & Clyde, Audi & Horch, Apple & Birne. Wem weitere Paarungen einfallen, soll hingehen und sich als Publikum am überraschenden Gelingen des fachlich versiert improvisierten Abends beteiligen. Nachtrag des Klugscheißers: „Stegreif“ ist altddeutsch für „Steigbügel“. Weder Stehen noch Greifen hat etwas damit zu tun. „Aus der Hüfte“ träfe den unvorbereiteten Sinn, oops, den Sinn der Unvorbereitung, westernlich besser. Obgleich die Springmäuse sicher auf Zuschauervorschläge wie Romeo & Clyde, Adam & Aldi vorbereitet sind.

■ **Hiddenhausen, Aula in der Olof-Palme-Gesamtschule, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Nightslug + Hypnotic Sleep** (Uebersehcontainer)

20.00 **Dimi on the Rocks & The Firesuckers**  
Rock'n'Blues (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

21.00 **Franqee + 4Meta1** Franqee-CD-Releaseparty, Aftershowparty mit DJ Viktor Worms (Nr.z.P., Große Kurfürsten-Str.)

### ■ MÜNSTER:

21.00 **Jeru the Damaja + The Beatnuts** (Skaters Palace Café)

21.00 **Dennis Gäbel Quartet** Jazz (Hot Jazz Club)

21.00 **Hanne Kolsto** (Gleis 22)

### ■ PADERBORN:

19.30 **Lothars Cocker-Show** plus Klangwolke und Goodbeats (Kulturwerkstatt)

### ■ SOEST:

20.30 **Purple Rising**  
Deep Purple Tribute (Alter Schlachthof)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Soul Seeker Party**  
Funk, Soul, Motown, 50s/60s Floorshakers, Swing, Lounge Against The Machine mit DJ Dent (Popsecret Party) & DJ Chewie (Sweet Soul Music Club) – Eintritt frei (Plan B)

22.00 **Pasha Danceclub**  
Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.30 **Cocktail-Nacht**  
Große Halle: pOp? (aktuelle Hits) mit DJ Nick. Kleine Halle: Star Tracks mit DJ Kiwi. Club: Schlager-Party mit DJ Arni (Ringlokschuppen)

23.00 **Stadtaffen – Shake that Monkey**  
Großer Klub: Urban, Elektro & Mash-Ups mit DJ Dens & Sir Benny Styles. Kleiner

Klub: Trap, Rap mit A-Min & DJ Fuhly. Wald: Jan Zuen in the Mix (Stereo)

23.00 **Electronic Lounge** (Forum)

23.00 **Queer Up Your Life** (Bunker Ulmenwall)

23.00 **The Art of pres.** Gerd Janson plus TheKais (Skala)

### ■ GÜTERSLOH:

22.00 **Ü30** Pop, Rock, Classics, Charts, House, Deep & Tech (Die Weberei)

### ■ HERFORD:

22.00 **Mädelsabend** mit dem Bachelor Oliver Sanne (Go Parc)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Schneewittchen ist tot** Klavierkabarett mit Anna Piechotta (Zweischlingen)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Lesung** Lydia Benecke: „Sadisten“ – Kriminalpsychologischer Vortrag (Movie)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Hamlet** Oper von Ambroise Thomas nach William Shakespeare in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln (Stadttheater)

19.30 **Global Wunschkonzert** von Laura Naumann (TAMdrei)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

20.00 **Pettersson und Findus** Schwedische Theaternacht bei Wein und Kerzenlicht (TAP – Theater am Papenmarkt)

### ■ HIDDENHAUSEN:

20.00 **Bombastisch romantisch** mit dem Improvisationstheater Springmaus (Olof-Palme-Gesamtschule, Pestalozzistr. 5)

## Kunst

### ■ BIELEFELD:

17.00 **Eröffnung** der Ausstellung „Bielefeld – München – abstrakt“ von Katharina Ulke, Thomas Sebening und Aatifi (Atelier Aatifi, Ravensberger Str. 47)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

16.00 **Rumpelstilzchen** Eine Aufführung der Teutoburger Puppenbühne Bielefeld (kuks, Meisenstr. 65)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

8.00-15.00 **Stadtflomarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempelstilzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

11.00-18.00 **29. Bielefelder Töpfermarkt** (Klosterplatz)

18.00 **Bielefelder Frühlingswiesn** (Seidensticker Halle)

### ■ NEUSS:

20.00-2.00 **Weiberkram-Mädelsflohmarkt** „Midnight shopping“ (Gare du Neuss, Karl Arnoldstr. 3-5)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

# Sonntag, 12.4.

## Scott Matthew

Die Stimme kenn' ich doch? Das ist doch der Typ, der auf dem Rosenstolz-Lied „Beautiful“ sooo herzerweichend schön mitgesungen hat! Scott Matthew, der Singer/Songwriter aus Australien, ist inzwischen in NYC gelandet und entfaltet erstaunliche Aktivitäten und Kooperationen, etwa im Soundtrack zum Film „Shortbus“. Zwischen durch hat er Zeit, ins Gleis zu kommen und zu zeigen, wie gut er neben Gitarre auch Ukulele spielen kann. Live begleitet von Piano, Cello, Bass und Gitarre, erreicht der Mann Qualitäten, die man sonst nur Künstlern wie Rufus Wainwright und Antony Hegarty zuschreibt!

■ **Münster, Gleis 22, 20.00 h**



## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

13.00-17.00 **Coq au vin** Konzert im Rahmen des Töpfermarktes (Klosterplatz)

15.00 **Klassik um 3** Orchesterkonzert der Bielefelder Philharmoniker – Eintritt frei (Assa-pheum/Bethel)

19.00 **Rockin' Blues Session** (Extra Blues Bar)

### ■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** Groove Jazz mit Gereon Homann & Friends – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

17.00 **Poeticall Musicke** Kammermusik aus Frankreich und England: Werke von Marais, de Colombe, Holborne, Hume, Peerson u.a. – Eintritt frei (Dyckburg-Kirche, Dyckburgstr. 224)

20.00 **Don Alder** (Black Box im Cuba)

20.00 **Scott Matthew & Band** (Gleis 22)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

17.00-21.00 **Salsa Lounge** Tanzen in Verbindung mit afrokaribischen und europäischen Tanzstilen (Café Villa)

## Komik

### ■ HANNOVER:

20.00 **Frau Jahnke hat eingeladen...** Sarah Bosetti, Lieselotte Lübke, Zucchini Sistaz und Maria Grund-Scholer (Pavillon)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

11.15 **Einführungsmatinée** zu „

Methusalem“ von Gregor Zöllig – Eintritt frei (TAM)

15.00 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** von Jonas Jonasson (TAM)

19.30 **Dem Ingo wird die Oper erklärt: „Hamlet“** (Theater, Loft)

### ■ MÜNSTER:

14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

17.00 **Currywurst mit Pommes** Komödie von Frank Pinkus und Nick Walsh mit der amateur-bühne münster-ost e.v. (Pfarrer Eltrop Heim, Wolbecker Str. 121 a)

18.00 **Die acht Frauen** von Alice Mortsch (Kleiner Bühnenboden)

18.00 **Die letzte Soirée** Schauspiel von Arna Aley (Borchert-Theater)

18.30 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

19.00 **Tschechow für Anfänger** Szenen aus der Provinz (Theater, U2)

19.00 **Malatt in'n Kopp of de Hypochonder** Eine Produktion der Niederdeutschen Bühne nach „Der eingebildete Kranke“ von Molière (Theater, kleines Haus)

19.00 **Ariodante** Oper von Georg Friedrich Händel (Theater, großes Haus)

20.00 **Die ultimative Improshow** mit Impro 005 (Kreativ-Haus)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

### ■ GÜTERSLOH:

20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

16.00 **Rumpelstilzchen** Eine Aufführung der Teutoburger Puppenbühne Bielefeld (kuks, Meisenstr. 65)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

11.00 **Jüdisches Leben in Bielefeld** Historischer Stadtrundgang (Historisches Museum, Treffpunkt Museumskasse)

11.00-17.00 **fair-trödeln** Indoor-Flohmarkt für soziale Zwecke (Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker auf dem GAB-Gelände, Meisenstr. 65)

11.00-18.00 **29. Bielefelder Töpfermarkt** (Klosterplatz)

13.00-18.00 **Verkaufsoffener Sonntag** (Innenstadt)

18.00 **Wasserwesen** Lyrisch-musikalische Märchenreise für Erwachsene mit Margret Oetjen (Bauernhaus-Museum)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

18.00 **1LIVE Klubbing** DJ-Set trifft Lesung

22.00 **Fiehe** Freestyle-sendung mit Klaus Fiehe

### ■ WDR 5

16.05 **SpielArt** Der Geschmack von Berlin.

**SCHÜTZT DIE ARKTIS!**  
www.greenpeace.de/arktis

**GREENPEACE**

**Bielefelder JAZZ Club e.V.**  
» Alte Kuxmann-Fabrik «  
Beckhausstr. 72 · 33611 Bielefeld  
www.bielefelder-jazzclub.de

27.03. Freitag, 20:30 Uhr  
**Opportunity**  
Acoustic Songs

02.04. Donnerstag, 19:00 Uhr  
**smart STAGE** Künstler- und Veranstalter-Treff

10.04. Freitag, 20:30 Uhr  
**Blue Moon Quartett**  
Swingin' Time

17.04. Freitag, 20:30 Uhr  
**Mississippi Campfire**  
Acoustic Blues

19.04. Sonntag, 19:00 Uhr  
**Bluesbörse** Eintritt frei

24.04. Freitag, 20:30 Uhr  
**Patricia Vonne Band**  
Tex Mex Rock'n'Roll

Mal 'ne Party machen, Geburtstag feiern, Jahrestag, Hochzeit...  
Die urig-gemütlichen Räume des Jazzclubs können gemietet werden bis zu 150 Personen gehen da rein!

Anfragen an: Friedrich Götte  
05 21.32 70 35 37  
fgoette@web.de

Schüler+Studenten 50 % Ermässigung

**Kinder-Umwelt-Tag**  
auf dem Abenteuerspielplatz Alte Ziegelei  
Apfelstraße 82, Tel. 0521-3298657  
21. Mai 2015 • 14:30 – 18:00 Uhr



Nina Attal (Herford im Schiller, 16.5.)

### Safari Vol. 2

5.4. Herford, X

Robin Schulz, Sasha Carassi, The Aveners, Drumcomplex, D.B.N., Oliver Moldan u.a.

### Stockrock Festival

17.4.+18.4. Hagen, Gaststätte Stock (www.stockrock.de)

Fjört, KMPFSPRT, Mantar, Haysler, Undun, Kaktustiger, Kannibal Krach und Gelbes Haus

### European Media Art Festival

22.4.-26.4. Osnabrück, div. (www.emaf.de)

Performances, Filme, Videos, Installationen, Vorträge u.a.

### Impericon Festival

25.4. Oberhausen, Turbinenhalle (www.kingstar-music.com)

Caliban, The Ghost Inside, Suicide Silence, Stick To Your Guns, Whitechapel, Deez Nuts, Carnifex, Adept, Madball, Comeback Kid, Being As An Ocean, Obey The Brave, Malvolence, Walking Dead On Broadway, Napoleon, Kublai Khan und The Royal

### Jazzfest Gronau

25.4.-5.3. Gronau, Bürgerhalle u.a. (www.jazzfest.de)

Gregory Porter, Randy Crawford, Maceo Parker, Jazzkantine, Flo Mega & The Ruffcats, Julian Bohn Trio, Martin Tingvall Trio, Cecile Verny Quartett, Stefanie Heinzmann u.a.

### Uncle M Fest

30.4. Münster, Skaters Palace (www.skaters-palace.de)

Make Do And Mend, Teenage Bottlerocket, The Smith Street Band, Banner Pilot, The Hotelier, Masked Intruder und Rivershores

### Mayday

30.4. Dortmund, Westfalenhallen (www.mayday.de)

Robin Schulz, ATB, Adam Beyer, Moonbootica, Len Faki, Headhunterz, AKA AKA feat. Thalstroem, Danny Avila, Klaudia Gawlas, Korsakoff, Camo & Krooked u.a.

### Das Festival

8.5.-16.5. Herford, Schiller & Museum Marta (www.musik-kontor-herford.de)

Rüdiger Baldauf (8.5.), Y'akoto (15.5.) und Nina Attal (16.5.)

### Way Back When

22.5.-24.5. Dortmund, Festivalgelände (www.waybackwhen.de)

Bilderbuch, Wild Beasts, Fink, Hundreds, Enno Bunger, AnnenMayKantereit, The Rural Alberta Advantage, Wanda, Sizarr, Arkells, The Slow Show, Trümmer, Allah-Las, Ghostpoet, Aurora, Foxygen, Murder By Death u.a.

### Rock Hard Festival

22.5.-24.5. Gelsenkirchen, Amphitheater (www.rockhard.de)

Kreator, Venom, Black Star Riders, Moonkill, Doro, Sanctuary, Pentagram, Michael Schenker's Temple of Rock, Kataklysm, Voivod, God Dethroned, Flotsam and Jetsam u.a.

### Moers Festival

22.5.-25.5. Moers, Festhalle (www.moers-festival.de)

The Nest, Colin Stetson & Sarah Neufeld, Michael Mantler feat. Nouvelle Cuisine Big Band, Stetson/Dinn/Fox, Mikko Innanen, Eivind Opvik Overseas, Trondheim Jazz Orchestra, Bassekou Kouyaté u.a.

### Grolsch Blues Festival

23.5.+24.5. Schöppingen, Vechtebad (www.kulturring-schoeppingen.de)

Nick Moss Band, Little Hurricane, Jarekus Singleton & Band, Homemade Jamz Blues Band, Heartless Bastards, Genevieve Chadwick, Eddie Cotton Jr., Dragondeer, Carolyn Wonderland, assekou Kouyaté & Ngoni Ba und BabaJack

### Pfingst Open Air Werden (Eintritt frei)

25.5. Essen-Werden, ehem. Strandbad Im Löwental (www.openair-werden.de)

Genetikk, Turbostaat, Leslie Clio, Blaudzun, Adam Angst, The Tidal Sleep, Samotta, Tony Gorilla, Roxopolis u.a.

# FESTIVALS

## NDR 2 Plaza Festival

29.5. Hannover, Expo-Plaza (www.hannover-concerts.de)

Die Fantastischen Vier, Revolverheld, Jan Delay, Olly Murs, Mighty Oaks und Arkells

## Der Ring – Grüne Hölle Rock

29.5.-31.5. Nürburgring/Eifel (www.der-ring.de)

Metallica, Faith No More, Within Temptation, Muse, Incubus, Limp Bizkit, Kiss, Judas Priest, Airbourne u.a.

## N-JOY Starshow

30.5. Hannover, Expo-Plaza (www.hannover-concerts.de)

Jason Derulo, Meghan Trainor, Mark Forster u.a.

## ASa Sommerfestival

3.6. Paderborn, Uni-Campus (www.das-sommerfestival.de)

MC Fitti, Tonbandgerät, Egotronic, Kapelle Petra, Rogers, Samy Deluxe, Turbostaat, Die Nerven u.a.

## Rock am Ring

5.6.-7.6. Vulkaneifel/Flugplatz Mendig (www.rock-am-ring.com)

Marilyn Manson, Motörhead, Papa Roach, Die Toten Hosen, Deichkind, Bad Religion, Body Count feat. Ice-T, The Prodigy, Beatsteaks, Feine Sahne Fischfilet, Donots, Kraftklub, Fritz Kalkbrenner, Foo Fighters, Clueso u.a.

## Ruhr Reggae Summer

5.6.-7.6. Dortmund, Revierpark Wischlingen (www.ruhr-reggae-summer.de)

Dub FX, Cocoa Tea, Moop Mama, Macka B., Nosliw, Miwata, Richie Campbell, Sara Lugo, Sebastian Sturm, Asian Dub Foundation u.a.

## Rawk Attack

9.6. Hannover, Gilde Parkbühne (www.hannover-concerts.de)

A Day To Remember, Papa Roach, Asking Alexandria, While She Sleeps, Motionless In White u.a.

## Das Schloss rockt (Eintritt frei)

12.6. Münster, Schlossplatz

The Hourglass, Sweet Ermengarde, Sacred Groove und Draupnir

## Out4Fame Festival

12.6.+13.6. Hünxe, Festivalgelände (www.Out4FameFestival.com)

Wu-Tang Clan, Talib Kweli, EPMD, Samy Deluxe, Azad, Curse, Eko Fresh, Mighty Mos Def aka Yasiin Bey, Favorite, Summer Cem, Too Strong, Swiss & Die Andern u.a.

## Blackfield Festival

12.6.-14.6. Gelsenkirchen, Amphitheater (www.blackfield-festival.de)

Subway to Sally, Deine Lakaien, Eisbrecher, Project Pitchfork, Mono Inc., L'ame Immortelle, Mesh, Lord Of The Lost, Clan Of Xymox, Letzte Instanz, End Of Green u.a.

## Pinkpop

12.6.-14.6. Landgraaf/NL, Megaland (www.pinkpop.nl)

Robbie Williams, Pharrell Williams, Muse, Foo Fighters, Avicii, Sam Smith, Elbow, Slash, Anouk, George Ezra, Faith No More, Kensington, The Wombats, One Republic u.a.

## Docklands Festival

13.6. Münster, Am Hawerkamp (www.docklands-festival.de)

Boys Noize, Dixon, Ame, Moonbootica, Dave Clarke, Anhim, Oliver Koletzki, Dominik Eulberg, Sascha Braemer u.a.

## Schloss Open Air

19.6. Münster, Schlossplatz

Lionel Richie und Anastacia



MC Fitti (»ASa Sommerfestival« in Paderborn, 3.6.)



*Parkway Drive (»Vainstream Rockfest« in Münster, 4.7.)*

### **Hurricane & Southside Festival**

**19.6.-21.6. Eichenring Scheeßel und Neuhausen ob Eck**  
([www.hurricane.de](http://www.hurricane.de) / [www.southside.de](http://www.southside.de))

Placebo, Florence & The Machine, Farin Urlaub Racing Team, Paul Kalkbrenner, Deadmau5, Marteria, Alt-J, Jan Delay & Disko No. 1, Cro, The Gaslight Anthem, Ben Howard, Katzenjammer, Noel Gallagher's High Flying Birds, Parovoz Stelar Band, Milky Chance, Of Monsters And Men, George Ezra, NOFX, Die Antwoord, Angus and Julia Stone, Death Cab For Cutie, LaBrassBanda, Alligatoah, Frittenbude u.a.

### **Traumzeit Festival**

**19.6.-21.6. Duisburg-Nord, Landschaftspark** ([www.traumzeit-festival.de](http://www.traumzeit-festival.de))

Sophie Hunger, Caexico, Olli Schulz & Band, Heisskalt, Benjamin Clementine, Wanda, Bilderbuch, Laing, Zoot Woman, Kensington, OK Kid, Niels Frevort & Band, East Cameron Folkcore, The Majority Says u.a.

### **Han'g'over Jam**

**27.6. Hannover, Gilde Parkbühne** ([www.hannover-concerts.de](http://www.hannover-concerts.de))  
Samy Deluxe, Ferris MC, Afrob, Megaloh, Weekend, Edgar Wasser und Persteasy

### **Summerjam**

**3.7.-5.7. Köln, Fühlinger See** ([www.summerjam.de](http://www.summerjam.de))

Damian Jr. Gong Marley, Patrice, Cro, Soja, Tarrus Riley, Y'Akoto, Protoje, Beres Hammond, Samy Deluxe, Hoffmaestro, Steel Pulse, Antilopen Gang, Xavier Rudd, Kwabs, Popcaan, Fat Freddy's Drop, Romain Virgo, Cham, Ohrbooten, Mono & Nikitaman, 257ers u.a.

### **Vainstream Rockfest**

**4.7. Münster, Am Hawerkamp** ([www.vainstream.com](http://www.vainstream.com))

Parkway Drive, Sick Of It All, Callejon, Suicide Silence, Terror, Madball, Fear Factory, Biohazard, Funeral For A Friend, Fang, Antilopen Gang, Rogers, Vitja, 257ers, Die Kassierer, Sondaschule, Neaera, Chelsea Grin, Nasty, Breakdown Of Sanity, OFF!, Expire u.a.

### **Owls-n-Bats Festival**

**4.7. Detmold, Waldbühne am Hermannsdenkmal** ([www.owls-n-bats.net](http://www.owls-n-bats.net))

The Beauty of Gemina, Psyche, Zeitgeist Zero, The Winter Severity Index und Spiral 69

### **Deichbrand**

**16.7.-19.7. Cuxhaven/Nordholz, Seeflughafen** ([www.deichbrand.de](http://www.deichbrand.de))

fettes Brot, Tocotronic, Jennifer Rostock, Schandmaul, Eisbrecher, Bilderbuch, Abby, Tonbandgerät, Emil Bulls, Chakuza, Sierra Kidd, KMPFSPRT, Marathonmann u.a.

### **UrbanArt Hip Hop Festival**

**17.7. Völklingen, Weltkulturerbe Völklinger Hütte** ([www.fourartists.com](http://www.fourartists.com))

Genetik, Kollegah, Haftbefehl, DCV DNS, SSI0, Antilopen Gang, Retrogott & Hulk Hodn, Karate Andi u.a.

### **Schlossgarten Open Air**

**17.7.+18.7. Osnabrück, Schlossgarten** ([www.rosenhof-os.de](http://www.rosenhof-os.de))

Die Fantastischen Vier, Revolverheld, Gregor Meyle, Tonbandgerät u.a.

### **Melt! Festival**

**17.7.-19.7. Gräfenhainichen, Ferropolis** ([www.meltfestival.de](http://www.meltfestival.de))

Kylie Minogue, Tocotronic, Element of Crime, Erlend Öye & The Rainbows, Giorgio Moroder, AnnenMayKantereit, Sven Väth, Mogwai u.a.

### **Krach am Bach**

**24.7.+25.7. Beelen, Festivalgelände am Fliesenstudio Hartmann**  
([www.krachambach.de](http://www.krachambach.de))

Brant Bjork & The Low Desert Punk Band, Asiwyfa, Colour Haze, Elder, Monomyth, Mos Generator, Wooly Antshake u.a.

### **Juicy Beats**

**24.7.+25.7. Dortmund, Westfalenpark** ([www.juicybeats.net](http://www.juicybeats.net))

Fettes Brot, Fritz Kalbrenner, Trailerpark, SDP, Alle Farben, La Brass Banda, Mighty Oaks, Akua Naru, Chakuza, Olsen u.a.

### **Reggae Jam**

**24.7.-26.7. Bersenbrück, Klosterpark** ([www.reggaejam.de](http://www.reggaejam.de))

Mono & Nikitaman, Addis Pablo, Richie Campbell, Buccaneer, Junior Kelly, huga, Jah Sun, Mr. Vegas, Nesbeth, Aaron Silk, Cali P, Chaka Demus & Pliers, The Maytones, Tippa Irie u.a.

### **Amphi Festival**

**25.7.+26.7. Köln, Amphi Eventpark** ([www.amphi-festival.de](http://www.amphi-festival.de))

Front 242, And One, Oomph!, The Mission, VNV Nation, Goethes Erben, Agonoize, The Birthday Massacre, DAF, Combichrist, Das Ich, Samsas Traum, Diary of Dreams u.a.

### **Big Day Out**

**31.7.+1.8. Anröchte, Festivalgelände** ([www.jzi.de](http://www.jzi.de))

Farin Urlaub Racing Team, H-Blockx, Jan Delay & Disko No. 1, K.I.Z., Guano Apes, Eat The Gun, Kraftklub, Heisskalt, Massendefekt, Killerpilze u.a.

### **A Summer's Tale**

**5.8.-8.8. Luhmühlen, Festivalgelände** ([www.asummerstale.de](http://www.asummerstale.de))

Patti Smith, Damien Rice, Zaz, Belle & Sebastian, Caexico, Yann Tiersen, Mighty Oaks, Sophie Hunger, William Fitzsimmons, Nneka, Augustines, Mister & Mississippi, Gavin James u.a.

### **Open Flair**

**5.8.-9.8. Eschwege, Festivalgelände** ([www.open-flair.de](http://www.open-flair.de))

Beatsteaks, Marteria, Kraftklub, Dropkick Murphys, Farin Urlaub Racing Team, Katzenjammer, The Subways, Guano Apes, K.I.Z., Against Me!, Donots, uneral For A Friend, The Adicts, Young Rebel Set, Monsters of Liedermaching, Olli Schulz, H-Blockx, ZSK, We Are The Ocean, Betontod, Emil Bulls u.a.

### **Parklichter – Das Konzert**

**7.8. Bad Oeynhausen, Kurpark** ([www.parklichter.com](http://www.parklichter.com))

Clueso, Patrice, Ida Gard, James Hersey, Joris u.a.

### **M'era Luna Festival**

**8.8.+9.8. Hildesheim-Drispentstedt, Flughafen** ([www.meraluna.de](http://www.meraluna.de))

Nightwish, ASP, Rob Zombie, Einstürzende Neubauten, Blutengel, Phillip Boa And The Voodooclub, Mono Inc., Saltatio Mortis, Apoptygma Berzerk, L'Amé Immortelle, Anne Clark, Suicide Commando, Joachim Witt u.a.

### **Serengeti Festival**

**14.8.-16.8. Schloss Holte-Stukenbrock, Safaripark**  
([www.serengeti-festival.de](http://www.serengeti-festival.de))

Fünf Sterne Deluxe, Skindred, Sepultura, Royal Republic, Genetik, Marcus Wiebusch, Panteón Rococó, Emil Bulls, Moop Mama, Bilderbuch, Massendefekt, Masters of Liedermaking, Antilopen Gang, Jesper Munk, Acollective, Schmutzki, Modern Saints u.a.

### **Highfield Festival**

**14.8.-16.8. Großpösna, Störthaler See** ([www.highfield.de](http://www.highfield.de))

Marteria, Broilers, The Offspring, Dropkick Murphys, Clueso, Interpol, The Kooks, The Gaslight Anthem, Flogging Molly, The Wombats, Alligatoah, Madsen, Prinz Pi, Donots, Frittenbude, 257ers u.a.

### **Castival**

**22.8. Dortmund, Westfalenpark** ([www.krasserstoff.com](http://www.krasserstoff.com))

Casper, Bosse und AnnenMayKantereit

### **Hütte Rockt Festival**

**28.8.+29.8. Georgsmarienhütte, Festivalgelände** ([www.huette-rockt.de](http://www.huette-rockt.de))

J.B.O., Frog Bog Dosenband, The Intersphere, La Confianza, Wohnraumhelden, Taiga, Die Beschierten, Limelight Fire, Fenster Auf Kipp, Rozencrantz, Knallfrosch Elektro, Hi! Spencer u.a.

### **Getoese in Moese**

**29.8. Rietberg-Mastholte, Reitplatz** ([www.getoese-in-moese.de](http://www.getoese-in-moese.de))

Marathonmann, Der Fall Böse, The Sore Losers, Wisecracker, Featuring Yourself und Mega-Mess

### **Rock im Sektor**

**5.9. Düsseldorf, Esprit Arena** ([www.rock-im-sektor.com](http://www.rock-im-sektor.com))

Linkin Park, Kraftklub, Broilers u.a.



*Colin Stetson (»Moers Festival«, 22.-25.5.)*

# AUSSTELLUNGEN

## BIELEFELD

„**BIELEFELD – MÜNCHEN – ABSTRAKT**“ Malerei & Graffiti von Aatifi, Thomas Sebening und Katharine Ulke 11.4.-3.5. **Atelier Aatifi** Schauraum (2. OG), Ravensberger Str. 48

## DAS BEFREITE NICHTS

Objekte & Bilder von Johanna Schwarz 21.3.-25.4. **atelier D** Rohrteichstr. 30

„**UNTER ZWANG**“ Zwangsarbeiter/innen auf dem Bielefelder Johannisberg 22.3.-12.7. **Bauernhaus Museum** Dornberger Str. 82

**HOBBYKÜNSTLER-AUSSTELLUNG** 19.3.-16.4. **Bezirksamt Brackwede** Germanenstr. 22

**CALLY SPOONER** „The Anti-Climax Climax“ / **CHRISTIAN FALSNAES** „Der Titel ist dein Name“ 31.1.-12.4. **Bielefelder Kunstverein** im Waldhof, Welle 61

„**THE DAILY MOOD OF JESSICA RIMONDI**“ 22.3.-19.4. **Galerie Herr Beinlich** Brandenburger Str. 10

**PSALM 126,1** Bilder von Uta Schock 25.1.-27.4. **Haus der Stille** Am Zionswald 5

**AUTO/MOBIL. STADT UND VERKEHR 1950-1980** Ausstellungshalle Karderie 8.3.-31.5. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

**AGAINST THE WALL** Fotografien von Katharina Bosse und Jürgen Escher 25.2.-22.5. **Kommunale Galerie** 2. Etage, Kavalleriestr. 17

„**WHATNESS**“ Die Bildhauer Ester Kläs und Johannes Wald 27.3.-21.6. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

**MITTERNACHT IST MEIST UM 12** Textile Objekte von Katharina Wilke 6.2.-7.6. **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

**TRINK!WASSER** 22.3.-13.9. **namu** Kreuzstr. 20

**GERDI GUTPERLE** Malerei & Skulptur 21.2.-18.4. **Projektartgalerie Mitte** Von der Recke Str. 6

**BERNARD SCHULTZE** Hommage zum 100. Geburtstag 7.3.-30.5. **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

**TRADITION GEPAART MIT MODERNE** Der DSC Arminia Bielefeld, bis 18.12. **SchücoArena** Melanchtonstr. 31a

„**ANSICHTSSACHE(N)**“ Bilder von Anne Hansen 1.3.-30.6. **Stiftskirche Schildesche** Johannisstraße

„**SIE SEHEN NICHTS UND MÜSSEN ALLES SEHN**“ Malerei und Skulptur von Ute &

Paul Grohs, verlängert bis 8.4. **WDR-Studio** Lortzingstr. 4

**KUNST AM ZIF: AS TIME GOES BY** Zu den Nachwirkungen des Reaktorunglücks von Fukushima 8.3.-22.5. **ZIF** Methoden 1

**LAND IN SICHT!** Bilder von Renate Georgi-Wask 10.2.-8.5. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

## BRAMSCHE

**HÄKELLABOR** Soft Sculptures von Katharina Krenkel 21.2.-12.4. **Tuchmacher-Museum** Mühlenort 6

## BÜREN

„**OH, WEWELSBURG, ICH WILL DICH NICHT VERGESSEN**“ Ehem. Häftlinge des KZ Niederhagen erinnern sich 29.3.-10.5. **Wewelsburg** Nordturm, Burgwall 19

## DETMOLD

„**GIGANTEN**“ Die Göttliche Komödie von Dante in Skulpturen, Bildern und Installationen von Gabriele Stieghorst 14.3.-2.4. **Hangar 21** Charles Lindbergh Ring 10

**GANDHARA – BUDDHAS GRIECHISCHES ERBE?** 7.2.-19.4. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

## DORTMUND

**DAS MECHANISCHE KORPS** Auf den Spuren von Jules Verne 11.4.-12.7. **Dortmunder U** Leonie Reygers-Terrasse

## DÜSSELDORF

**REAL HUMANS** Ian Cheng, Wu Tsang, Jordan Wolfson 7.2.-19.4. **Kunsthalle** Grabbeplatz 4

## GÜTERSLOH

**EINES DER ERFREULICHSTEN DINGE** Raumobjekte von Silke Bröskamp 15.3.-26.4. **Kunstverein Kreis Gütersloh** Am Alten Kirchplatz 2

**AUS DER VORRATSKAMMER DER PHANTASIE** Woldemar Winkler 8.3.-26.4. **Stadtmuseum** Kökerstr. 7-11a

## HANNOVER

**GEGOSSENE GÖTTER** Metallhandwerk und Massenproduktion im Alten Ägypten 26.3.-26.7. **Museum August Kestner** Trammplatz 3

**VOR DER MODERNE** Kunst um 1900 aus der grafischen Sammlung 14.1.-19.4. **VICTOR KOLAR** Fotografie 25.2.-31.5. **BILDERSPIELE: PICASSOS KATZE GEHT IN NOLDES GARTEN SPAZIEREN** Installation für Kinder 1.2.-1.11. **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz



Ian Cheng: **Thousand Islands Thousand Laws**, (2013), zu sehen in der Ausstellung **REAL HUMANS** mit Werken von Ian Cheng, Wu Tsang und Jordan Wolfson, noch bis zum 19.4. in der **Kunsthalle Düsseldorf**, Grabbeplatz 4

## LICHTENBERG RELOADED!

Eine Hommage 8.3.-25.5. „**JA, WENN MAN DAS SO SIEHT...**“ Wilhelm Busch und Kai Wetzel 8.3.-25.5. **Wilhelm Busch Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung** Georgengarten 1

## HERFORD

**FRIDA KAHLO** Ihre Fotos 1.2.-10.5. **(UN)MÖGLICH! KÜNSTLER ALS ARCHITEKTEN** 21.2.-31.5. **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

## LAGE

„**HELDEN DER ARBEIT**“ Geschichten und Hintergründe der staatlichen Auszeichnung der DDR, bis 31.5. **LWL-Ziegeleimuseum** Spirkernheide 77

## MÜNSTER

**DEATH & SEXUALITY** Allegorische Darstellungen in der zeitgenössischen Kunst 11.3.-4.4. „**INSANIA**“ Das spanische Künstlerduo Crajes 11.4.-20.6. **FB69 Galerie** Kolja Steinrötter Prinzipalmarkt 32, 2. Etage

**RTFM (READ THE FUCKING MANUAL)** Oliver Breitenstein, Tassilo Sturm 24.3.-12.4. **Kunsthalle** Hafenweg 28

**BILDER AUS DER SAMMLUNG** 8.2.-31.5. **Kunsthaus Kannon** Alexianerweg 9

**ANTONI CLAVE** Ein Spanier in Paris / **PICASSO – MYTHOS CARMEN** 7.2.-3.5. **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picassostr. 1

**SAG WAS IST DAS FÜR EIN TIER: GRÜFFELO & CO.** Original-Zeichnungen von Kinderbuchillustratoren 14.3.-9.8. **LWL-Museum Kunst & Kultur** Domplatz 10

**SLOW FASHION** Gestaltungsprojekt der FO für Gestaltung, Adolf Kolping Berufskolleg, ab 14.3. **SpecOps** Von Vincke Str. 5-7

**LICHT UND SCHATTEN** Fotografien von Jutta Engelage 15.3.-19.4. **SO-66 Produzentengalerie** Soester Str. 66

„**NEUE HORIZONTE**“ Malerei von Gundula Holle, bis 30.6. **Stadthaus I** Klemensstr. 1

**LITERATEN IM FOKUS** Barbara Klemm, Herlinde Koelbl & Isolde Ohlbaum. Drei fotografische Positionen 30.1.-25.5. **DAS UNTERGEANGENE MÜNSTER** Fotos 1939-1945, bis 31.5. **LUFTPOST: ALLIIERTE FLUGBLÄTTER DES ZWEITEN WELTKRIEGS** 31.1.-7.6. **AEGIDII** Kloster Kaserne Markt 28.2.-16.8. **VOR 50 JAHREN: MÜNSTER 1965** 16.1.-29.11. **Stadtmuseum** Salzstraße 28

„**GESCHICHTE – GEWALT – GEWISSEN**“ Neue Dauerausstellung ab 29.3. **Villa ten Hompel** Kaiser Wilhelm Ring 28

„**THE PALE FOX**“ Installation von Camille Henrot 21.2.-10.5. **Westfälischer Kunstverein** Rothenburg 30

## OBERHAUSEN

**HERLINDE KOELBL** Werkchau, bis 3.5. **Ludwiggalerie** Konrad Adenauer Allee 46

## OELDE

„**SO GUT STEHEN DIE STERNE**“ Die Lyrik von Heinrich Ost. G6-Gartenhaus-Ausstellung 8.3.-26.4. **Museum für Westfälische Literatur** Kulturgut Haus Nottbeck, Landrat Predeck Allee 1

## OSNABRÜCK

„**WIDERSETZT EUCH VIEL UND GEHORCHT WENIG!**“ Armin T. Wegner, Schriftsteller, Menschenrechtler und Kriegsgegner 27.3.-31.5. **Erich Maria Remarque Friedenszentrum** Markt 6

**DAS NEUE GESICHT DES EURO** Ausstellung der Europäischen Zentralbank 25.1.-3.5. **Kulturgeschichtliches Museum** Lotter Str. 2

**BUCHKUNST AUS DER DDR: KLAUS ENSIKAT** 29.1.-11.4. **Stadtbibliothek** Markt 1

## PADERBORN

**PROMI-ALARM!** Original-Handys berühmter Persönlichkeiten, bis 3.5. **Heinz Nixdorf MuseumsForum** Fürstenallee 7

**LOKALE WELTEN – GLOBALE GEGENWART** 3. Paderborner Fototage, bis 28.6. **Museum in der Kaiserpfalz** Am Ikenberg

„**PUMPE**“ Arbeiten von Bastian Börsig und Xuan Wang 19.2.-6.4. **Städtische Galerie Am Abdinghof**

**DIE BRUEGHEL-FAMILIE** 21.2.-21.6. **Städt. Galerie in der Reithalle** Schloss Neuhaus

## PETERSHAGEN

**GLAS DES ART DECO DER GLASHÜTTE SCHNEIDER** ab 25.1. **LWL-Industriemuseum Glashütte Gernheim** Gernheim 12

## RHEINE

**DER FADEN DES LEBENS** Textile Kunst von Silke Felchner 8.3.-17.5. **LUURN BI DE BUURN** Kunst und Landwirtschaft 20.3.-26.4. **Kloster Bentlage** Bentlager Weg 130

## RIETBERG

**DIE LETZTE GESCHICHTE VON DAVIDS STAMM** 11.2.-10.6. **Kunsthaus Rietberg** im Museum Wilfried Koch, Emsstr. 10

## SELM

**IM RAUSCH DER FARBEN** Mehmet Güler, bis 12.4. **Schloss Cappenberg**

## WALTROP

„**VERSUNKENE SCHIFFE**“ Abenteuer Unterwasserarchäologie, bis 5.7. **LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg**

PR: OSTERN VEGETARISCH

## Emilio – vegetarische Küche

*Catering, Buffet-Service, Kindergarten-Belieferung, Veranstaltungs-Service*

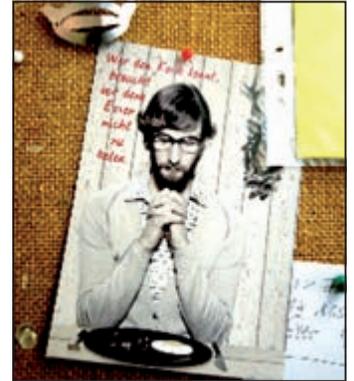


Seit 1984 unter verschiedenen Namen unterwegs (von Znüni über Zapata zu Emilio) kochen wir ausschließlich mit Zutaten aus kontrolliert biologischem Anbau rein vegetarisch/vegan. Montags bis freitags liefern wir über 1000 Mittagessen an Kindergärten und Schulen aus. Darüber hinaus bieten wir unseren Buffet- und Veranstaltungsservice an. Dabei gehen wir auf verschiedene Wünsche und Vorschläge ein, bieten „kulinarisches Essen einmal um die ganze Welt“, kümmern uns, auf Anfrage, auch um Location, Equipment und Management. Wir beraten intensiv, individuell und landen punktgenau bei der Erfüllung des Vereinbarten.

Seit 2012 stehen wir mit unserem Imbiss-Mobil auf privaten und öffentlichen Veranstaltungen (Geburtsfeiern, Sigg-Weihnachtsmarkt, Sigg-Sommerfest). Dort unterbreiten wir Genußwilligen die Möglich-

keit, Pommes, Currywurst, Gyros und Tofuburger vegan erleben zu können. Motto unseres Gesamt-Kunstwerkes: Das Leben ist viel zu kurz, um etwas Schlechtes zu essen und zu trinken

*Emilio - vegetarische Küche, Fliednerweg 5, 33689 Bielefeld, 05205-879028, info@emilio-vegetarischekueche.de*



## Bioladen Lebensbaum

*– ein Urgestein der Bielefelder Bioszene*



Der Bioladen Lebensbaum in der Arndtstraße 43 in Bielefeld ist seit Bestehen rein vegetarisch mit einer riesigen Auswahl an veganen Produkten.

Der Inhaber Matthias Vogel hat den Lebensbaum vor 28 Jahren gegründet und sorgt noch immer dafür, dass die ursprüngliche Originalität des Ladens erhalten bleibt.

Die Obst- und Gemüseauswahl hat sich durch einen neuen Frischeraum und durch Hinzunahme regionaler Produkte stark vergrößert. Herausragend ist die Auswahl an Tofu- und Lupinenprodukten sowie Nuss- und Sojamilchgetränken.

5 Bäckereien liefern 120 Sorten Vollkornbrot (auch glutenfrei) sowie Brötchen, Kuchen, Snacks etc. - auch in veganen Variationen.

Es gibt jeden Donnerstag von 20-22 Uhr 20 % auf ALLES. Studierende erhalten jederzeit 10 % Rabatt.

*Bioladen Lebensbaum, Arndtstraße 43, 33615 Bielefeld, 0521-122 125, bioladenlebensbaum@yahoo.de*

Der vegetarisch-vegane  
**BIOLADEN LEBENSBAUM**

Seit 28 Jahren im Bielefelder Westen | Große Auswahl an veganen Produkten aller Art | 120 Sorten Bio-Vollkornbrot von 5 Bäckereien

**GÜNSTIGER EINKAUFEN:**  
DONNERSTAGS VON 20-22 UHR 20% RABATT AUF ALLES!  
UND NEU: STUDENTENRABATT 10% ZU JEDER ZEIT!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-20 Uhr | Do. 10-22 Uhr | Sa. 10-18 Uhr

Arndtstraße 43 | 33615 Bielefeld | Tel. 0521.122125  
bioladenlebensbaum@yahoo.de | www.bioladen-lebensbaum.com

**Emilio**  
vegetarische Küche

Catering | Kindergarten-Belieferung  
Buffet-Service | Veranstaltungs-Service

[www.emilio-vegetarischekueche.de](http://www.emilio-vegetarischekueche.de)  
Fliednerweg 5 | 33689 Bielefeld | fon 052 05 . 87 90 28

Alle Speisen und Getränke stammen aus kontrolliert-biologischem Anbau und Herstellung. DE-ÖKO-006

# Ihr Wohlfühl-Ei zu Ostern!



**Verschenken Sie Gutscheine zu Ostern  
– auch aus unserem Online-Shop.**

[www.vitasol.de](http://www.vitasol.de)

VitaSol Therme GmbH  
Extersche Str.42 • 32105 Bad Salzuflen  
Tel.05222 / 80754-0

**VitaSol**Therme

Bad Salzuflen

